# Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus
mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain
und Schneidhain sowie Glashütten mit den
Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

41. Jahrgang | Donnerstag, 7. Januar 2010 | Nummer 1



Ihr Partner für Elektro-Dienstleistungen
ALTER
Alter GmbH · Kirchstraße 7
61462 Königstein · Tel. 0 6174 / 2930-0


# BUND und Bürger: Protest gegen Fällungen auf Pater-Werenfried-Platz

*Die Treppenanlage auf dem Pater-Werenfried-Platz samt der von der Fällung bedrohten Bäume – während einige von ihnen auf dem zirka 5.000 Quadratmeter großen Gelände bereits der Säge zum Opfer fielen und abtransportiert wurden (siehe kleines Foto), werden andere nun doch stehen bleiben.*

**Königstein** (el) – Von wegen ruhiger Start in ein neues Jahrzehnt…empört hatten Anwohner der Bischof-Kindermann-Straße am Montag bei der BUND-Vorsitzenden Dr. Claudia Weiand angerufen und geschildert, dass städtische Mitarbeiter quasi vor ihrer Haustür mit Baumfällarbeiten begonnen hätten, die den Anliegern sinnlos erschienen. Um Aufklärung bemüht, fuhr die BUND-Vorsitzende umgehend zum Pater-Werenfried-Platz. Dieser soll aus Mitteln des Konjunkturpaketes II (350.000 Euro vom Bund) umgestaltet werden. Mit als erster Schritt – unter anderem auch um Platz zu machen für die vorgesehene Beleuchtung der Treppenanlage – mussten die Bäume, bei denen es sich zum Teil um gut tragende Walnussbäume gehandelt haben soll, der Säge zum Opfer fallen. Das wollte die BUND-Vorsitzende nicht so einfach ohne Erklärung hinnehmen und machte, wie sie später angab, von ihrem Recht, „passiven Widerstand zu leisten“ Gebrauch und blockierte die Arbeiter, indem sie ihnen ihr Auto als Hindernis in den Weg stellte.

So könne man einfach nicht mit städtischem Grün umgehen, klagt Weiand an, die grundsätzlich die Umgestaltung des Platzes begrüßt, jedoch die „Gedankenlosigkeit“ hinterfragt, mit der die Pläne für das Vorhaben angefertigt wurden. Hier habe sich jemand ans Werk gemacht, der kein Auge und keinen Sinn für die Bedeutung des geschichtsträchtigen Ensembles gehabt habe und plane, die Gelder aus dem Konjunkturprogramm dazu zu nutzen, einen Parkplatz, der eigentlich als Pater-Werenfried-Platz geweiht ist, in den Zustand vor dem 2. Weltkrieg (als Exerzierplatz ohne Bäume) zurück zu versetzen.

So sei geplant, für die Verlegung von Elektroleitungen ohne Not mindestens acht gut gewachsene Walnussbäume zu fällen. Dabei hätte man durchaus eine andere Lösung finden können; als man in Mammolshain das Wohngebiet Mammolshöhe errichtet habe, sei das auch gegangen, ohne dass man den Baumbestand unnötig dezimiert habe, erinnert Weiand, die der Stadt den Vorwurf macht, eine „asphaltlastige Planung“ betrieben zu haben. Am nötigen Einfühlungsvermögen für die Bedeutung eines solchen Platzes mangele es anscheinend auch beim Landesdenkmalamt, ansonsten hätte man so etwas nicht zulassen können, schaltet sich auch Gabriele Terhorst in ihrer Funktion als BUND-Mitglied ein. Besonders „unschön“ findet es Terhorst allerdings auch, dass vor Ort von einem Vertreter der Stadt die Wertung geäußert worden sei, dass die Pläne vom Magistrat für gut befunden worden seien. Dabei seien die Planungen für den Platz zu keiner Zeit durch den Magistrat abgesegnet worden…alles habe zwar rechtlich seine Ordnung, schickt Terhorst nach, dass über die Maßnahmen sowieso nicht hätte abgestimmt werden müssen, dennoch sei es denkbar „ungeschickt“, dass die Planungen für die erste greifbare Maßnahme im Zuge des Konjunkturprogrammes ganz ohne Bürgerbeteiligung laufen und nur durch die Hände von den Mitgliedern des Planungs- und Bauausschusses wandern. Noch ein Punkt für Terhorst: Warum nicht das vorhandene Grün als Rahmen für die Neugestaltung nutzen? Und das zumal die Erfahrung gezeigt habe, dass alles Grün, was im Nachhinein gepflanzt werde, nur mickrig ausfallen könne.

Auch Bürgermeister Leonhard Helm, der sich eigentlich im Urlaub befindet, hatte sich ein Bild von der Situation gemacht. Für den Moment hatte man am besagten Montag

**Fortsetzung auf Seite 3**


Henke-Physio®
Das Zentrum für Physiotherapie in Königstein
Tel: 06174-963938
Fax: 06174-963922
info@henke-physio.de
www.henke-physio.de
Limburger Straße 3
Königstein

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
Einfamilienhaus
Neuenhain
Telefon 06174-96 100
www.claus-blumenauer.de

Orientteppiche Raja
über 23 Jahre
Königsteiner Straße 97
(gegenüber Park/Treff Hotel)
65812 Bad Soden
Telefon 0 61 96 / 2 33 17
Qualitäts-Handwäsche ohne Chemikalien
+ Reparatur wie in Persien üblich

Tanz!kurse im Januar:
reinste Verschwendung: Tanzen macht bloß glücklich!
Startkurse erw. Paare
(ab ca. 20 Jahre bis über 60 Jahre, Partys, Bälle, Übungstanz)
als Schnupperkurs: 4 Wochen oder als Grundkurs: 12 Wochen
Startkurs sonntags ab 17.01.10 20.00-21.45 Uhr
Startkurs dienstags ab 19.01.10 21.00-22.45 Uhr
Startkurs mittwochs ab 20.01.10 21.00-22.45 Uhr
Startkurs donnerstags ab 21.01.10 21.00-22.45 Uhr
Startkurse erw. Singles
(ab ca. 20 Jahre bis ca. 40 Jahre, Partys, Bälle, Übungstanz)
Startkurs montags ab 18.01.10 19.00-20.45 Uhr
Startkurse Jugendliche
(ab 14 Jahre inkl. Kurse, Partys, Discos, Seminare u.v.m.)
Startkurs montags ab 18.01.10 17.00-18.45 Uhr
Startkurs mittwochs ab 20.01.10 17.00-18.45 Uhr
Startkurs donnerstags ab 21.01.10 17.00-18.45 Uhr
Startkurs freitags ab 22.01.10 17.00-18.45 Uhr
über 100 Kurse im Internet!
TANZ! SCHULE PRITZER
Jetzt anmelden:
Tanzruf 06173 / 2066
www.pritzer.de
Westerbachstr. 23A
61473 Kronberg

Kapitän (AG) Meyer-Brenkhof
Yachtschulen GmbH
Untere Hainstraße 26
61440 Oberursel
Bootsführerscheine
Segeln – Motorboot – Funkschein
Info-Abend Do., 14. 1. 10, 20 Uhr
Infos unter: 06131/33 33 120 oder 0171/85 490 58
www.yachtschule-oberursel.de

WIR BEGRÜSSEN 2010
ab dem 12. Januar 2010
50%
auf die Winterkollektion
Burgweg 12, 61462 Königstein
(gegenüber Rathaus-Einfahrt)
Ich freue mich auf Ihren Besuch,
Ihre Daniela Kowald
poc a poc
MODE ACCESSOIRES UND MEHR ...
Di. - Fr. 10 - 13.30 und 16 - 19 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr, Tel. 06174 293150

30 Seat Ibiza EU top ausgestattet
Schnäppchenpreis ab € 13.890,–
autohausmarnet
macht mobil
Sodener Straße 1
61462 Königstein/Ts.
Tel. 06174 - 2993-26
SEAT www.marnet.de

Ziplinski GmbH
Autohaus
Hardtbergstr. 37a
65824 Schwalbach
Tel. 06196 / 10 54
www.autohaus-ziplinski.de

Clio

...gesunde Zähne
Kieferorthopädie für
Kinder und Erwachsene
in Königstein.
Dr. Gerlach, Kirchstr. 9,
Tel.: 06174 / 10 20,
www.kfo-gerlach.de

Aus dem RATHAUS Königstein
AKTUELLE NACHRICHTEN

# Die Stadtverordnetenversammlung informiert

Die 34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung stand im Zeichen der Beratungen des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2010.
Des Weiteren umfasste die Tagesordnung neben der Genehmigung von Niederschriften der beiden letzten Sitzungen, Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen und Anfragen noch folgende Punkte:

- Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2010 für den Eigenbetrieb Stadtwerke
- Einbringung von Eigenkapital in die St.-Josef-Krankenhaus-Betriebs-GmbH
- Verkauf des Grundstückes Flur 8, Flurstück 23/35 und einer Teilfläche des Grundstückes, Flur 8, Flurstück 108/41
- Genehmigung über eine außerplanmäßige Ausgabe im Zusammenhang mit dem Grundstücksverkauf Flur 8, Flurstück 23/35 u. a.
- Änderung der Königsteiner Parkgebührensatzung
- Antrag der ALK-Fraktion betreffend „Ortsbeirat für die Kernstadt Königstein“

Die Beschlüsse zu den vorgenannten Tagesordnungspunkten sind anschließend im Einzelnen dargestellt.
Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am 4.02.2009 um 19 Uhr im Bürgerhaus Falkenstein statt.

**Alexander Frhr. von Bethmann**
**Stadtverordnetenvorsteher**

Auszug aus der Niederschrift:
Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2010 für den Eigenbetrieb Stadtwerke
Die im Entwurf vorliegende Satzung über den Wirtschaftsplan 2010 der Stadtwerke Königstein mit ihren Festsetzungen in den §§ 1 bis 5 wird beschlossen.
Hiernach betragen
1. die Erträge im Erfolgsplan 6.131.710,00 EUR, 2. die Aufwendungen im Erfolgsplan 6.090.390,00 EUR, 3. die Erträge und Aufwendungen im Vermögensplan 1.827.210,00 EUR, 4. der Kreditbetrag zur Finanzierung von Maßnahmen des Vermögensplanes 561.940,00 EUR. 5. Verpflichtungsermächtigungen sind nicht veranschlagt. 6. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 715.800,00 EUR festgesetzt.
**30 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung(en)**
Einbringung von Eigenkapital in die St. Josef-Krankenhaus-Betriebs-GmbH
Die Stadt Königstein im Taunus leistet eine Einzahlung von 200.000,00 EUR an die St. Josef-Krankenhaus-Betriebs-GmbH als Kapitalrücklage.
**29 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung(en)**
Verkauf des Grundstückes Flur 8, Flurstück 23/35 und einer Teilfläche des Grundstückes Flur 8, Flurstück 108/41
Der Verkauf des Grundstückes Flur 8, Flurstück 23/35, mit einer Größe von 8.437 Quadratmetern und eine Teilfläche aus dem Grundstück Flur 8, Flurstück 108/41, wurde beschlossen.
**28 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung(en)**
Genehmigung über eine außerplanmäßige Ausgabe im Zusammenhang mit dem Grundstücksverkauf Flur 8, Flurstück 23/35 u. a.
Die Genehmigung für eine außerplanmäßige Ausgabe über 155.000,00 EUR wird erteilt.
**28 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung(en)**
Änderung der Königsteiner Parkgebührensatzung
Antrag der ALK-Fraktion:
Für die im Stadtgebiet mit Parkzeitüberwachungseinrichtungen versehenen Parkplätze wird eine Parkgebühr in Höhe von 0,50 EUR für die erste angefangene halbe Stunde erhoben. Für die ersten 15 Minuten ist das Parken gebührenfrei.
**17 Ja, 11 Nein, 2 Enthaltung(en)**
Beschlussvorschlag des Magistrats einschließlich des vorgenannten Antrages der ALK-Fraktion:
Der § 1 der Königsteiner Parkgebührensatzung wird wie folgt geändert:
(1) Für die im Stadtgebiet mit Parkzeitüberwachungseinrichtungen versehenen Parkplätze wird eine Parkgebühr in Höhe von 0,50 EUR für die erste angefangene halbe Stunde erhoben. Für jede weitere angefangene Stunde wird eine Parkgebühr in Höhe von 1,00 EUR erhoben. Für die ersten 15 Minuten ist das Parken gebührenfrei. (2) An besonders gekennzeichneten Stellen wird für Ganztagsparken (8 bis 18.30 Uhr) eine Gebühr in Höhe von 4 EUR erhoben. Diese Regelung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
**27 Ja, 1 Nein, 2 Enthaltung(en)**
1. Beratung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2010 sowie Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2010 einschließlich Veränderungsnachweis Nr. 1 zum Ergebnishaushalt und Veränderungsnachweis Nr. 1 zum Finanzhaushalt einschließlich Veränderungsnachweis Nr. 2 zum Finanzhaushalt
2. Beschlussfassung Haushaltssicherungskonzept 2010-2016
**Antrag der ALK-Fraktion**
0101/0101, Seite 92
Zentrale Dienste/Verwaltungsführung und städtische Gremien
Nr. 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Verdienstausfall- und Aufwandsentschädigungen - 33.000,00 EUR
**13 Ja, 18 Nein, 1 Enthaltung(en)**
**Antrag der FDP-Fraktion**
0206/0601, Seite 157
Ordnungsangelegenheiten
I09058 Geschwindigkeitsmessanlagen
- 60.000,00 EUR
**18 Ja, 10 Nein, 4 Enthaltung(en)**
Beschluss über die Haushaltssatzung einschließlich des 1. und 2. Veränderungsnachweises zum Ergebnis- und Finanzhaushalt und der angenommenen Anträge aus dem Haupt- und Finanzausschuss (3. Veränderungsnachweis) sowie eines zuvor angenommenen Antrages der FDP-Fraktion: Aufgrund der §§ 114 a ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBL. I S. 142) beschließt die Stadtverordnetenversammlung folgende Haushaltssatzung:
§ 1
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird im Ergebnishaushalt im ordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf - 25.979.050,00 EUR mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 30.836.510,00 EUR im außerordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 0,00 EUR mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 0,00 EUR mit einem Fehlbetrag von 4.857.460,00 EUR im Finanzhaushalt mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit - 4.092.350,00 EUR und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2.151.500,00 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf - 6.573.960,00 EUR
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen auf 99.380,00 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 4.323.080,00 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf - 1.409.370,00 EUR
mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von - 5.501.720,00 EUR festgesetzt.
§ 2
Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2010 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 4.323.080,00 EUR festgesetzt.
§ 3
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2010 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.
§ 4
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2010 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 10.000.000,00 EUR festgesetzt.
§ 5
Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt festgesetzt: 1. Grundsteuer B auf 00 v.H., 2. Gewerbesteuer auf 345 v.H.
§ 6
Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Stellenplan.
§ 7
1. Die im Haushaltsplan ausgewiesenen Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte bilden entsprechend den Regelungen des § 4 Gem HVO-Doppik Budgets.
2. Budgetzeitraum ist das jeweilige Haushaltsjahr (01.01. bis 31.12.)
**10 Ja, 10 Nein, 12 Enthaltung(en)**
Damit ist die Haushaltssatzung nicht angenommen.
**Antrag der ALK-Fraktion**
Ortsbeirat für die Kernstadt Königstein -
Der Antrag der ALK-Fraktion wurde vom Antragsteller zurückgestellt.

## Kunst im Rathaus: Arbeiten von Inez Wagner

Die erste Ausstellung im neuen Jahr zeigt ab Montag, 11. Januar, Arbeiten von Inez Wagner unter dem Titel „Portraits“. Im Rahmen einer Vernissage eröffnet Stadtrat Karl-Gustav Schramm die Ausstellung um 18.30 Uhr im Rathaus, Burgweg 5. Alle kunstinteressierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.
Inez Wagner studierte Kunstpädagogik und Kunsttherapie mit Schwerpunkt Bildhauerei in Ottersberg bei Bremen, später Malerei in Bonn. Seit 1993 ist sie kunstpädagogisch in Berlin, Bonn und Oberursel tätig und stellte seit 2000 u.a. in Bonn, Düsseldorf, Mannheim und Weimar aus. Ihr künstlerisches Thema ist das realistische Porträt. Weitere Informationen im Internet unter www.inez-wagner.de .
Die Arbeiten von Inez Wagner sind bis zum 29. Januar im Rathaus während der Öffnungszeiten zu sehen: Montag, 8.30 bis 12 Uhr und 15.30 bis 17.45 Uhr, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstags geschlossen.

## Neue Abfallgebühren ab 2010

Seit dem 1. Januar 2010 muss die Stadt Königstein im Taunus die Abfallgebühren neu festsetzen und den gestiegenen Kosten anpassen. Damit entspricht sie dem gesetzlich vorgeschriebenen Kostendeckungsprinzip.
Im Haushaltsjahr 2009 konnte eine Gebührenerhöhung noch vermieden werden. Möglich war dies durch eine kostengünstige Ausschreibung der Einsammlungs- und Verwertungsleistung und die Verwendung der Gebührenrücklage. Nun sind aber die von der Stadt Königstein zu entrichtenden Entsorgungskosten für Haus- und Sperrmüll nach einer Erhöhung von 158,50 Euro auf 195,00 Euro im Jahr 2007 erneut auf 239,50 Euro pro Tonne angehoben worden und machen nach Aufbrauchen der Gebührenrücklage nun die Gebührenerhöhung unumgänglich.
Wir bedauern diese Gebührenerhöhung und werden weiterhin bemüht sein, die Kosten der Abfallentsorgung so gering wie möglich zu halten.

Soeben erschienen!
Die neue TAUNUS Edition ist da
In ihrem mittlerweile neunten Erscheinungsjahr stellen wir Ihnen die 100 schönsten Seiten der Region vor.
Sie erhalten die aktuelle TAUNUS Edition für 4,50 € in Buchhandlungen, Tankstellen und an Kiosken oder im Jahresabonnement für 12,90 € (inkl. Versand) bei:

Verlagshaus
Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel.: 06174/9385-0
Fax: 06174/9385-50
info@taunus-editon.de
www.taunus-edition.de

# Bekanntmachung: Änderung der Abfallsatzung

Änderung der Satzung über die Entsorgung von Abfällen im Gebiet der Stadt Königstein im Taunus vom 29.04.1999 – Abfallwirtschaftssatzung. Aufgrund der §§ 5,19,20,51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757)
§ 4 Abs. 6 und § 9 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKA) in der Fassung vom 20.07.2004 (GVBl. I S. 252), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.12.2006 (GVBl. S. 619, 645)
§§ 1 bis 5 a, 9 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225) zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54) hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 19.11.2009 folgende 3. Änderung der Abfallwirtschaftssatzung beschlossen:
Artikel 1
§ 14 Absatz 3 erhält folgenden Wortlaut:
§ 14 Gebühren
(3) Als Entsorgungsgebühr werden erhoben für die Entleerung
I. bei 1 Mal wöchentlicher Leerung
1. bei einer Gefäßgröße von fiktiv 30 l monatlich 9 Euro, (60 l Nachbarschaftstonne), jährlich 108 Euro
2. bei einer Gefäßgröße von 60 l monatlich 17,90 Euro, jährlich 214,80 Euro
3. bei einer Gefäßgröße von fiktiv 60 l monatlich 16,10 Euro, (120 l Nachbarschaftstonne, jährlich 193,20 Euro
4. bei einer Gefäßgröße von 120 l monatlich 32,20 Euro, jährlich 386,40 Euro,
5. bei einer Gefäßgröße von fiktiv 120 l monatlich 30,40 Euro, (240 l Nachbarschaftstonne) jährlich 364,80 Euro
6. bei einer Gefäßgröße von 240 l monatlich 60,80 Euro, jährlich 729,60 Euro
7. bei Großraumbehältern, 1,1,Kubikmetern bei 1 Mal wöchentlicher Leerung monatlich 289,00 Euro, jährlich 3.468,00 Euro
II. Großraumbehälter 1,1 Kubikmeter bei 2 Mal wöchentlicher Leerung, monatlich 575,00 Euro, jährlich 6.900,00 Euro
III. Großraumbehälter 1,1 Kubikmeter bei 14-tägiger Leerung monatlich 143 Euro, jährlich 1.716,00 Euro
IV. Großraumbehälter 5 Kubikmeter bei 1 Mal wöchentlicher Leerung monatlich 1.520,00 Euro, jährlich 18.240,00 Euro
V. Großraumbehälter 5 Kubikmeter bei 14-tägiger Leerung, monatlich 780,00 Euro, jährlich 9.360,00 Euro
VI. 70-l-Müllsack pro Stück 6 Euro
VII. Kompostierbarer Sack pro Stück 2 Euro
Artikel 2
Diese 3. Änderungssatzung tritt am 01.01.2010 in Kraft.

**Der Magistrat**

## Studienfahrt „Monet in Wuppertal“

**Hochtaunuskreis** – Die Kunsthistorikerin Monika Öchsner-Pischel veranstaltet am 9. Februar eine Tagesfahrt nach Wuppertal. Im Von der Heydt-Museum ist eine einmalige und umfassende Schau des Werkes von Claude Monet aus allen Schaffensphasen zu sehen.
Von den frühen Bildern angefangen, die den Begriff Impressionismus prägten, über die Serien von Heuschober und Kathedralen, bis hin zu den grandiosen Seerosenbildern. Zudem werden Werke von Monets impressionistischen Freunden wie Degas, Renoir, Pissarro oder Cézanne gezeigt.
Eine Zusstiegmöglichkeit besteht in Königstein um 7.45 Uhr, Busbahnhof, Pingler-Straße. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro (inkl. Busfahrt, Eintritt, Einführung, Stadtrundfahrt). Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 0611/540914.

# BUND und Bürger gegen Fällungen…

**Fortsetzung von Seite 1**

den Kompromiss geschlossen, dass zwei kleinere Fichten, deren Standfestigkeit durch die gerade vollzogenen Fällungen gefährdet war, noch gefällt werden, was dann auch in die Tat umgesetzt wurde. Auch bei der Stadt sprach man einen Tag später von einem Kompromiss, unterstrich allerdings auch die Notwendigkeit der Fällungen, die weitergehen würden. Sieben oder acht Bäume würden noch am Dienstag gefällt, so Hauptamtsleiter Klaus Hallert. Vier Nussbäume werde man jedoch im Bereich der Treppen stehen lassen; im oberen Treppenbereich müssten zwei Bäume der vorgesehenen Beleuchtung weichen.

Der etwa 5.000 Quadratmeter umfassende Platz werde auch unter dem Aspekt der Schaffung einer neuen Parkordnung neu gestaltet, informierte Hallert. Durch das Einzeichnen von Parkflächen werde in Zukunft auch verhindert, dass die Autos wie bisher kreuz und quer auf dem Platz stehen. Ein großer Brocken, der ins Geld geht, stellt die Herstellung einer Entwässerungsanlage für den Platz dar. Auch die Beleuchtung habe durchaus ihre Berechtigung, räumt Gabriele Terhorst ein, die aus eigener Erfahrung schildern kann, was es für eine Rutschpartie sein kann, wenn man in der Vergangenheit auf dem völlig vereisten, unbeleuchteten Platz gestanden hat. Terhorst: „Das Geld war nie da, den Platz herzurichten. Jetzt haben wir es und wir hätten einfach die Planung dafür auf breitere Füße stellen sollen.“ Schließlich wohnen hier Menschen und Kinder gehen hier zur Schule…

Die Bäume wurzeln zum Teil in die Treppe hinein und zerstören sie auf Dauer – dies wird als eines der Hauptargumente für die Fällungen ins Feld geführt. Und genau das will Gabriele Terhorst auch nicht gelten lassen, die Treppe sei einfach alt und der Zustand nicht der beste, sie habe nicht etwa am Wurzelwerk gelitten, sondern an Altersschwäche, wenn man es genau nimmt. Bei der Stadt sieht man das anders: In fünf bis sechs Jahren würden sich auch die stehen gelassenen Bäume am Mauerwerk zu schaffen machen und hier Schäden anrichten.

Die weiteren Pläne sehen auch vor, dass zwischen den Treppen und dem Oberhaus ein Fußweg angelegt wird. Für das Projekt werde es auch eine Co-Finanzierung des Landes als Darlehen in Höhe von etwa 40.000 bis 50.000 geben, so Hallert. Hierfür müssten keine Zinsen gezahlt werden; die Stadt müsste nur ein Sechstel der Tilgung zahlen. In den Osterferien sollen die Maßnahmen auf dem Parkplatz durchgeführt werden, da die Fläche dann leer steht, die Randbegrünung soll bleiben. Hier werden in Zukunft an die 84 Autos parken können.

Die Fahrbahn wird asphaltiert und die Parkplätze mit Versickerungsflächen versehen. Die Stellplatznutzung ist jedoch nicht ganz kostenlos. Ein Parkautomat soll aufgestellt werden. Man ist bestrebt, eine Regelung zu finden, dass auch Schüler hier parken können, die den Platz tagsüber zum großen Teil nutzen, ohne dass es zu teuer für sie wird. Im Frühjahr soll das Ganze fertig werden.

# „Plaschis“ obdachlos, aber voller Zuversicht

**Königstein** (el) – Das hätten sich die Mitglieder des Königsteiner Narrenclubs noch vor einem Jahr nicht träumen lassen: Zum Jahresende sind sie quasi „obdachlos“ geworden. Denn aufgrund der bevorstehenden Sanierung des Hauses der Begegnung – im unteren Geschoss hatten die „Plaschis“ bislang ihre Kostüme und Requisiten gelagert – hatte man sich nach einer anderen „Bleibe“ umsehen müssen.

Erschwerend hinzu kam dann auch noch, dass man noch vor wenigen Wochen in einem Lagergebäude Am Kaltenborn mit Hilfe der Stadt fast fündig geworden war, diese Pläne sich dann laut Plaschi-Pressesprecher Udo Weihe doch zerschlagen hätten, so dass man wieder vor dem Nichts und einem großen logistischen Problem gestanden habe. Nun hat sich die Situation aber doch entspannt und das rechtzeitig im Vorfeld der Planungen für die große Fassenachtssitzung, die diesmal in der Schneidhainer Heinrich-Dorn-Halle am 6. Februar stattfinden wird. Der Stadt und dem in Schneidhain ansässigen Speditionsunternehmen Donath sei Dank, habe man den Vereinsbestand jetzt zum Teil in Containern auf dem Gelände der Firma untergebracht sowie zum Teil auch in deren Außenlager in Offenbach.

Hierher habe man Dinge gebracht, die man nur ein Mal im Jahr benötigt, so Weihe, der sich wie die anderen Vereinsmitglieder auch jetzt daranmachen wird, zu sortieren, was etwa für die Sitzung gebraucht wird und was dann nach Schneidhain gebracht werden muss. So glücklich und dankbar man auch dafür ist, dass endlich eine Interimslösung für das Raumproblem herbeigeführt wurde, so ärgerlich ist es natürlich auch für die Aktiven, dass sie aufgrund der momentanen Situation einen logistischen Mehraufwand in Kauf nehmen müssen und auch keinen Raum haben, wo der Vorstand mal eben schnell tagen kann oder etwa ein Kostüm anprobiert werden kann. Weihe: „Erst müssen wir den Umzug unter Dach und Fach bringen und dann können wir uns auf die Suche nach anderen Räumlichkeiten machen“, ordnet Weihe die Prioritäten. Positiv stimmt der Vorverkauf für die große Sitzung. 225 von 250 Karten sind bereits verkauft. Wer noch am 6. Februar um 19.11 Uhr in der Schneidhainer Heinrich-Dorn-Halle mit dabei sein möchte, muss sich also sputen. In der Vorverkaufsstelle, Hauptstraße 35, Königsteiner Fußgängerzone („Tabakbörse“ Jürgen Glässer), sind übrigens auch Karten für die weiteren Veranstaltungen der Kampagne erhältlich.

Für die Weiberfassenacht in der Heinrich-Dorn-Halle am Donnerstag, 11. Februar, 19.31 Uhr (Eintritt: 11 Euro), sowie für die Kinderfassenacht am Sonntag, 31. Januar, ab 14.31 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Königstein sind ebenfalls noch Karten erhältlich. Im vergangenen Jahr hatte man auch die Straßenfassenacht wieder aufleben lassen, was auch in diesem Jahr fester Bestandteil der Kampagne ist, der am Samstag, 13. Februar, ab 11.30 Uhr in der Königsteiner Fußgängerzone zum Tragen kommt. Eine weitere erfreuliche Randnotiz: Vom Zusammenhalt im Verein zeugt auch die Tatsache, dass so viele Mitglieder ihre Manpower für den Umzug zur Verfügung gestellt haben und mit angepackt haben. Und auch die Zusammenarbeit mit den Schneidhainern gestalte sich hervorragend, freut sich Weihe. Diese würden die Sektbar nach der großen Sitzung (Programm gibt es bis zirka 23.45 Uhr) betreiben und auch die Narrhalla schmücken.

*Bitter war der Umzug für die Königsteiner Plasterschisser aus ihren angestimmten Lagerräumen im Haus der Begegnung. Doch dank der Hilfe der Stadt und der Firma Donath hat man eine Interimslösung gefunden.*

**Fußbodenverlegung M. Celiker**
– Teppichböden
– PVC, Linoleum
– Treppenstufen, Reparaturen
– Laminat und Parkettverlegung, Versiegelungen
Maler-, Fliesen- und Reparaturarbeiten
**Tel. 06174 - 20 35 61 · 0174 - 320 42 79**

**NOT Dienst**
**Heizung Sanitär Elektro**
**06196 / 568631**
**bht GmbH Tag + Nacht**

**GOLD An- und Verkauf**
**Schmuck · Münzen**
AKZENTE
Kirchstraße 5 · 61462 Königstein/Ts.
Tel. 0 61 74 / 92 29 74

REIFEN + FELGEN
alle Fabrikate
**REIFENDIENST HENKE**
Waldems-Esch, Limburger Str.,
Tel. 06126 - 2972
- **Autorisierter Reifenhändler für Leasingfahrzeuge**
- **Fachgerechte Reifeneinlagerung**

**– Sofortmontage –**
**– ohne Termin –**
point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

***… ran an's Werk***
Solides Handwerk rund um Haus und Garten.
Vielseitig und zuverlässig.
Dienstleistung und Transporte
Tel. + Fax (06198) 577 633
Mobil (0152) 04 21 21 28

**Garantiert trockenes Kaminholz!**
In 25 kg Säcken. Lieferung bis vor Ihren Kamin.
**www.trockeneskaminholz.de**
**Tel. 06049 / 883**

**Güler & Utlu GbR**
Gartenbau & Objektpflege GbR
- Gartenbau
- Gartengestaltung
- Pflanzarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumfällungen mit Seil-Kletter-Technik
- Heckenschnitt
- Natursteindekor

65779 Kelkheim · Tel. 06195 / 97 63 43
Fax 06195 / 99 97 72
Mobil 0178 / 52 58 105 · 0174 / 64 71 402
info@gugbr.de · www.gugbr.de

**HEGENAUER MASSKONFEKTION**
Wir fertigen für Damen und Herren
Anzüge, Kostüme, Hemden, Blusen, Hosen u. Röcke.
Tel. 06192 / 22871
Di.–Fr. 10–13 und 14–19 · Sa. 10–14 Uhr

**LAMPE & SCHIRM WERKSTATT**
Lampenschirme aller Art
Neubespannung · Anfertigung · Reparaturen
Tel. 06192 / 952295 · Mobil 0172 / 9988158
Di. + Do. 15–19 · Mi. + Sa. 10–14 Uhr

**Niederhofheimer Straße 45d · 65719 Hofheim/Ts.**

**Faszination textiles Wohnen**
Modernes Wohnen hat viele Facetten. Es kann die Beschränkung auf klare, schlichte Formen und sparsamer Einsatz von Farbe sein, aus einem unkomplizierten Mix von Mustern und Materialien bestehen oder üppige, elegante Stoffe in aufwändiger Verarbeitung beinhalten. Schaffen Sie sich Ihre eigene Wohnwelt. Wir lieben diese Vielseitigkeit!
RAUM & TEXTIL
Decoration
Leipziger Str. 96 · 60487 Frankfurt · Tel. (069) 7 07 27 90 · Fax (069) 70 43 63
www.raum-textil-decoration.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr

Raumausstattung + Polsterei
**INSIDE GmbH**
Meisterbetrieb
Polstern, Textile Wandbespannung, Gardinen und Dekorationen, Bodenbeläge, Sonnenschutzanlagen
Eigene Werkstätten
Frankfurter Str. 49 Tel. (06195) 902191
65779 Kelkheim Fax (06195) 902192
Internet: www.inside-raumausstattung.de
Email: office@inside-raumausstattung.de

**KüchenDesign**
die einbauküche höchst GmbH
Adelonstraße 27
65929 Frankfurt
Telefon 069 / 30 32 30
Fax 069 / 30 64 21
**www.ebk-hoechst.de**

**– Anzeige –**

Die Privatärztliche Orthopädische Gemeinschaftspraxis Königstein informiert heute zum Thema

## Rückenschmerzen

In einer orthopädischen Praxis stellen Rückenschmerzen einen Großteil der vorgetragenen Beschwerden dar. Nach einer gezielten Anamneseerhebung und einer gründlichen körperlichen Untersuchung, ggf. ergänzt durch zusätzliche diagnostische bildgebende Verfahren lassen sich in den meisten Fällen die Ursachen für Rückenschmerzen rasch eingrenzen. Vielfach handelt es sich um so genannte funktionelle Beschwerden, die auf muskuläre Insuffizienzen aufgrund von Bewegungsmangel zurückzuführen sind, hier hilft oft ein aufklärendes Gespräch verbunden mit einer sportmedizinischen Beratung. In diesen Formenkreis funktioneller Beschwerden fallen auch sog. Wirbelgelenksblockierungen, die sich mit Hilfe chirotherapeutischer oder osteopathischer Techniken lösen lassen.

Sollten die Rückenschmerzen jedoch trotz muskelaufbauender oder manualtherapeutischer Maßnahmen immer wiederkehren, so ist an das Vorliegen von Fehlstatiken zu denken wie Beinlängendifferenzen oder Fußfehlformen. Hier bieten wir neben Laufbandanalysen auch eine 3D-Wirbelsäulenvermessung an. Es handelt sich hierbei um ein hochpräzises, quantitatives und objektives Verfahren zur Analyse der menschlichen Statik und Haltung, durch die eine computergesteuerte 3D-Rekonstruktion der Wirbelsäule einschließlich Rotationsbestimmung der einzelnen Wirbelkörper ermöglicht wird.

Hierdurch können Körperstatik und -haltung, Skoliosen und alle Formen von Wirbelsäulendeformitäten ohne Strahlenbelastung erkannt, optimal therapiert und anhand von Verlaufsuntersuchungen zuverlässig kontrolliert werden.

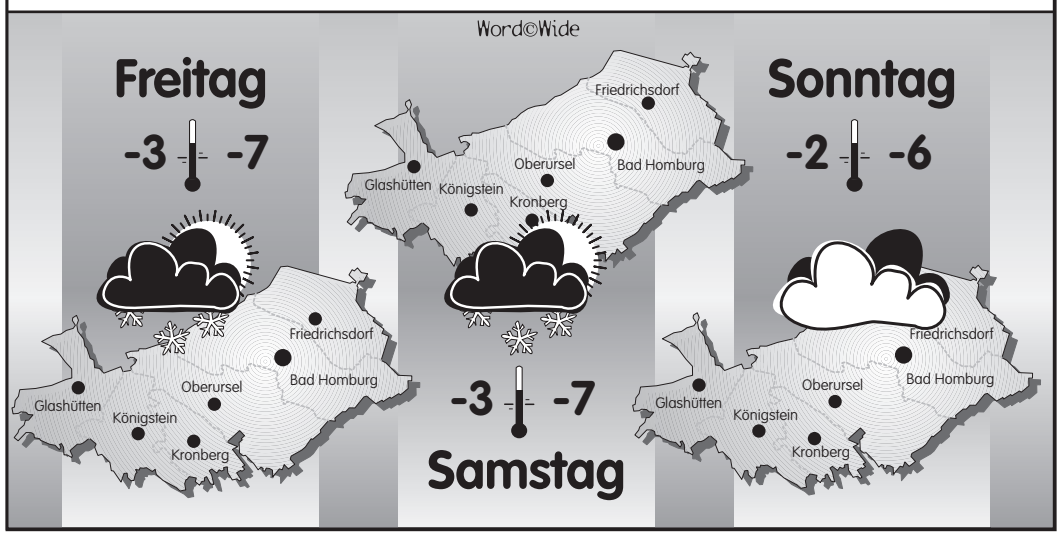
In Fällen von manifesten organischen Ursachen wie Bandscheibenvorfällen oder Wirbelgelenksarthrosen bieten wir unseren Patienten umfassende konservative Behandlungsmaßnahmen wie CT-gestützten Wurzelblockaden oder Infiltrationen der schmerzhaften Wirbelgelenke an.

Aufgrund unserer großen Erfahrungen auf dem Gebiet der Rückenschmerzen und unserer breit gefächerten Therapiemöglichkeiten können wir Sie kompetent und ausführlich in unseren Praxisräumen in Königstein beraten. Sie finden uns in der Bischof-Kindermann-Str. 3, Telefon 06174/9997480 oder kontaktieren Sie uns unter info@orthopaeden-zentrum.de

**Dr. Heino Kniffler**
**Dr. Klaus-Wolfgang Richter**

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Druckhaus Taunus GmbH
Herzog-Adolph-Straße 5
61462 Königstein
Tel.: 06174-73 44
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de




# Reden ist Silber – Dialog ist Gold
# Königsteiner Akademie feiert „25.“

*Stießen zusammen auf 25 Jahre Königsteiner Akademie an (v. li.): Katja Rühl (Königsteiner Akademie), Susanne Laubach (Ehrenamtliche Stadträtin und an diesem Tag Vertreterin des Bürgermeisters), Wilhelm Engel, (Gründer Königsteiner Akademie), Theresa Demel (Königsteiner Akademie), Matthias Engel (IHK Ausschuss Bildungswirtschaft) Horst Platz (Vizepräsident des IHK Frankfurt, verantwortlich für die Wirtschaft des Hochtaunuskreises) und Dr. Brigitte Scheuerle, (Geschäftsführerin der IHK im Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung) und Patrick Oberthür (IHK)* **Foto: Kowollik**

**Königstein** (dea) – Sekt und leckere Häppchen zeugten davon, dass es in der Königsteiner Akademie etwas zu feiern gab. Der Leiter und Gründer Wilhelm Engel ist vor 25 Jahren nicht nur einem Verlangen gefolgt, sondern hat dieses auch umgesetzt und perfektioniert. Sein Ziel: Lerne durch Erleben. Wie man das am besten anstellt, beweist er in seinen verschiedenen Seminaren jedes Mal aufs Neue.

Im Dialogseminar z.B. werden die persönlichen Voraussetzungen für eine überzeugende Dialogführung nachhaltig gestärkt, denn wer kennt sie nicht, die langatmigen Vorträge, Monologe, die nur zur Selbstdarstellung dienen, oder aber sinnlose Diskussionen, bei denen jeder meint, seine Meinung sei die wichtigste bzw. richtigste. Für Wilhelm Engel ist der Unterschied zwischen Diskussion und Dialog eklatant: „Bei der Diskussion geht es eben darum, Recht zu behalten. Beim Dialog ist die Bereitschaft da, den eigenen Standpunkt zu ergänzen bzw. zu verändern.“ Hierin sei das Erfolgsgeheimnis der Akademie sicher begründet. Der unbefriedigende Ist-Zustand wird analysiert und innerhalb eines Seminares in eine Lösung umgewandelt. So sind z.B. unmotivierte Mitarbeiter eines Unternehmens verantwortlich für das Image einer Firma.

Doch das resultiert immer aus der Führung, die den Geist eines Unternehmens prägt und verkörpert und daraus resultierend eine mittlere Führungsebene, die diesen Geist tagtäglich umsetzt – oder auch nicht. Die Ursache ist für Wilhelm Engel in Art und Qualität der Dialogführung zu suchen.

„Dieser Engpass in der zwischenmenschlichen Kommunikation” ist für ihn der Grund, seine Energien dafür einzusetzen, dass unsere starren Kommunikationsstrukturen verändert werden. So setzt er sich für die Einführung des Unterrichtsfaches „Dialogführung” in den Schulen ein, wohl wissend, dass „eine Umsetzung Generationen dauern wird, denn Lehrer lernen nicht so schnell”. Auch in der Wirtschaft und in der Gesellschaft muss das Dialogbewusstsein gefördert werden. „Berufliche Erfolge, soziales Wohlbefinden und menschlicher Fortschritt könnten durch eine konstruktive Dialogführung nachhaltig gesteigert werden. Das gegenseitige Verständnis wächst, Missverständnisse, emotionale Reibungsverluste und unnötige Streitereien reduzieren sich” steht z.B. auf dem Informationsblatt „Informationen zum Arbeitskreis Dialogkultur”.

Der Kosmopolit Wilhelm Engel weiß aber auch, dass das Ansehen der Deutschen im Ausland noch recht hoch ist. „Wir müssen allerdings sehr viel dafür tun, dass wir weiterhin als Goethes Erben gelten dürfen”, warnt er. Die Welt hat sich extrem verändert. „Wofür Marco Polo früher 10 Monate brauchte, das mache ich heute in 3 Tagen. Die Welt ist so klein geworden, da gibt es kein Ausland mehr. Wir müssen allen jungen Leuten immer wieder sagen: Früher war der Beruf fürs Leben. Heute gehört zum Beruf die dynamische Anpassung.” Umfangreiches bzw. fachspezifisches Wissen reicht längst nicht mehr aus, um eine gute Führungspersönlichkeit zu sein.

Der Einzelne erlebt sich jeden Tag in der Interaktion mit anderen Menschen. Mittels einer speziellen Pädagogik werden in der Königsteiner Akademie neue Fähigkeiten vermittelt, die in einer verbesserten Dialogführung resultieren und so Missverständnisse und emotionale Reibungsverluste reduzieren. Wer dieses Seminar absolviert hat, der hat den klugen Umgang mit Aufmerksamkeit, wortlose Dialogelemente, emotionale Kompetenz, Ausdruckskraft, Steigerung der erworbenen Dialogfähigkeiten, Entdeckung und Aktivierung des Selbstbildes und eine selbstsichere Gelassenheit vor einer Gruppe effizient trainiert.

Wilhelm Engel ist sich sicher: „In den Königsteiner Dialogseminaren werden Fähigkeiten vermittelt, die man nicht aus Büchern und auch nicht aus dem Internet erwerben kann.“

# Sternsinger in Falkenstein

**Falkenstein** – Am Wochenende 9./10. Januar sind in Falkenstein die Sternsinger unterwegs. Sie kommen gern in Ihre Häuser, um Ihnen den Segen für das neue Jahr zu bringen. Wer ihren Besuch wünscht, kann sich in die Liste in der Kirche Christkönig eintragen oder sich telefonisch bei Gemeindereferentin Katrin Silano unter 932126 melden.

# CDU-Stadtverband lädt zum Neujahrsempfang

**Königstein** – Der Stadtverband der CDU Königstein lädt für Sonntag, 17. Januar, alle interessierten Bürger zu seinem traditionellen Neujahrsempfang ein. Dieser beginnt um 18 Uhr und findet im Restaurant Burgenblick in Königstein-Falkenstein statt. Festredner an diesem Abend ist der neue Generalsekretär der hessischen CDU, Peter Beuth. „Damit ist es uns gelungen, einen der herausragenden Politiker der hessischen CDU in den Taunus zu holen“, freut sich der Stadtverbandsvorsitzende Andreas Noack. „Nachdem das Jahr 2009 uns vor enorme politische und wirtschaftspolitische Herausforderungen gestellt hat, gibt uns der Neujahrsempfang Gelegenheit, mit dem Generalsekretär der hessischen CDU über die aktuelle politische Lage zu diskutieren“, so Noack weiter.

# Fröhliche Mittwochsrunde trifft sich beim MGV

In der kommenden Woche wird der Beginn der Bauarbeiten zur Erweiterung des Gemeindesaales an der evangelischen Kirche in Falkenstein erwartet. Darum trifft sich die „Fröhliche Mittwochsrunde“ der evangelischen Martin-Luther-Gemeinde am 13. Januar nicht wie gewohnt im Gemeindesaal, sondern im Haus des MGV Falkenstein, Alt Falkenstein. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr.

# Sternsinger unterwegs von Haus zu Haus

**Schneidhain** – Seit über 50 Jahren sammeln Jungen und Mädchen bei der jährlich stattfindenden Sternsingeraktion Geld für notleidende Kinder in aller Welt. Auch in diesem Jahr werden wieder Kinder und Jugendliche als Sternsinger verkleidet durch die Gemeinde Schneidhain ziehen und den Segen Gottes an die Häuser schreiben.

Das gesammelte Geld kommt ohne Abzüge der Sternsingeraktion zugute, die dieses Jahr „Kinder finden neue Wege“ zum Thema hat. Alle Mädchen und Jungen ab dem 2. Grundschuljahr sind herzlich zum Vorbereitungstreffen am Donnerstag, 7. Januar, um 11 Uhr in das katholische Pfarrheim eingeladen. Wer an diesem Tag verhindert ist, aber trotzdem gerne mitmachen möchte, kommt am Samstag um 10 Uhr, bzw. am Sonntag um 11 Uhr ins Pfarrzentrum.

Gerne dürfen Freunde und Freundinnen mitgebracht werden.

# Jahreshauptversammlung der Schneidhainer Wehr

**Schneidhain** – Die Freiwillige Feuerwehr Schneidhain lädt für Samstag, 23. Januar, 20 Uhr, zur Jahreshauptversammlung in die Heinrich-Dorn-Halle ein.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresberichte des Wehrführers und 1. Vorsitzenden sowie des Jugendfeuerwehrwartes. Interessenten sind herzlich willkommen.

# Neujahrsempfang der Fußballer

**Königstein** – Der 1. FC-TSG Königstein lädt die Mitglieder und Freunde beider Stammvereine (1. FC Königstein und TSG Falkenstein) zu seinem Neujahrsempfang für Sonntag, 17. Januar, um 11 Uhr ins neue FC-Vereinsheim am Hartplatz „Am Kreisel“ ein.

Mit diesem ungezwungenen Empfang eröffnet der 1. FC-TSG sein Jubiläumsjahr, denn sowohl der 1. FC als auch die Fußballabteilung der TSG können im Jahre 2010 auf ihr 100-jähriges Bestehen verweisen.

Die Zufahrt zum neuen Vereinsheim erfolgt über den neu geschaffenen Parkplatz am Ende der Zufahrt zur Rasensportanlage „Altkönigblick“ (hinter den Kreissporthallen).

# Renovierung beendet

**Schneidhain** – Mitte Januar werden die Renovierungsarbeiten am evangelischen Gemeindehaus abgeschlossen sein. Deshalb lädt die Kirchengemeinde für Sonntag, 17. Januar, zu einem Gottesdienst dort ein. Er beginnt um 10 Uhr im Gemeindesaal, Am Hohlberg 19. Anschließend wird zwanglos gefeiert.

## Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe
(ohne Postversand) liegt ein Prospekt von
**Möbelland Hochtaunus Bad Homburg bei.**
Wir bitten um freundliche Beachtung.

KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

Königstein

**Veranstaltungen**
**7. – 13. Januar 2010**

**Tanz & Unterhaltung mit Heinz Eichhorn**
7. Jan. – 19.30 Uhr – Villa Borgnis – Kurhaus im Park

**Wochenmarkt**
8. Jan. – 8.00 Uhr – Kleiner Parkplatz, Georg-Pingler-Straße

**Bridge-Turnier** – Teilnahme nur paarweise
8. Jan.– 15.00 Uhr – Sunrise Domizile, Bischof-Kaller-Straße 1

**Traditionswanderung des Taunusklubs Königstein**
zum Großen Feldberg
10. Jan. – 10.00 Uhr – Parkplatz Stadtmitte, G.-Pingler-Straße

**Genuss-Tasting – probieren Sie sich satt**
10. Jan. – 11.00 Uhr – KTC Königstein, Ölmühlweg 65

**Original Victorian Tea Time mit Teamasterin Stefanie Mosch**
10. Jan. – 15.00 Uhr – Hotel Falkenstein Grand, Debusweg 6 – 18

**Mittwochswanderung des Taunusklubs Königstein**
Billtalhöhe – Rotes Kreuz (Einkehr) – Oberreifenberg – ca. 9 km
13. Jan. – 12.00 Uhr, Kleiner Parkplatz, Georg-Pingler-Straße

**„Wie verstehe ich die Bibel“ – Vortrag**
13. Jan. – 18.30 Uhr – Kath. Gemeindezentrum, G.-Pingler-Str. 26

**Gestalten von Einladungs-, Tisch- und Menükarten**
für Kommunion und Konfirmation
13. Jan. – 19.00 Uhr – Bürobedarf Lindlau, Hauptstraße 7

**Bilderbuchkino „Steinsuppe“ für Kinder ab 3 Jahren**
14. Jan. – 16.00 Uhr – Stadtbibliothek, Wiesbadener Straße 6

**Mandolinen-Zauber – Konzert mit dem Mandolinenclub**
Falkenstein e.V. – Gäste sind herzlich willkommen
14. Jan. – 19.30 Uhr – Klinik Königstein der KVB, Sodener Str.43

**Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation**

**Veranstaltungen in Königstein:**

**Ars Vivendi – Salonkultur am Sonntag**
**im Kempinski Hotel Falkenstein um 19.30 Uhr**

| | |
|---|---|
| “Hommage an Astor Piazzolla” – Mi Loco Tango | 31.01.2010 |
| “Telemann versus Händel” – Les Trios Mains | 07.03.2010 |

**Veranstaltungen in der Region**

| | |
|---|---|
| **Kronberg, Museum Malerkolonie, Stadthalle** | |
| Moritz Stoepel „To be or not to be“ | 15.01.2010 |
| Brigitte Goebel “S. La Roche gibt sich die Ehre” | 07.02.2010 |
| Michael Quast „Orpheus und die Unterwelt“ | 26.02.2010 |
| **Niedernhausen, Rhein-Main-Theater** | |
| Night Fever – The very best of the BEE GEES | 30.01.2010 |
| **Frankfurt, Volksbank Stadion** | |
| FSV Frankfurt e. V. 1899 vs. SpVgg Greuther Fürth | 22.01.2010 |
| **Frankfurt, ADAC Übungsplatz** | |
| Pyro Games 2010 – Feuerwerk-Festival | 26.06.2010 |
| **Frankfurt, Festhalle** | |
| Holiday on Ice – Tropicana | 05.01. – 17.01.2010 |
| Excalibur – The Celtic Rock Oper | 23.01.2010 |
| Elvis Presley in Concert | 23.02.2010 |
| Apassionata - Pferdegala | 22.04.2010 |
| **Frankfurt, Jahrhunderthalle** | |
| Rock meets Classic | 19.01.2010 |
| Schwanensee | 24.01.2010 |
| The Ten Tenors | 19.03.2010 |
| Tommy Emmanuel | 15.04.2009 |
| Foreigner | 18.04.2010 |
| **Frankfurt, Alte Oper** | |
| Operettengala – „Dein ist mein ganzes Herz“ | 06.02.2010 |
| Gala-Abend des Musicals | 14.02.2010 |
| The BossHoss – Trash Country Punk Rock | 28.04.2010 |
| **Frankfurt, Spiegelpalast an der Eissporthalle** | |
| PALAZZO | noch bis 31.01.2010 |
| **Butzbach, Schlossplatz** | |
| PUR – Open Air Tour 2010 | 21.08.2010 |
| **Mainz, Phönixhalle** | |
| Barcley James Harvest feat. Les Holroyd | 14.03.2010 |
| **Offenbach, Capitol** | |
| Tocotronic – Indie Rock | 06.03.2010 |

**Information und Buchung:**

Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus
Hauptstraße 13a
Tel. 0 61 74 / 20 22 51 • Fax 0 61 74 / 20 23 08
info@koenigstein.de
www.koenigstein.de
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

# SPD: „Am Kaltenborn“ besser geeignet für Kindergarten als Bauhof

**Königstein** – Mit Kontinuität und fachlicher Unterstützung möchte die SPD-Fraktion, so der SPD-Fraktionsvorsitzende Thomas Villmer, die Arbeit in 2010 fortsetzen. Er erinnert daran, dass die SPD als einzige Fraktion geschlossen für den Haushaltsplan 2010 gestimmt hatte, der wegen fehlender Unterstützung von CDU, ALK und FDP, bis jetzt auf „Eis liegt“.

Die Zustimmung sei zwar schwergefallen, so Villmer, aber die SPD möchte in diesen schweren Zeiten unterstützen, statt blockieren, zumal es keine Alternativen von den übrigen Fraktionen gibt. Die SPD Fraktion weist ausdrücklich, wegen der heftigen Debatte um die moderate Erhöhung der Mandate/Sitzungsgelder, darauf hin, dass die SPD ein Parlament mit ausschließlich „Gutverdienern“ als nicht zielführend für unsere Demokratie ansieht und auch deshalb die Anhebung unterstützt.

„Es kann nicht sein, dass man geringere Einkommensgruppen von der ehrenamtlichen Tätigkeit ausschließt, weil die sich den dauerhaften Zuschuss für die ehrenamtliche Arbeit nicht leisten können“, so Villmer.

Ohne eine Anhebung der Sitzungsgelder, rechnet Villmer vor, muss ein Parlamentarier im Durchschnitt bis zu 60 Euro pro Monat zuschießen und das sei nicht für alle zumutbar.

Die SPD legt zudem Wert darauf festzuhalten, dass die Sparvorschläge der SPD zum letzten Haushaltsplan in Höhe von 500 Euro von der Mehrheit des Parlamentes von CDU,ALK und FDP, abgelehnt wurden, ohne dass von deren Seite Einsparungen vorgeschlagen wurden.

Eine kritische Diskussion bei anderen Ausgabesteigerungen wünscht sich die SPD vor allem dann, wenn in städtischen Aufsichtsräten enorme Ausgaben geplant werden, wie dies zurzeit in Sachen „Bauhofverlagerung“ von CDU, FDP und ALK gefordert werde. Diese Investition sollte in jedem Fall verhindert werden, weil bisher nicht klar sei, so Villmer, ob der Schwerlastverkehr (Winterräumfahrzeuge, LKWs) des Bauhofes dort überhaupt uneingeschränkt fahren dürfen, Zu- und Abfahrten fehlen ebenso wie Garagen und Hallen und die Fläche des ehemaligen „Gasselink-Geländes“ erscheint zu klein und ein weiterer Ausbau stoße wegen fehlender Grundstücke jetzt schon an die Grenzen.

Solche Entscheidungen am Parlament vorbei zu treffen, ist nach Ansicht der SPD nicht seriös und widerspricht den Erfordernissen für eine transparente Haushaltspolitik.

Nach aktueller Kostenschätzung, die laut Villmer den Parlamentariern nur teilweise bekannt sei, müssen inklusive Grundstück über 2 Mio. Euro eingeplant werden – ohne Umzugskosten. Nach Meinung der SPD-Fraktion wären die bestehenden Wohngebäude auf dem geplanten Gelände „Am Kaltenborn“ für den Umzug des städtischen Kindergartens in der Eppsteiner Straße besser geeignet und für ca. 250.000 Euro hätte man eine zukunftsweisende günstige Investition für unsere Kinder geschaffen.

Letztlich sollte der Bürger wissen, dass die Investitionen in ein „Millionengrab“ Bauhof „Am Kaltenborn“ teilweise über Gebühren aufgefangen werden müssen.

Zur Erinnerung sei hier abschließend angemerkt, dass die Befürworter der „Investition neuer Bauhof“ vor kurzem noch den Eigenbetrieb Bauhof privatisieren wollten, erinnert der SPD-Chef.

## Leserbrief

# Warum grüne Lunge für ein paar Parkplätze zerstören?

*Unser Leserin Magda Kaczmarek, Hainerbergweg, schreibt uns zu den vorgenommenen Baumfällungsarbeiten auf dem Pater-Werenfried-Platz.*

Sollten die wunderschönen alten Bäume auf dem Pater Werenfried Platz in der Zeit sterben, wo die BNS-Schüler Ferien hatten, damit den Kindern ein trauriger Anblick erspart bleibt? Gäbe es keine Ferien, so hätten die Kleinen zusehen müssen, wie man die grüne Lunge im Zentrum des schönen Kurortes Königstein zunichte macht, nur damit ein paar Parkplätze mehr entstehen. Es waren unterschiedliche Arten, schöne und auf keinen Fall kranke Bäume. Wurden eigentlich die Anwohner darüber informiert, dass die Bäume zugunsten eines etwas größeren Parkplatzes gefällt werden?

Sollten sich die Schüler nach ihren Ferien wundern, warum der Platz nun so kahl aussieht, so müssten wir Erwachsene im Rahmen des Themas „Rettet die Natur“ hier eine Erklärung parat haben...

Hätte Pater Werenfried sich gefreut, wenn er wüsste, dass auf dem Platz, der seinen Namen trägt, so viel Natur vernichtet wurde? .... Und wir Großen haben mit Tränen in den Augen zuschauen müssen....

# Mainova-Spende für Kunstwerkstatt

**Königstein** – Durch Vermittlung der Stadt Königstein wurde der Kunstwerkstatt zum Jahreswechsel ein Weihnachtsgeschenk in Form einer Spende zuteil.

Die Mainova AG unterstützt gemeinnützige, nicht staatliche und nicht kommunale Einrichtungen in vielen Bereichen, so auch im Bereich Kultur. Die Mainova AG hat der Kunstwerkstatt zur Unterstützung ihrer Arbeit 3.600 Euro gespendet. Diese Spende wird von der Kunstwerkstatt dafür eingesetzt, Kindern aus Familien mit geringem Einkommen den Besuch von fortlaufenden Kursen oder Workshops zu ermöglichen. Ab Februar 2010 werden wieder Plätze in den Kursen frei. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.Kunstwerkstatt-Koenigstein.de. Die Öffnungszeiten für das Büro in der Kunstwerkstatt Königstein, Falkensteiner Str. 6a, 61462 Königstein, sind Montag von 10 bis 13 Uhr und Dienstag bis Freitag von 13 bis 17 Uhr. Telefon: 06174/22353.

HEES
HAUS DER QUALITÄT SEIT 1750
*Brot des Monats:*
**Kartoffelbrot**
500 g € 2,25
BÄCKEREI EMIL HEES
KIRCHSTRASSE 2 · 61462 KÖNIGSTEIN
TELEFON 06174/21498 · FAX 23960

**Ballonfahrten**
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 069/95102574
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Ernährungsumstellung
**Abnehmen …**
durch Essen und Trinken in der richtigen Kombination bis 20 Pfund in 4–6 Wochen
jeden Mittwoch – 18.30 Uhr
„Kaiserin-Friedrich-Haus“
Walter-Schwagenscheidt-Str. 1
61476 KRONBERG/TS.
Einstieg jede Woche möglich, Info vor Ort.
Ilse Zirfaß: 06173-79267
Doris Kalter: 06131-574372

**Kreative Seniorenbetreuung Dorit Mrazek**
Fühlen Sie sich altersbedingt oft eingeschränkt und einsam?
Ich bringe wieder Schwung und Abwechslung in Ihr Leben.
Da, wo Sie der Mut und die Kraft verlässt, bin ich für Sie da.
**Unterhaltung, Spaziergänge, Erledigungen, Arztbesuche, Einkäufe**
**Tel.: 06198 / 570897**

**Antik**
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.
**Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim**
**Tel. (0 61 22) 70 49 71**
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.30 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
**Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.**

FAMILIENDRUCKSACHEN?
Wir haben für jeden Anlass das passende Druckerzeugnis!
Hochzeit, Geburt, Feier, Trauer ... und mehr
Druckhaus Taunus
Persönliche Beratung: 06174-7344
Herzog-Adolph-Straße 5 - 61462 Königstein / Ts.

**Mitesser, Pickel und Akne!**
Wir haben die Lösung!
Einfach schöne Haut mit...
MARY KAY®
**Claudia Dreyer**
Selbständige Schönheits-Consultant mit Mary Kay Cosmetics
Tel. 06172 - 495 41 81
claudia_dreyer@web.de
www.marykay.de/cdreyer

**Südamerika- und Antarktis-Kreuzfahrt am 14. Februar 2010**
14 Tage Kreuzfahrt auf einem Kreuzfahrtschiff der Extraklasse von/nach Buenos Aires zu den Falkland-Inseln, **in die Antarktis** (Elephant Island/Paradise Bay), Kap Horn, Ushuaia und Puerto Madryn in Argentinien, sowie Montevideo/Uruguay. Wir haben noch 3 Balkon-Kabinen auf dem Traumschiff „Celebrity Infinity“ (92.000 BRZ) in der gehobenen Concierge Class auf dem Panorama-Deck 8/Mitte zum Sonderpreis von € 1.850,00 p.P. Sie können nach eigenem Wunsch mit Lufthansa oder einer anderen Airline an- und abreisen. Der Flugpreis liegt (je nach Reisetag) ab € 1.250,00 p.P.. Hotels z.B. in Buenos Aires sind für ca. € 100,00 pro Zimmer/Tag im Angebot. Buchung und mehr Informationen bei:

Dream Cruises
by FWO Travel
Kapellenstraße 14 · 61479 Glashütten/Taunus
Tel. 06174 / 96 44 91 · Fax 06174 / 96 43 74
reiseprofis@dream-cruises.de · www.dream-cruises.de

*Anmeldung unter 06172 - 2 62 99 / 0171 - 9 33 03 78*
*R. Pludra*

***Zahnarztpraxis Kirstin Liebetanz***
*Hohemarkstr. 161, 61440 Oberursel*
*Tel.: 06171 - 29 84*
Wir wünschen unseren Patienten ein frohes neues Jahr und freuen uns ab dem 11. 1. 2010 wieder für Sie da zu sein.

**1. Kronberger Golferseminar**
**Fachvorträge und Wissenswertes rund ums Golfen**
**Stadthalle Kronberg**
**Samstag, 23. Januar 2010**
**mit Golfsportausstellung**
OFK Orthopädische Facharztpraxis Kronberg
Dr. C. Braune
U. Dickel
J. Hünert
J. Morris
www.orthopaede-braune.de
**Beginn 11.00 Uhr EINTRITT FREI**
**ANMELDUNG ERFORDERLICH unter Tel.: 06173 - 4717**
Kronberger Bote · medi · MTM · plasmaconcept · rosenkranz scherer

Feuerwerk der besten Wohnideen 2010

Braum – seit über 100 Jahren findet man bei uns Wohnideen von ausgesprochener Qualität und Kreation. Immer im Geist der Zeit. Erleben Sie Möbeldesign und Funktion in perfekter Harmonie. Jetzt bei Braum.
interlübke COR B&B ITALIA Molteni&C Cassina brühl TEAM7 ALNO poggenpohl ...und viele mehr.
BRAUM
DER EINRICHTER · DAS KÜCHENHAUS
Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Hom
Tel: 0 61 72/18 98-100
Mo-Fr: 10 – 19 Uhr · Sa: 9:30 - 17 Uhr
www.moebelbraum.de

ActioVITA Rhein-Main

**24-Stunden-Pflege und -Betreuung zu Hause**

ActioVITA, seit vielen Jahren bundesweit führend in der Organisation von 24-Stunden-Haushalts- und Pflegepersonal, jetzt mit neuer **Geschäftsstelle Rhein-Main:**

- **kompetente Bedarfsanalyse und individuelle Beratung, gerne auch bei Ihnen vor Ort**
- **qualifizierte Auswahl und Einsatzkoordination der 24-Stunden-Kräfte**
- **einen Ansprechpartner in Ihrer Nähe, der sich um alle Belange kümmert**
- **überschaubare und transparente Kosten (ab € 69,00 pro Tag)**

Stiftung Warentest test
Bedarfsanalyse und konkrete Personalvorschläge **gut (2,3)**
Transparenz der Vermittlungstätigkeit **gut (2,5)**
Rechtsaufklärung und -Umsetzung **ausreichend (4,0)**
Kostentransparenz **befriedigend (3,2)**
Kundenservice **befriedigend (2,9)**
Im Test: 17 Vermittlungsagenturen für osteuropäische Betreuungs- und Pflegekräfte
**Ausgabe 5/2009**

**ActioVITA GmbH** · Geschäftsstelle Rhein-Main
Ludwig-Erhard-Str. 16-18 · 65760 Eschborn
Tel.: 06196 / 772757 · Fax: 06196 / 772758 · **www.actiovita.de**

# Dr. Jan Brand: Nr. 2 unter Kopfschmerz-Spezialisten

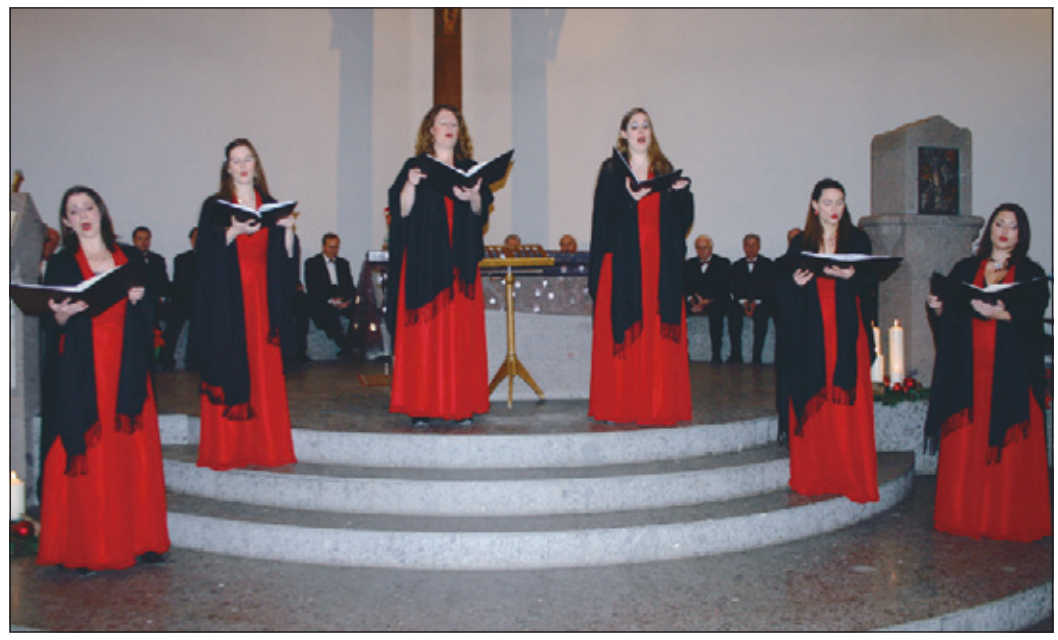
**Königstein** – Dr. Jan Brand ist ein gefragter Spezialist auf allen Medienkanälen, wenn es um Migräne bzw. Kopfschmerzen geht. Ob bei ARD, ZDF, den Privaten, im Hörfunk als Gast in Gesundheitsmagazinen, bei Vorträgen als Interviewpartner, als Buchautor, als Artikelschreiber oder in seiner liebsten Rolle als Arzt bei seinen Patienten. Er informiert die Nation über Migräne bzw. Kopfschmerzen und hilft einer breiten Öffentlichkeit, mit dieser Krankheit umzugehen. Dr. Jan Brand hat über seine Arbeit in der Klinik hinaus Verbindungen zu Forschungsstätten in aller Welt geknüpft, mit internationalen Wissenschaftlern zusammengearbeitet und sie in seine Klinik eingeladen, um dort zu hospitieren. Er hat Kontakte zu Pharmakonzernen, um über die neuesten Forschungsergebnisse informiert zu sein. Er und seine Mitarbeiter sind in internationalen Kopfschmerzgremi-

*Dr. Jan Brand.*

en und -gesellschaften eingebunden. So ist es erfreulich, dass seine Arbeit besonders anerkannt wird, wie zum Beispiel durch die Programmzeitschrift Hörzu in ihrem Ranking, die Dr. Jan Brand als Nr. 2 unter Deutschlands Kopfschmerz-Spezialisten gesetzt hat. „Eine Ehre“, so Dr. Brand, „die der Arbeit der ganzen Klinik zuteil werden müsste.“ Dr. Jan Brand ist Chefarzt der Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein. Er hat diese gemeinsam mit seinem Bruder Dr. Ronald Brand vor 17 Jahren von seinem Vater Dr. Joachim Brand übernommen. Die Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein ist die erste und damit älteste Klinik in Deutschland, die sich ausschließlich mit Kopfschmerzen und Migräne beschäftigt. Schon vor 33 Jahren hatte Dr. Joachim Brand einen revolutionären neuen Ansatz in der Migränebehandlung gefunden: Die ganzheitliche Therapie, bei der er davon ausging, dass Kopfschmerzen nicht alleine ihre Ursachen im Kopf haben können, sondern auch in anderen Teilen des Körpers.

# A capella mit Vokalsextett Allegria: Wieder ein musikalisches Glanzlicht des MGV

**Falkenstein** (el) – Besinnlich sollte es sein und dazu noch mit hohen Ansprüchen an den Unterhaltungswert – auch diesen Spagat haben die Aktiven des Männergesangvereins Falkenstein zum Jahresabschlusskonzert in der Christkönigkirche in Falkenstein wieder hervorragend gemeistert. Hilfestellung erhielten sie dabei von sechs ausgebildeten Sängerinnen, die einen besonderen Bezug zum Dirigenten des Vereins, Mark Opeskin, haben. Das Sextett aus Frankfurt namens „Allegria“, das dem Publikum den ganzen Abend über Lust am Singen vermittelte, hatte einst selbst zu den Schützlingen des diplomierten Chordirigenten gezählt, der aus Lettland stammt und seit langen Jahren sowohl an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst als auch am Dr. Hoch‘s Konservatorium als Dozent für Musiktheorie tätig ist. Den Grundstein für dieses Aufeinandertreffen einzigartiger Talente hatte der Vereinsvorsitzende des MGV, Walter Krimmel, gelegt, der stets darauf bedacht ist, den Zuhörern ein besonderes Schmankerl zum Jahresabschluss zu bieten. So hatte man in der Vergangenheit bereits solch musikalische Größen wie den inzwischen verstorbenen



*Mit Können und Charme überzeugte das Sextett „Allegria“ beim Jahresabschlusskonzert des MGV Falkenstein.* **Foto: Schemuth**

Startenor Iwan Rebroff und auch die Limburger Domsingknaben nach Falkenstein geholt,

*Der Männerchor des MGV.* **Foto: Krause**

um zusammen mit dem Männer- und Frauenchor ein Konzert zu gestalten, das auch davon lebt, dass hier unterschiedliche Musikrichtungen und Interpretationen aufeinandertreffen, um ein stimmiges Gesamtbild abzugeben, das sich in den Köpfen und Herzen des Publikums einprägt.

Und auch diesmal hatte man mit der gewählten Zusammenstellung genau ins Schwarze getroffen, schuf einen feierlichen Rahmen, in dem genau die Ruhe und Kraft geschöpft werden konnten, die jeder Einzelne zum Jahresausklang so dringend benötigt. Da konnte selbst die Tatsache, dass es in der Kirche eisekalt war, nichts an der warmen Stimmung ändern.

Ein breit gefächertes Repertoire, auch das zeichnet das Sextett Allegria neben Stimmgewalt, musikalischer Brillanz und einem absolut sicheren Gespür, was die Auswahl der Texte angeht, aus. Augenweide – gewandet in festliches Rot und Schwarz – und Ohrenschmaus zugleich, das ist Allegria in der Kurzfassung, die sich auch mit ihrem a-capella-Gesang als weibliche Antwort auf die unvergesslichen „Comedian Harmonists“ verstehen. Und über allem steht stets die Freude am Gesang, die sowohl im dreistimmigen „Hebe Deine Augen auf“ von Mendelssohn Bartholdy hervorstach als auch in der Literatur von Brahms für drei geistliche Chöre vermittelt wurde, selbst wenn das Ganze – und so sahen es auch die Mädels von Allegria – fast wie eine eher unromantische Tonsatzübung klingt. Und doch hört man am Ende den Komponisten ganz klar heraus, was eben auch der hohen Klasse der Interpretinnen zu verdanken ist.

Den Auftakt hatten allerdings die Gastgeber gemacht mit „Lobt den Herrn der Welt“ von Purcell, gesungen vom Männerchor unter der Regie ihres Dirigenten Opeskin, der nach dem einleitenden Stück ein fachliches Auge auf seine ehemaligen Schülerinnen warf und sehr zufrieden mit dem Ergebnis sein konnte.

„In der Vorweihnachtszeit hetzen die Menschen von Termin zu Termin. Feiertage sollten als Atempause der Seele genutzt werden“, rief Vereinsvorsitzender Krimmel den tieferen Sinn des Konzerts in seiner Begrüßung ins Gedächtnis aller.

Nach der Pause, die genutzt wurde, um den Imbiss zu verzehren, den die Helfer des Vereins im Pfarrsaal vorbereitet hatten, ließ der Frauenchor „Canta Nobis“ des MGV klassische Weihnachtslieder erklingen – mit Engelsstimmen wurden da „Three Ships“ besungen und Bretschneider gleich mit drei Stücken interpretiert. Als gemischter Chor trat man dann noch zwei Mal in Aktion, unter anderem zu „Heilige Nacht“, ehe zum Abschluss des Allegria-Auftritts temperamentvolle Gospels wie „Mary And The Baby“ oder „Heaven Is A Wonderful Place“ in den Vordergrund gerückt wurden, die die Zuhörer zum Mitwippen animierten.

Begleitet wurden sie alle, auch als alle zusammen das abschließende „O, Du fröhliche“ anstimmten, von Ute Wischniowski an der Orgel. Auch hinterher war noch lange nicht an nach Hause gehen zu denken. Schließlich gaben sich die Gastinterpretinnen noch mal im Pfarrsaal die Ehre, ließen sich zusammen mit Vereinsmitgliedern als Erinnerung an dieses schöne Konzerthighlight ablichten oder warben für ihre eigene CD, die dann auch noch signiert wurde.

# Stadt-Werkstatt – Handel für Königstein: Erste Ergebnisse

Nach der Auftaktveranstaltung Ende August wurden im Zeitraum zwischen Oktober und Dezember die Arbeitsgruppentreffen zu den Themenbereichen Sicherheit, Gestaltung, Stadtleben und Handel gestartet. Jetzt liegen die Ergebnisse der Arbeitsgruppen vor und auch Projekte werden bereits umgesetzt.

„Die Werkstätten ersetzen weder Fachplanung noch politische Entscheidungen, sie zeigen aber viel über die konkrete Positionierung der Innenstadt von Königstein und die Themen, die Königsteiner Bürger und Bürgerinnen behandelt wissen wollen“, erläuterte Oliver Leicht vom Büro Planpool die Bedeutung der Werkstätten und zeigte sich hinsichtlich der Ergebnisse sehr zufrieden.

Zum auf der Stadtwerkstatt im August genannten Thema Sicherheit wurde eine mit den Königsteiner Fachämtern, der Polizei und Bürgern besetzte Arbeitsgruppe gestartet. Diese musste feststellen, dass die durch Bürger und Anwohner geäußerte Wahrnehmung in Königstein subjektiv von polizeilichen Fakten abweicht.

Kriminalstatistische Erhebungen belegen, dass Königstein zu den sichersten Städten im Hochtaunuskreis zählt. Allerdings sind es eben die kleineren und ärgerlichen Vorfälle in der Grauzone zwischen Ordnungswidrigkeit und Störung, die den Gesamteindruck in der Innenstadt beeinträchtigen.

Als konkretes Ergebnis wollen sich Ordnungsamt, Polizei, freiwilliger Polizeidienst, der private Sicherheitsdienst und das Jugendamt besser vernetzen, um sowohl präventiv als auch bei einem Vorfall noch schneller reagieren zu können.

Für die Arbeitsgruppen Gestaltung und Stadtleben war das fehlende einheitliche Erscheinungsbild der Königsteiner Innenstadt wichtigstes Thema. Sowohl der öffentliche Raum als auch viele Hausfassaden sind in der Gestaltung deutlich zu verbessern.

Konkrete Vorschläge bezüglich der Anforderungen an die Stadtmöblierung, die Gestaltung und attraktivere Nutzung von Plätzen wurden von der Stadtplanung bereits aufgenommen. An den gut besuchten drei Arbeitsterminen wurde auch über die Notwendigkeit eines Leitbildes und eines aktiven Stadt- und Tourismusmarketings diskutiert. Einige konkrete Projektvorschläge, zum Beispiel über die Verbesserung der Angebote für Familien in der Kernstadt, werden bis zur 2. Stadtwerkstatt bereits vorgestellt werden können.

Ein weiteres Schwerpunktthema war die infrastrukturelle Erschließung und Organisation des Verkehrs innerhalb der Kernstadt. Für dieses Thema wurde schließlich eine gesonderte Sitzung mit der Möglichkeit für Anregungen und Projektvorschläge durchgeführt. Die gesammelten Anregungen werden in einer von der Fachplanung in Auftrag zu gebenden Aktualisierung des Innenstadt-Verkehrsplans für die Innenstadt einfließen und untersucht.

Insgesamt wurde deutlich, dass der Ansatz der Stadtwerkstatt Handeln für Königstein einige wesentliche Impulse für die weiteren Planungen und bereits konkrete Projekte initiiert hat. Laut Oliver Leicht zeigt sich die Königsteiner Bürgerschaft „sehr gut informiert, kritisch, aber konstruktiv und für gute Projekte engagiert“.

Das ist für Bürgermeister Leonhard Helm eine wichtige Feststellung. Mit der Stadtwerkstatt will er Stadtentwicklung als eine gemeinschaftliche Aufgabe im direkten Dialog mit den Bürgern gestalten: „Die Ergebnisse sind sehr gut und werden Einfluss auf die anstehenden Entwicklungen und Planungen haben. Einige Projekte werden bereits verwaltungsintern oder mit Akteuren bearbeitet und wir hoffen, Ende Januar bereits die ersten beiden Projekte vorstellen zu können.“

Die Abschlussveranstaltung der Königsteiner Stadtwerkstatt wird am 23.01.2010 ab 16:00 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses Falkenstein, Scharderhohlweg 1, stattfinden.

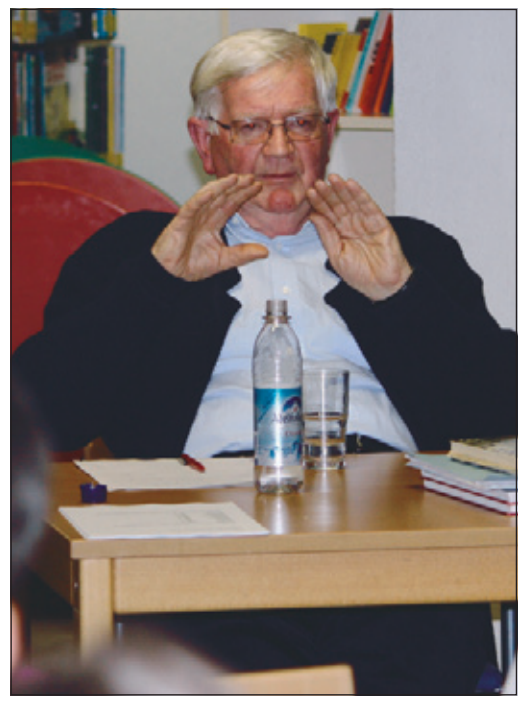
# Als im Umkreis des Hochtaunus noch die Armut regierte

**Königstein** (hhf) – „Große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus, Hermann Groß wirft den Blick zurück...“ mit knappen, aber klaren Worten leitete Hildegard Berberich den heimatgeschichtlichen Vortrag in der Stadtbibliothek ein, dessen Vorankündigung wieder zahlreiches Publikum in den Literaturtempel gelockt hatte.

Ebenso deutlich revanchierte sich Hermann Groß, der angetreten war, um „Das Leben im Hochtaunus früher – wie unsere Vorfahren im 18. und 19. Jahrhundert lebten“ zu referieren: „Die Themen in der Stadtbibliothek haben immer etwas mit Büchern zu tun, die man meistens auch hier ausleihen kann.“ Auch in diesem Fall steht die wichtigste Quelle, die der Heimatkundler natürlich noch mit vielen weiteren Details angereichert hat, im Regalwald in der Wiesbadener Straße 6 zur Ausleihe bereit: „Fünf Dorfgemeinden aus dem Hohen Taunus – eine socialstatistische Untersuchung über Kleinbauernthum, Hausindustrie und Volksleben“, zusammengestellt von Gottlieb Schnapper-Arndt im Jahre 1883.

In einer Gegend, in der heute Millionäre leben, ist es kaum vorstellbar, welche Armut dort bis vor 150 Jahren geherrscht hat, wenngleich die Sozialstruktur früher wie heute hier stark von der Lage abhängig ist: Vordertaunus und Mainebene profitieren nicht nur von günstigem Klima, sondern schon immer auch von der Nähe Frankfurts und weiterer Städte. Auf kurzen Wegen transportierten die Einwohner dort die Ernte von Kastanienhainen, Streuobstwiesen oder Erdbeerfeldern in die Metropole.

„Das alles gedeiht da oben nicht“, zog Groß die natürliche Grenze zu Schmitten und Nachbarorten am Feldberg, dazu kam die politische Barriere.



*Noch vor 200 Jahren lebten Familien im Hochtaunus in einer Stube und rückten an Winterabenden um den Ofen zusammen – ganz ähnlich scharen sich die Königsteiner heute noch um Hermann Groß, wenn er, wie diesmal in der Stadtbibliothek, Geschichte(n) von früher erzählt.* **Foto: Friedel**

„Man konnte nicht einfach umziehen, wenn es einem dort nicht gefiel.“ Abhängigkeitsverhältnisse von der jeweiligen Landesherrschaft sorgten dafür, dass die Millionäre trotz schlechter Luft im freien Frankfurt blieben, während die Hochtaunusbewohner sogar ihre Arbeitskraft über weite Wege vertreiben mussten, was oft dazu führte, dass ArbeiterInnen nur am Wochenende bei ihren Familien sein konnten. Wohlgemerkt: Innerhalb eines Fürsten- oder Grafentums war ein Ortswechsel nicht prinzipiell unmöglich, eine Situation, die sich nach der Annektion großer Gebiete im und um den Taunus durch Preußen weiter entspannte, aber die einzelnen Gemeinden behielten das Recht, zu entscheiden, wer zuziehen darf und wer nicht.

Aus der Gemeinde Mammolshain sind zwei Fälle überliefert, in denen potenzielle Neubürger wegen „Unwürdigkeit“ abgelehnt worden sind: Ein Seelenberger musste wegen seines „schlechten Leumundes“ ebendort wohnen bleiben, während ein Herr Angelus abgewiesen wurde, da er „Umgang mit einer Hure aus Falkenstein“ habe. Wurde man hingegen in die Dorfgemeinschaft aufgenommen, war oft eine „Eintrittsgebühr“ zu entrichten, ein Neubürger in Mammolshain hatte unter anderem einen ledernen Eimer zur Brandbekämpfung anzuschaffen.

„Hat wer e Loch im Ärmel, ob groß oder klaa, so hieß es ‚Gott erbärme‘, der kimmt von Kenigstaa“ – trotz des eher gemäßigten Klimas ging es auch den Königsteinern in der Phase zwischen Garnisonsstadt und Kurort nicht besonders gut, wie der zeitgenössische Spruch belegt. Genau hier lernte Gottfried Schnapper-Arndt, Student aus wohlhabender jüdischer Familie in Frankfurt, das Elend kennen, als er ein Fußleiden in der neuen Kaltwasser-Heilanstalt kurierte.

Zum Zeitvertreib las er in jenen Tagen ein neues Buch, „Das Kapital“ von Karl Marx und schickte sich kurz darauf an, die erste sozialwissenschaftliche Untersuchung, die diesen Namen verdient, vorzulegen. „Was gab es denn heute zum Mittagessen?“ – „Kaddoffelsupp“. „Was gibt es heute zum Abendessen?“ – „Kaddoffelsupp“. „Und was bekommt euer Hund zu fressen?“ – „Kaddoffelsupp“ ... Die Befragung eines Jungen aus Schmitten offenbart eine Ernährungssituation, die manche Krankheit und auch Säuglingssterblichkeiten von bis zu 27 Prozent erklärt.

Tatsächlich hatte sich durch die preußische Neuerung mit der Knolle aus Übersee aber die Ernährungslage im Zeitalter der Industrialisierung schon gebessert, davor gab es Roggenbrei und –brot, Rüben und Sauerkraut, ab und zu „Gemüse der Saison“, selten Obst aus dem Hausgarten: „Man lebte mit den Jahreszeiten, man aß, was gerade wuchs, denn es gab ja kaum Aufbewahrungsmöglichkeiten.“ Darüberhinaus aß man auch lange nicht alles, was die Natur hergab, selbst – nicht umsonst heißen die Falkensteiner heute noch „die Himbeern“, weil sie sich mit dem Sammeln von frischen Waldfrüchten und deren Verkauf auf dem Markt in Frankfurt etwas hinzuverdienten.

Das Leben der Hochtaunusdörfer spielte sich wann immer es ging im Freien ab, denn die armen Menschen besaßen eher Hütten statt Häuser, einstöckige Gebäude mit ein bis zwei Zimmern – in 150 von Schnapper-Arndt untersuchten Wohnungen gab es nur ein Zimmer, das im Durchschnitt von 5 Personen bewohnt wurde.

Gewisse Vorstellungen von Hygiene hatte man unter diesen Umständen aber schon, eine Toilette im Haus galt als unsauber, der Abee (oder Ah, Bäh?) befand sich beim Misthaufen vor dem Haus.

Neben einem Ofen mit Küchenecke bestand die Zimmereinrichtung meist nur aus einem Tisch, dazu Stühle oder auch nur Holzklötze – und natürlich einer Schlafgelegenheit.

## Im KTC Königstein mit allen Sinnen genießen

**Königstein** – Beim neuen „Genuss-Tasting“ des KTC Königstein kann man sich am kommenden Sonntag, 10. Januar, zwischen 11 und 14 Uhr an lukullischen Köstlichkeiten im Probierformat satt essen. Das neue Angebot der Tagungs- und Eventlocation im Ölmühlweg wurde von Küchenchef Franz Rainer Frankenbach erdacht und von dessen Team sofort begeistert aufgenommen.

„Wir alle haben schon einmal an einem Wein- oder Whisky-Tasting teilgenommen. Unsere Idee war es, dieses Verkostungskonzept auf Speisen anzuwenden“, so Frankenbach. „Während viele Brunchgäste bereits satt sind, bevor sie auch nur annähernd die Hälfte der angebotenen Speisen probiert haben, lautet das Credo beim Genuss-Tasting möglichst viele verschiedene Leckereien, dafür aber in kleineren Portionen zu probieren.“ Passend zum Jahresbeginn und den „Guten Vorsätzen“ dreht sich im Januar alles um das Thema „Fit for Fun“.

Das Genuss Tasting, an dem man für 24,90 Euro inklusive Softgetränken und Kaffee teilnehmen kann, findet ab sofort jeden zweiten Sonntag im Monat, jeweils zwischen 11 und 14 Uhr statt.

Auch eine Kinderbetreuung bietet das Haus währenddessen an. Reservierungen nimmt das KTC Königstein unter der Rufnummer 06174/295100 oder per E-Mail an reservierung@ktc-koenigstein.com entgegen.

## Jugendbuchautorin zu Gast in St. Angela

**Königstein** – Am Montag, 11. Januar, wird die Jugendbuchautorin Marlene Röder in der St. Angela-Schule zu Gast sein und ihr neustes Buch „Zebraland“ vorstellen.

Für diesen Titel wird ihr an diesem Tag vom Leseclub der Jugendliteraturpreis der Schule, das „Goldene Segel“, verliehen.

Die Jugendlichen waren von dieser Erzählung so begeistert, dass sie aus einer Fülle von Jugendbüchern diesen Roman für preiswürdig erachteten. „Zebraland“ erzählt die Geschichte einer Gruppe von Jugendlichen, deren Leben durch einen tragischen Verkehrsunfall völlig verändert wird. Spannend, einfühlsam und aufrüttelnd wird das Thema Schuld behandelt, ohne den moralischen Zeigefinger zu erheben.

Marlene Röder wurde 1983 in Mainz geboren und wuchs in Limburg an der Lahn auf. Sie studiert zurzeit in Gießen Lehramt. Bereits mit 19 Jahren begann sie ihr Erstlingswerk „Im Fluss“ zu schreiben und erhielt für das Manuskript 2006 den Hans im Glück-Preis der Stadt Limburg. Die Lesung beginnt um 11.30 Uhr.

# Askese einsam oder gemeinsam? Nach dem „Sprung in die Wüste“ prägt die Gegenkultur der Mönche die Welt

**Schneidhain** (hhf) – Zum Abschluss der Vortragsreihe „Die ersten 400 Jahre des Christentums“ im „Offenen Treff für Jedermann“ gab es Wein für alle aus dem Glas und, verbunden mit herzlichen Grußworten auch einige Flaschen für einzelne Akteure und sogar die versammelte Presse durfte eine gut verkorkte Spezialabfüllung nach Hause tragen. Vor den Rebensaft aber hatte Reinhold Siegberg den Verzicht gesetzt, von Askese, Wüste und Märtyrertod sollte die Rede sein. Teilweise mögen die Organisatoren der Vortragsreihe diese Gefühle kennen, denn laut Moderator lebte man bei der Finanzierung der Vorträge immer wieder „von der Hand in den Mund“ – den Sponsoren erwuchs daraus doppelter Dank.

„Zwischen Weltflucht und Weltgestaltung – Märtyrer und Mönche im späten Christentum“ sollten abschließend zur Sprache kommen, und dafür hatte man zwar keinen Eremiten, aber immerhin einen Jesuiten gewinnen können: Pater Dr. Stephan Kessler. Bevor dieser von 1968 bis 1988 die „ordensinterne Ausbildung“ genoss, hatte er Theologie, Anglistik und Geschichte in Freiburg i.Br. studiert – und in Dublin. Nach philosophischen und philologischen Studien in München erfolgte dort 1991 die Priesterweihe durch den damaligen Mainzer Bischof Karl Lehmann, neben der Tätigkeit als Jugendseelsorger und Gymnasiallehrer promovierte Kessler über Gregor den Großen. Ab 1997 war der Pater an verschiedenen Universitäten beschäftigt, unter anderem als Assistent von Prof. Dr. K. Suso Frank, stets als Fachmann für Patrologie und Alte Kirchengeschichte führten Gastvorlesungen den Dozenten bis in die U.S.A. Nebenbei immer mit der Ausbildung junger Jesuiten beauftragt, übernahm er 2005 das Amt des Regens in der Frankfurter Hochschule St. Georgen, wo er mittlerweile auch als Dozent „Historische Theologie“ lehrt.

„Mein Berufsleben ist nicht überfüllt, nur ausgefüllt“, erklärte der Referent, weshalb er trotz aller Verpflichtungen gerne auch noch zum Vortrag in der „beeindruckenden Reihe“ nach Schneidhain gekommen war, die einzige Schwierigkeit sah er darin, dass der Termin schon zwei Jahre im Voraus vereinbart wurde: „Da weiß man gar nicht, ob man dann noch lebt...“ In mehrfacher Hinsicht sehr lebendig führte Pater Kessler schließlich ins Thema ein, wobei es zunächst zwei Vokabeln gab: „Askese kommt von griechisch askeo und heißt üben“, außerdem sei „mönchisch“ ein so merkwürdiges Wort, dass er lieber den Fachbegriff „monastisch“ dafür verwende. Die Einflüsse der weltflüchtigen Mönche, die in dieser Askese zu neuer Weltgestaltung fanden, die in unserem heutigen Leben noch vom Frühstück (engl. Break-fast, also ent-fasten) bis zu Bier- und Weinherstellung präsent sind, lassen sich in einem Zitat von Franz Prinz zusammenfassen:

„Es soll einsichtig gemacht werden, wie eine im Prinzip und aus religiöser Überzeugung radikal egalitäre Gemeinschaft, nämlich eine

*Auch auf den Leiter eines Priesterseminars färben die jungen Menschen ab: Gar nicht weltfremd, sondern spritzig und flott berichtete Pater Stephan Kessler im „Offenen Treff für Jedermann“ über Eremiten, Märtyrer und Mönche.* **Foto: Friedel**

Klostergemeinschaft, mit ihrer strikten Normierung der Lebensgewohnheiten und ihrem fast utopisch zu nennenden Willen, sich gegen die Welt abzuschließen, beim Aufbau der germanisierten, christlich-frühmittelalterlichen Welt geradezu ein Exponent und Hauptrepräsentant dieser frühmittelalterlichen Adelsgesellschaft geworden ist und diese neue, germanisch-romanische Gesellschaft entscheidend mitgestaltet und mitgetragen hat.“ (Nicht erschrecken, liebe Leser, der restliche Vortrag diente ausschließlich der Erklärung des zitierten Textes!)

Nach dem Ende der Christenverfolgungen löst in der Spätantike ein „verborgenes Martyrium“ das „Blut-Martyrium“ ab: Asketen versuchen, freiwillig das Martyrium nachzustellen. Askese ist dabei nicht nur in der antiken Welt als geistige (und geistliche) Übung bei Juden und Heiden gleichermaßen beliebt, sondern auch wesentlich biblischer, als man heute meinen möchte: Im Alten Testament auch „vorhanden“, findet sich asketische Motivation stark im Neuen Testament, zum Beispiel bei Johannes dem Täufer (Schneidhainer Kirchenpatron!) und der ihm nahestehenden Gruppe der Essener. Ansichten von der Vergänglichkeit der Welt, Teilnahme an der prophetischen Wanderexistenz und damit dem besitzlosen Wander-Asketismus Jesu und schließlich das Ideal der „ehelosen Existenz um des Himmels wegen“ (Matth 19, woanders „Jungfrauen beiderlei Geschlechts“) ziehen sich durch die Evangelien bis in die Briefe. Verkündiger des Christentums, einer Religion auch für Arme, sind zunächst mittellose Umherziehende, die gerade durch ihre Enthaltsamkeit religiöse Ernsthaftigkeit beanspruchen können.

Natürlich gilt es, Idealisierungen herauszufiltern, so gilt das Ideal der Ehelosigkeit nur für einige Prediger und auch die Gemeinschaft der Jünger wird wohl eine Gruppenkasse für Notfälle besessen haben. Aber: „Die im Judentum gültige Dreiheit von Fasten, Almosen und Gebet hat Jesus geübt und sie bleibt auch bei den Christen bestehen“. Verständlich, wenn man sich die Überzeugung der Endzeitlichkeit (Apokalyptik) in jenen Tagen in Erinnerung ruft, die wichtige Frage lautet „Was wird in Gottes Reich bestehen bleiben?“ Platon befürwortet sogar die Misshandlung des Körpers, um die Seele zu befreien – und die Stoiker erwarten in der sprichwörtlichen Ruhe „apathisch“ das Ende der Welt.

Zunächst als Stadtreligion, getragen von Familien, wird das Christentum im 4. Jahrhundert schließlich zur römischen Staatsreligion. Wohl nicht, weil die Glaubhaftigkeit es jetzt erfordert, sondern eher, weil es nun auffällt, heben sich einzelne Asketen nun von der Masse ab, denn sie sondern sich weiter ab, wie Verfolgte. Vielleicht auch, weil die Volksreligion eine gewisse Verflachung mit sich bringt, sehen Pilger und Asketen z.B. in Ägypten und Syrien die wahre Nachfolge Jesu und auch den philosophischen Weg zur Vollkommenheit im „Sprung in die Wüste“. Die monastische Gegenkultur besonders zum Stadtleben wird allerdings nicht nur von Menschen, die um das eigene Heil besorgt sind, mitbegründet, sondern auch von Staatsverweigerern – und es gibt sogar wirtschaftliche Gründe, ins Kloster zu gehen, wenn zum Beispiel nach dem Nilhochwasser auch noch die Steuern steigen (Empfehlungen zum aktuellen Verhalten in wirtschaftlicher Sicht gab der Referent jedoch nicht).

Somit aber war der Grundstein dafür gelegt, dass Askese in Beziehung zur Welt treten konnte, die Werte im Prinzip ursprünglich aus religiöser Überzeugung auf das Jenseits bezogenen Gemeinden beim Ausbau einer christlichen Mentalität im neu entstehenden Reich kulturprägend wirken konnten. Gleich, unter welchen Umständen und zu wessen Lob – die Arbeit der Mönche, die ihre selbst definierte Wüste beackerten, und dabei mehrfach zu solchem Wohlstand gelangten, dass sich neue Bettelorden abspalteten, fand allenthalben Wertschätzung als Gestaltung der profanen Welt. Nicht nur als Tradenten von beinahe verlorenem Wissen in Medizin und Technik, nicht nur als Träger von Schulen und höheren Bildungseinrichtungen formten die Mönche die inneren Werte in Nordeuropa, sondern auch das Land an sich.

30%
40%
50%
EW·Moden
IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

## Evangelischer Kinderchor: Elterntreffen

**Falkenstein** – Nach den Ferien wird auch der Kinderchor der Evangelischen Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein wieder starten. Allerdings findet in der ersten Woche keine Probe statt.

Stattdessen laden Kantor Bernhard Zosel und Pfarrer Lothar Breidenstein am Donnerstag, 14. Januar, um 17 Uhr alle interessierten Eltern und Kinder in die evangelische Kirche ein.

Hier können interessierte Kinder angemeldet werden. Außerdem ist Gelegenheit, über Probenzeiten und anstehende Projekte zu sprechen. Informationen gibt es im Ev. Pfarramt unter der Telefonnummer 71 53.

## Konzert der Bläserklasse

**Königstein** – Am Donnerstag, 14. Januar, findet um 19 Uhr das Bläserklassenkonzert der St. Angela-Schule in der katholischen Pfarrkirche Christkönig in Falkenstein statt.

Die beiden Bläserklassen 5b und 6b präsentieren in ihrem „Neujahrskonzert“, was sie im Laufe dieses Schuljahres erarbeiten konnten. Für Überraschung und gute Unterhaltung wird sicherlich eine völlig neue Komposition sorgen: Das originelle „Konzert für Solo-Triangel und Bläserklasse“, das die Klasse 5b zusammen mit einem „Stargast“ einstudiert hat.

Die Bläserklasse 6b möchte mit barocken Werken von Jean-Joseph Mouret und Georg Friedrich Händel für feierliche Stimmung sorgen. Ausschnitte aus Händels „Feuerwerksmusik“ oder dem bekannten „Halleluja“ aus dem „Messias“ passen sich überdies gut in den kirchlichen Rahmen ein. Musik zum fröhlichen Feiern wird mit Titeln aus Deutschland, Amerika und Jamaika geliefert und natürlich darf auch ein Wiener Walzer bei einem Neujahrskonzert nicht fehlen: „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauß.

Zum Abschluss des Konzertes wird es, wie oft bei Bläserklassenkonzerten der St. Angela-Schule, ein gemeinsames Stück beider Klassen geben. Auch das Publikum wird an mehreren Stellen zur „Mitarbeit“ gebeten werden.

Die Leitung des Konzertes hat Markus Tumbrink. Der Eintritt für das Konzert der Bläserklasse ist frei, Spenden werden am Ausgang erbeten.

## Als Zivildienstleistender bei Perspektiven e.V.

**Königstein** – „Leider ist die Dienstzeit bei Perspektiven bald zu Ende“, das sagen übereinstimmend Klienten, Mitarbeiter und vor allem der „Zivi“ Sebastian Paul.

Seit April dieses Jahres absolviert Sebastian Paul seinen Ersatzdienst bei Perspektiven. Seine Aufgaben sind dabei sehr vielfältig. In der Tagesstätte unterstützt er die hauptamtlichen Mitarbeiter bei den täglichen Angeboten, z.B. bei den kreativen, sportlichen oder hauswirtschaftlichen Aktivitäten bei Ausflügen, Schwimmbadbesuchen oder Wanderungen.

Für Klienten, die im Rahmen des Betreuten Wohnens begleitet werden, ist Sebastian Paul eine wichtige Hilfe beim Einkaufen, bei kleineren Dienstleistungen in der Wohnung, z.B. bei Möbeltransporten oder auch Problemen am PC.

Er übernimmt Fahrdienste für Klienten, die aufgrund körperlicher Einschränkungen oder Ängsten Probleme haben, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Er ist sozusagen „unser Mann für alles“, sagt die Geschäftsführerin Ulrike Schüller-Ostermann, weil er auch die Verwaltung entlastet, seien es Kopierarbeiten bzw. die Herstellung von Broschüren, Einkäufe, Transporte, Telefondienste, Auf- und Abbau von Infoständen, die Wartung des vereinseigenen Busses oder Arbeiten am PC.

Sebastian Paul selbst berichtet, dass die Zeit bei Perspektiven viel zu seiner persönlichen Entwicklung beiträgt. So habe er die Chance, Menschen, Probleme und einen Arbeitsbereich kennen zu lernen, die ihm sonst nicht begegnet wären. Insbesondere über psychische Erkrankungen habe er viel gelernt. „Ein gebrochenes Bein kann man sehen, eine verletzte Seele aber nicht – dieser Satz hat mich

*Unterstützt den Verein Perspektiven bei seiner Arbeit: „Zivi“ Sebastian Paul.*

sehr beeindruckt“, so Sebastian Paul. Auch die Anerkennung durch die Klienten und die abwechslungsreiche Arbeit würden ihm viel Spaß machen. So sei er fast ein bisschen traurig, dass der Ersatzdienst zum 31.12. zu Ende gegangen war.

„Wir haben mit unseren nunmehr zwei Zivildienstleistenden sehr gute Erfahrungen gemacht, beide waren sehr engagiert und wurden von Klienten und Mitarbeitern gut angenommen. Deshalb soll die Stelle so bald wie möglich wieder besetzt werden. Am besten, bevor eine verkürzte Dienstzeit die Regel ist“, so die Geschäftsführerin.

Bewerber wenden sich an die Geschäftsstelle des Vereins in der Hauptstraße 41 in Königstein, Tel. 06174/92490 oder unter info@perspektivenev.de.

Becker | Sennhenn | Schuster
Rechtsanwälte
Hauptstr. 41 | 65843 Sulzbach/Ts. | Tel. 06196/74615
kanzlei@rhein-main-anwalt.de | www.rhein-main-anwalt.de | Parkplätze vorhanden
**kompetent | engagiert | persönlich | ganz in Ihrer Nähe**

**Hubertus Becker**
**Rechtsanwalt**
Ehe- u. Familienrecht
Miet- u. Pachtrecht
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht

**Michael Sennhenn**
**Rechtsanwalt**
Erbrecht
Immobilien- und Baurecht/WEG
Gewährleistungsrecht
Strafrecht
Verwaltungsrecht

**Marion Schuster**
**Rechtsanwältin**
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Gesellschafts- u. Handelsrecht
Vertragsrecht
Unternehmens betreuung

Soeben erschienen! Die neue TAUNUS Edition ist da

Sie erhalten die aktuelle TAUNUS Edition für 4,50 € in Buchhandlungen, Tankstellen und an Kiosken oder im Jahresabonnement für 12,90 € (inkl. Versand) bei:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein · Tel.: 06174/9385-0 · Fax: 06174/9385-50
info@taunus-editon.de · www.taunus-edition.de

## Leserbrief

# Ende der B8-Westumgehung und Lösungsansatz für „Pendlerproblem“

*Unser Leser Dr. Richard Grimm schreibt zum Thema Ende der Planungen für die B8-Westumgehung.*

Selbst nach der endgültigen Absage von Regierungspräsident und Planungsversammlung an alle bisherigen Planungen für die B8-Westumgehung wollen deren Befürworter nicht aufgeben und empfehlen – mehr oder weniger ernsthaft – Protestveranstaltungen der Bevölkerung. Dabei hätte seit Jahrzehnten jedermann wissen können, aus welchen Gründen ein Beschluss zum Erhalt der Erholungslandschaft zu erwarten war: Schon 1982 schrieb die Königsteiner Kurverwaltung unter dem Titel „Urlaub zu Hause“ in der KW: „Stoltzeplätzchen, Billtal, Braubach, Tal der Roten Mühle sind ideal für Verdauungs- und Abendspaziergänge weitab vom Straßenverkehr“. Und die Stadt Kelkheim pries ihren Wanderweg R8, der mit 250 Metern Höhenunterschied und „vielen ruhigen Plätzchen zum Rasten“ von den Königsteiner Bangertwiesen am Steinkopf entlang in die Nähe des Naturfreundehauses führt. Beide Beschreibungen charakterisieren treffend das Gebiet, welches durch den Beschluss der Planungsversammlung vom 11.12.09 von dem Bau der B8-Westumgehung verschont bleiben soll. Zwar auch wegen der dort lebenden seltenen Pflanzen und Tiere und der Trinkwassergewinnung, aber vor allem als Naherholungsgebiet für die vielen Besucher aus den umliegenden Gemeinden und dem Ballungsgebiet.

Dies umso mehr, je mehr der Wald im Bereich Frankfurt/Langen/ Raunheim für den Flug- und Autoverkehr in Anspruch genommen wird. Die noch aktiven Befürworter der Westumgehung verweisen auf die zunehmende Besiedelung des Hintertaunus mit Menschen, die im Großraum Frankfurt beschäftigt sind und mit dem Auto zur Arbeit fahren. Niemand macht sich Gedanken, wie diese Neubürger zu ihrem Arbeitsplatz in das Rhein-Main-Gebiet kommen.

Man betrachte einmal die Autoschlangen in der Ortsdurchfahrt von Königstein während des Berufsverkehrs. Die meisten Pkw sind mit nur einer Person besetzt. Da liegt der Gedanke nahe, dass eine Besetzung mit zwei Personen die Zahl der Autos in den Stoßzeiten etwa so reduzieren würde wie die ehemals geplante Westumgehung. Das wäre auch ein kleiner Beitrag zum Klimaschutz.

In Frankfurt wurde ebenfalls schon vor geraumer Zeit über das Pendlerproblem nachgedacht. So sagte im Jahr 1987 der Frankfurter OB Wolfram Brück bei der Eröffnung der IAA: „Neue Straßen, die auswärts wohnende Berufstätige verlocken, mit dem Auto in die Stadt zu fahren, darf es nicht mehr geben.“ Er verlangte „den Vorrang des öffentlichen Nahverkehrs bei Investitionsentscheidungen“. In Bezug auf das Projekt Westumgehung heißt das: Wenn tatsächlich, wie vermutet, jeder Neubau im Hintertaunus zwei Autos mit sich bringt, die täglich in das Ballungsgebiet und zurück fahren müssen, dann lohnt sich allmählich der Einsatz von Linienbussen. Vielleicht hätten Kelkheim und Königstein die B8-Planungskosten besser für die Erprobung einer Buslinie ausgeben sollen!

# SPD leistete Dienst am Nächsten über die Feiertage

**Königstein** – Auch im vergangenen Jahr war die SPD Königstein wieder am 1. Weihnachtstag unterwegs, um denen Dank zu sagen, die arbeiten müssen, damit alle anderen die Festtage genießen oder zumindest unbeschadet überstehen. Die Polizei war vor Ort, um für Recht und Ordnung zu sorgen, der ärztliche Notdienst für unsere Gesundheit, die Jungs vom Roten Kreuz waren mit ihren Fahrzeugen einsatzbereit, die Busfahrer kümmerten sich um den Transport der Weihnachtsgäste und Taunuswanderer und auch die Taxifahrer waren samt und sonders unterwegs, wenigstens am Parkplatz stand zur Mittagszeit kein einziges Fahrzeug. Am Königsteiner Bahnhof trafen die Vertreter der SPD Königstein auf einen Lokführer, als er in eine kurze, verdiente Pause ging und die Krankenschwestern hatten gerade zwei neue Patienten aufnehmen müssen, denen man aus der Ferne, wie auch allen anderen, gute Besserung wünschte.

Auch die Männer der Feuerwehr traf man dieses Mal persönlich an. Sie waren am 1. Weihnachtsfeiertag zur Stelle, um die Folgen eines Wasserrohrbruchs zu beheben. Hausbesitzer und Mieter sollten bei Frost ihre Wasserleitungen regelmäßig durchspülen, damit sie nicht einfrieren. Gefrorenes Wasser braucht eben mehr Platz im Rohr als flüssiges und der Schaden wird spätestens sichtbar, wenn es taut!

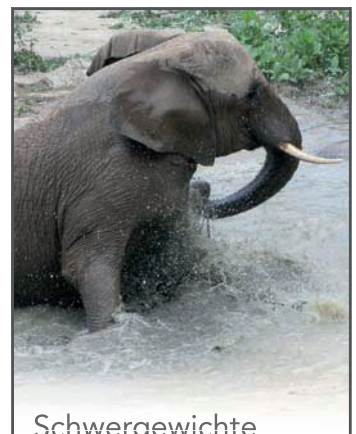
Im Pflegeheim Haus Raphael hoffen alle Bewohner und Mitarbeiter darauf, dass sie das nächste Weihnachtsfest im neuen Haus am Forellenweg feiern dürfen. „Wir schließen uns diesem Wunsch gern an und hoffen, dass die Bauarbeiter das auch so sehen“, sagt Gabriele Klempert, Ortsvereinsvorsitzende der Königsteiner SPD. Alle auf diese Weise Bedankten freuten sich über den Weihnachtsstollen, gespendet von Café Kreiner, und das Päckchen der SPD, aber besonders darüber, dass man an sie gedacht hatte.

*Bemühten sich um jene, die an den Feiertagen Dienst hatten: Frater Eberhard, Leiter des Hauses Raphael (v. li.), Stefan Kilb, eine Bewohnerin des Hauses Raphael, Gabriele Klempert und Cordula Jacubowsky.*


Soeben erschienen!
Die neue TAUNUS Edition ist da

Sie erhalten die 100 schönsten Seiten der Region für 4,50 € oder im Jahresabonnement für 12,90 € (inkl. Versand) bei: Verlagshaus Taunus Medien GmbH Theresenstraße 2 · 61462 Königstein Tel.: 06174/9385-0 · Fax: 9385-50 E-Mail: info@taunus-editon.de www.taunus-edition.de

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
*Stationäres Hospiz Arche Noah*
Brunhildestr. 14 · 61389 Schmitten-Niederreifenberg
Tel.: (0 60 82) 92 48 0 · Fax: (0 60 82) 92 48 33
*Unterstützen Sie uns indem Sie Mitglied werden!*



Schwergewichte der Region:
Schöner Baden im neuen Zuhause!
Wussten Sie, dass Elefanten ihren Rüssel beim Baden als Schnorchel benutzen?
Unterstützen auch Sie unser Projekt „Neubau Elefantenanlage“.
www.opelzoo.de
OPEL-ZOO

INFO Hören
Auge & Ohr Hörsysteme
Berliner Platz 2
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 – 99 77 301

Wie gut hören Sie?
In Deutschland hat jeder sechste Schwierigkeiten mit seinem Gehör, bei den über 60-Jährigen ist eingeschränktes Hören sogar eher die Regel als die Ausnahme. Da das Hörvermögen meist ganz allmählich nachlässt, ahnen viele Betroffene nichts von ihrer beginnenden Hörminderung.
Testen Sie doch einmal Ihr Gehör. Interessiert??? Dann beantworten Sie für sich folgende Fragen.
1. Überhören Sie das Klingeln des Telefons oder die Türglocke ab und zu?
2. Verstehen Sie beim Telefonieren manchmal schlecht?
3. Moniert Ihre Familie öfter, dass Sie das Radiogerät oder den Fernseher zu laut einstellen?
4. Fällt es Ihnen schwer einer Unterhaltung in größerem Kreis zu folgen?
5. Haben Sie den Eindruck, dass viele Menschen nuscheln oder undeutlich sprechen?
6. Überhören Sie das Singen der Vögel?
7. Haben Sie Schwierigkeiten bei Vorträgen oder im Theater alles zu verstehen?

Falls Sie bereits eine der Fragen mit „JA“ beantworten, sollten Sie in jedem Fall Ihr Gehör bei einem HNO-Arzt oder bei einem Hörgeräteakustiker unverbindlich überprüfen lassen.
Lassen Sie sich unverbindlich von uns beraten.

Praxis Iris Sickold
Heilpraktikerin – Psychotherapie
Hauptstraße 16 · 61462 Königstein
Raus aus der Winterdepression, rein in ein neues Lebensgefühl.
AYAME - MEDITATION
Einfach mal abschalten, neue Energien tanken sowie neue Perspektiven schaffen.
- Der Seele Luft verschaffen
- Druck abbauen
- Den Geist entspannen
- Platz machen für Neues

Die neuen Kurse beginnen am:
18. 1. und 25. 1. 2010 jeweils ab 19.00 Uhr.
Teilnahmegebühr pro Person und Abend 15.- Euro
Voranmeldung erforderlich.
Nähere Informationen unter 06174 / 255077
www.körperarbeit-ayame.de

– Anzeige –

In meiner Praxis finden Sie Hilfe rund um das Thema:

Psychosomatik

– Es gilt eine eigene, neue Wahrnehmung zu finden –

Mit **AYAME-Körperarbeit** finden Sie eigenständig zurück zu Ihrer inneren Kraft und Gesundheit. Dauerhaftes Überfordertsein führt zu Abgespanntheit, Erschöpfung, Stress für Seele und Körper.
Wenn Sie selbst etwas für Ihre Gesundheit tun möchten und auf der Suche nach einer einfachen Methode sind, Ihre Beschwerden zu lindern, dann ist **AYAME** eine gute Möglichkeit für Sie Ihr Leben positiv und gesund zu verändern.
**AYAME** bietet eine Möglichkeit an die Herausforderungen des psychosomatischen Symptoms heranzutreten.

**Migräne – Tinitus – Rückenschmerzen/Bandscheibenbeschwerden – Asthma – Allergien**
um nur einige Beschwerden zu nennen. Nutzen Sie **AYAME** als eine Ergänzung zur herkömmlichen Behandlung durch die Schulmedizin. Selbstheilungskräfte auf allen Ebenen werden durch **AYAME** aktiviert. Geben Sie Ihrem Körper aber vor allem Ihrer Seele eine Chance. Eine schöne und äußerst wirkungsvolle Methode, um Körper und Seele wieder in Einklang zu bringen. In dieser Phase kann Altes losgelassen und Neues aktiviert werden.
Ein schöner Einstieg seine neue, eigene Wahrnehmung zu finden ist die **AYAME-Meditation.** Hier bietet sich eine Möglichkeit unproblematisch zu neuer Kraft und Positivität zu gelangen. Einfach mal abschalten, die Seele baumeln lassen, eine neue Perspektive finden.

Und plötzlich weißt du:
***„Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen“.***

Praxis Iris Sickold
Heilpraktikerin – Psychotherapie
Hauptstraße 16 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 / 255077

Hilfe braucht Helfer.
Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224 I 60599 Frankfurt/Main
Spendenkonto 488 888 0 I BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de
Tel.: +49 69.707 997-0 I Fax: +49 69.707 997-20
Ärzte für die Dritte Welt

Oliver Reis
Christina Nicolai
Dr. Wolfgang Kühnel
Inci Yazici
Victoria Börner
Gernot Gross
Heike Sawicki

REIS & PARTNER Rechtsanwälte
Frankfurter Str. 13a
D-61476 Kronberg/Ts.
anwalt@reisundpartner.de
Tel. +49 (0) 61 73 / 73 33
Fax +49 (0) 61 73 / 21 09
www.reisundpartner.de
Beratung u. Korrespondenz auch in Englisch, Französisch, Russisch u. Türkisch

- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Immobilienrecht
- Inkasso
- Medizinrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Sozialrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Verwaltungsrecht
- Wirtschaftsrecht
- Wohnungseigentumsrecht

# Neue Erdenbürger werden zu kleinen Königen und Königinnen

**Königstein** – Mit dem ersten Augenblick sind sie unbestritten die Größten. Winzigklein, kaum das Licht der Welt erblickt, wissen sie schon ganz genau, was sie wollen. Babys sind die Königinnen und Könige der Familie. In Königstein im Taunus wird das jetzt „amtlich“. Jedes neugeborene Baby erhält ab Januar 2010 ein kleines Präsent, das sie zu „kleinen Königinnen“ oder „kleinen Königen“ macht. Baby-Bodys mit einer Krone und dem passenden Schriftzug zeigen ganz deutlich, wer von nun an das Sagen hat.

„Königstein im Taunus ist eine Stadt, in der man einfach gerne lebt“, freut sich Bürgermeister Leonhard Helm über die Baby-Kollektion. „In der Nähe zur pulsierenden Wirtschaftsmetropole und dennoch von der Natur umgeben, entwickelt sich eine außergewöhnliche Atmosphäre. Der Heilklimatische Kurort mit seinen zwei Burgen, Kurpark, Kurbad, Freibad, und, und, und bietet vieles für einen guten Start in das Leben.“

Damit der Baby-Body auch zu allen Neugeborenen kommt, gilt es die jungen Einwohner beim Bürgerbüro der Stadt Königstein persönlich anzumelden. Dafür wartet schon ein kleines Päckchen auf die glücklichen Eltern . . . natürlich zur Weitergabe an die kleinen Königinnen und Könige. Neben dem Baby-Body ist in dem Päckchen ausführliches Info-Material für Königstein im Taunus enthalten. Die Baby-Strampler sind im Übrigen von der Größe so gewählt, dass die Kleinen sie bis zu 12 Monaten anziehen können.

So richtig hört das Königinnen- und König-Dasein mit zwölf Monaten ja nicht auf. Und außerdem gibt es bestimmt noch viel mehr kleine Königsteiner, die diese Auszeichnung verdient haben. Deshalb sind ab sofort auch T-Shirts für Babys bis zu 18 Monaten mit Krone und Schriftzug erhältlich. Sie liegen für 8,90 Euro bei der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, und im Kurbad Königstein bereit.

*Präsentierten die neue „Babykollektion“: Bürgermeister Leonhard Helm (v. li.), die Eltern von Luis, Karolin Weisser, und Stefan Ernst, Almut Boller, Leiterin des Königsteiner Kurbades.*

# Agentin zwischen Kunst und Marketing

**Königstein** – Ihr Grundgedanke ist so einfach, wie überzeugend: Kunst fördert den Kommerz. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten wird es für Unternehmen zunehmend wichtiger, sich positiv unter ihren Konkurrenten hervorzuheben. Da die angebotenen Leistungen sich oft wenig von denen anderer Unternehmen unterscheiden, ist etwas mehr Fantasie gefragt, um im Wettbewerb die Nase vorne zu haben. Hier kommt das äußere Erscheinungsbild der Firma ins Spiel. Durch professionelle Maßnahmen wird eine gesteigerte öffentliche Wahrnehmung erreicht, die sowohl dem eigenen Arbeitsklima zuträglich ist, als auch der interessierten Aufmerksamkeit möglicher Kunden. Sigrun Brox integriert die kunstvolle Gestaltung von Geschäftsräumen ganz selbstverständlich in ihre maßgeschneiderten Marketingkonzepte. Das bedeutet, sie bietet ihren Kunden - neben den klassischen Marketingleistungen – Kunstwerke an, die optimal auf deren Bedürfnisse abgestimmt sind und exklusiv für sie angefertigt werden. Und das alles zu angemessenen, aber durchaus erschwinglichen Preisen.

Die bisherigen Erfahrungen belegen es: durch Anwenden moderner Maltechniken wird eine Atmosphäre erzeugt, die für eine positive Grundstimmung sorgt. Die Menschen fühlen sich zu Recht wertgeschätzt, wenn die Räume, in denen sie sich aufhalten, extra für sie besonders attraktiv gestaltet werden. Das Erfreuliche ist: davon profitieren Unternehmer, Angestellte und Kunden gleichermaßen. Erstens lässt es sich in einer solchen Umgebung schlicht und einfach angenehmer arbeiten. Das wiederum stärkt den Teamgeist und führt zu einer intensiveren Identifikation der Angestellten mit der Firma. Auch die Kunden halten sich gern in einem ästhetisch behaglichen Umfeld auf. Sogar, oder gerade wenn es sich um eine Zahnarztpraxis handelt, in der es vielen Menschen schwer fällt, sich zu entspannen und an angenehme Dinge zu denken. Und letztlich dient es auch dem Unternehmer, der auf diese Weise leicht neue Kunden gewinnt und sie, durch seinen wertschätzenden Umgang mit ihnen, stärker an sich bindet.

Momentan sind es vorwiegend Ärzte, die sich von Sigrun Brox beraten lassen. Aber

*Auch diese Büroräume tragen die Handschrift von Sigrun Brox.*

auch andere Berufsgruppen, die in ihren Geschäftsräumen mit Publikumsverkehr zu tun haben, wie Unternehmensberater, Rechtsanwälte und Steuerberater, greifen zunehmend auf ihre Dienste zurück.

Unter Absprache mit dem jeweiligen Auftraggeber, erarbeitet Sigrun Brox Schritt für Schritt ein umfassendes Konzept, das individuell auf das Unternehmen zugeschnitten ist. Dabei kommt der Wand- und Farbgestaltung eine ganz besondere Rolle zu, denn Sigrun Brox ist nicht nur staatlich geprüfte Marketing- und Kommunikationswirtin, sondern auch promovierte Kunsthistorikerin, ausgebildete Kunstmalerin und Restauratorin im Malerhandwerk.

Ihre handwerkliche Qualifikation hat sie unter anderem am „Institut supérieur de peinture“ in Brüssel erworben. Spezialisiert hat sie sich dort insbesondere auf Illusionsmalerei, die so genannte „Trompe-l‘oeil-Malerei“.

Ihre Gemälde beeindrucken durch eine erstaunlich plastische Wirkung. Fischschwärme, die über die Praxiswände eines Zahnarztes „schwimmen“, ziehen Angstpatienten in ihren Bann, lenken sie von unangenehmen Gedanken ab und erzeugen Wohlbefinden. Genau das ist eines der Ziele von Sigrun Brox: eine ansprechende Umgebung zu schaffen, die faszinierende Erlebniswelten öffnet und genau dadurch die Geschäfte ankurbelt.

# Himbeer-Wichtel machten behinderten Menschen eine Freude

**Falkenstein** (hhf) – Vorne hat’s ja steile Treppen, aber der Seiteneingang ist „barrierefrei“ – zur Sicherheit blockierte ein dicker Pappnikolaus zusätzlich die Stufen am Rand des Weges vom Parkplatz zum Falkensteiner Bürgerhaus. Dorthin hatten – in Verbindung mit „Bürger helfen Bürgern“ – die Behindertenbeauftragten der Stadt Königstein, Suzanne Müller-Hess und Andrea Beutner vom Mobilen Sozialen Dienst (MSD), eingeladen. Dessen Fahrzeuge waren denn auch kräftig im Einsatz, denn es hatten sich um die 70 Rollstuhlfahrer, stark Gehbehinderte und Begleitpersonen angemeldet, um pünktlich am 1. Dezember die Vorweihnachtszeit zu begrüßen. Zur „Saisoneröffnung“ hatten die Vereinsmitglieder von „Bürger helfen Bürgern“ einen gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag zusammengestellt, an dessen Beginn Kaffee und die berühmten selbstgebackenen Kuchen ebenso wenig fehlen durften wie die ersten Weihnachtsplätzchen.

Ein bisschen wie bei Asterix, wenn das Dorf der Unbeugsamen alle Freunde aus nah und fern zum Jahrestag von Gergovia einlädt, begann die fröhliche Feier, denn man kennt sich untereinander gut, wenn man sich eben auch nur selten sieht. Besonders die Angehörigen der „MS-Gruppe“, einem Überbleibsel der Multiple-Sklerose-Abteilung der ehemaligen Taunusklinik, kommen zum Teil von weiter her – und hatten es sich nicht nehmen lassen, ebenfalls ein Geschenk für die fleißigen Gastgeber mitzubringen. Diese hatten es ebenfalls an nichts fehlen lassen, so trug ein großer Haselstrauch unter anderem 70 von Hand genähte und gefüllte Herzen zum späteren Mitnehmen.

Immer näher an diesen Strauch wanderten die langen Tische, denn man musste ständig noch etwas anbauen, um alle Gäste unterzukriegen, beim dazugehörigen Stühlerücken erwiesen sich die Rollifahrer übrigens als durchaus mobil, während die Sitzgelegenheiten für die Begleiter immer wieder über die Häupter schweben mussten. Dazwischen schwärmten Irmgard Schiller und ihre sechs Helferinnen unermüdlich aus, um Gedecke nachzulegen und diese dann auch zu befüllen. Nach und nach trafen natürlich auch einige „Ehrengäste“ ein, so begrüßte die fröhliche Runde unter anderem Annemarie Ramm, die diesmal die „Aktion Kinderspielplätze“ vertrat, Ursula Carls, die sich nicht nur mit Stiftungsgeldern, sondern auch persönlich für viele Menschen in und um Königstein engagiert. Zwischen den Grußworten von Sozialamtsleiter Hermann-Josef Lenerz und Bürgermeister Leonhard Helm gab es schließlich ein ganz besonders herzliches Wiedersehen mit Angelika Kansy, die bis zu ihrer Pensionierung lange Jahre das Amt der Behindertenbeauftragten mit vollem Einsatz versehen hatte.

Bei all dem Gesprächsbedarf hätte man meinen können, dass der Lautstärkepegel im Saal neue Rekordwerte erreicht, doch war es plötzlich mucksmäuschenstill, als nämlich die „Himbeer-Wichtel“ der Grundschule Falkenstein zu ihrem traditionellen Auftritt erschienen. Mit Gedichten und Liedern erzählten sie unter anderem von den Weihnachtsmäusen, die es durchaus verstehen, sich von den menschlichen Feiern ihre Scheibe abzuschneiden. Wesentlich spendabler gingen Herr und Frau Holle mit dem Inhalt ihres großen Kopfkissens um und beantworteten damit die Frage „Winter, Winter, wo bleibst du nur?“ Stimmgewaltig besangen die 35 GrundschülerInnen (Schulleiterin Evi Dorn hatte wegen Grippegefahr viele Ersatzwichtel angeworben) auch die Weihnachtsglocken, dichteten sich Kerze für Kerze an den Heiligen Abend heran und vergaßen auch nicht, dem Nikolaus hilfreiche Ratschläge zu geben, wie er seinen Sack leichter machen könne.

War letzterer Programmpunkt nicht völlig uneigennützig gewesen, so zeigten sich die Wichtel zum Abschluss ihres Auftrittes wieder moralisch geläutert und verteilten selbstgemachte Weihnachtssterne aus Ton an die begeisterten Zuhörer.

Dies muss wohl auch dem Nikolaus zu Ohren gekommen sein, hinter dessen Rauschebart sich nach Auskünften der Kolpingfamilie Manfred Colloseus verborgen haben soll, jedenfalls hatte der statt Rute nur den Bischofsstab mitgebracht und selbstverständlich für alle Anwesenden ein Säckchen in seinem großen Jutebehältnis herbeigeschleppt. Den eigentlichen Vogel abgeschossen (und das im doppelten Sinne) hatte an diesem Abend aber Bürgerhaus-Wirt Achim Weigand. Neben seiner angekündigten Spende von Kaffee und Salatteller hatte er nämlich zum Abendessen Gans und Knödel serviert, und das zum vorab vereinbarten Preis von Würstchen mit Kartoffelsalat. Einhelliges Urteil: „Das war wunderbar!“

*Die Falkensteiner GrundschülerInnen waren so zahlreich zur Behindertenfeier erschienen, dass sie sich für das Foto nach ihrem Auftritt noch einmal extra formieren mussten.*

**Foto: Friedel**

# Mohin Jan: Internationales Format

**Königstein** – Der Zauber wirkt, noch bevor er sich an sein Instrument setzt: Mohin Jan Fariod, elf Jahre alt, verbreitet in einem ganzen Saal gute Laune, wenn er eintritt, und erst recht, wenn er spielt. Unprätentiös und scheinbar mühelos präsentiert er sein erstaunliches Repertoire und hat damit unlängst beim Internationalen Wettbewerb für junge Pianisten in Wiesbaden den Förderpreis als jüngster Teilnehmer in der Gruppe der Elf- bis Fünfzehnjährigen gewonnen. Derzeit spielt er am liebsten das Fantaisie-Impromptu in cis-Moll von Chopin, auswendig natürlich und so federleicht und anrührend, wie man sie nur spielen kann, wenn man es verstanden hat.

Chopin gehört neben Liszt, Mozart und Bach zu Mohin Jans Lieblingskomponisten, aber die Moderne macht ihm auch keine Angst. So erhielt er beispielsweise beim Bach-Wettbewerb der Stadt Köthen-Anhalt, an dem er sich schon zwei Mal beteiligt hat, zum einen den Förderpreis als jüngster Teilnehmer, zum anderen bekam er noch einen Extrapreis für die Interpretation eines nach 1960 geschriebenen Stücks. 2009 hat er „Der Jongleur“ von Ernst Toch gewählt, mit dem er bereits das Publikum des Taunusgymnasiums begeisterte. Vier Mal hat er bisher am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilgenommen und in jedem Jahr ist er mit einem ersten Preis nach Hause gegangen.

Auch beim Bad Sodener Mendelssohn-Wettbewerb war er vier Mal Teilnehmer und durfte sich über drei erste und einen zweiten Preis freuen. Und Mohin Jan freut sich so, dass es ansteckt, am meisten, wenn man ihn um ein kleines Konzert bittet. Da zögert er keine Sekunde. Wo ein Klavier steht, kann er nicht widerstehen.

Nicht immer tritt er alleine auf. So spielt er gerne auch mit seinem Bruder Mielad (17), etwa bei einem Konzert in der Saalburg vor 600 geladenen Gästen. „Da haben wir unter anderem We Are The World von Michael Jackson gespielt, nicht nur klassische Stücke“, erzählt Mohin Jan.

# Gepflegte Gastronomie

Anzeige

**Café Merci**
Pâtisserie & Boulangerie & Traiteur

Frühstück täglich von 7.00 bis 15.00 Uhr
*„Frühstücken wie Gott in Frankreich!“*

Kronberg · Berliner Platz 6
Tel.: 06173 7028457
Öffnungszeiten täglich von 7.00 bis 19.00 Uhr

**Brasserie posthaus**
Restaurant · Bar · Café · Terrasse

Wir wünschen allen unseren Gästen & Freunden ein gutes neues Jahr !
Wir sagen Danke & freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo.-Fr. 11.30-14.30 & 17.00-23.00
Sa. & So. 17.00-23.00 - Feiertags ist Ruhetag
Berliner Platz 7-9 61476 Kronberg
Tel. 06173-927950 Fax. 06173-927955
www.posthaus.de e-mail: info@posthaus.de

RESTAURANT LA FAYENCE, MICHAEL BECK
Hauptstr. 36 · 65439 Flörsheim
Tel 06145 – 548 777
Fax 06145 – 548 779
www.michael-beck.de · info@michael-beck.de

***Besinnlichkeit im Januar***
***Das Winterzauber-Menü***
*5-Gänge inklusive Aperitif, Wein und Wasser für zwei Personen*
**€ 99,00**
Ihr (Michael Beck)

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag
12.00 bis 15.00 Uhr und 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag ab 18.00 Uhr · Montag Ruhetag

Hotel - Restaurant
**Haus Altkönig**

***Samstag, 16. Januar***
***LABSKAUSESSEN vom Büffet***
***ab 18.00 Uhr, € 13,80 p. P.***

*Reservierungen unter 06173 - 32 31 30*
Altkönigstraße 30 · 61476 Kronberg Oberhöchstadt

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein

**Zum Schorsch**

· täglich wechselnder Mittagstisch ab 6,50 €
· alle Gerichte auch zum Mitnehmen
Donnerstag – Schnitzeltag / Freitag – frischer Fisch
Wir freuen uns auf Sie
Kula und Schorsch Toutziarakis
Öffnungszeiten: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr
warme Küche bis 22.00 Uhr / Montag Ruhetag
Am Bornacker 3 · Königstein ·Tel. 0 61 74 / 25 68 08

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein
Falkenstein · Falkenstein
Falkenstein · Falkenstein

**Hoffmanns Restaurant**

- Entdecken Sie die Kombination aus deutscher & internationaler Küche – klassisch & von uns neu interpretiert
- Unser Markenzeichen – Small Plates – Fingerfood auf höchstem Niveau – Ideal für jene, die sich nicht entscheiden können – Genießen Sie vielseitigen Genuss überraschend anders
- Jedes Gericht wird frisch aus den besten Zutaten zubereitet – dabei legen wir großen Wert auf Produkte aus der Region.
- Bei uns finden Sie ein gemütliches & persönliches Ambiente für schöne Stunden vor
- Special im Januar: die besten Stücke vom selbst erlegten Hirsch
- Regelmäßige Events wie Weinabende & Valentinesdinner
- Große Auswahl an deutschen & internationalen Weinen

Wir freuen uns, Sie auch im Neuen Jahr bei uns willkommen zu heißen.

Carolin & Patrick Hoffmann, Küchenchef Sven Rein

* * * *

Mittagstisch: Mo.–Fr.: 12.00–15.00 Uhr
Mo.–Fr.: 17.30–24.00 Uhr
Sa.: 12.00–24.00 Uhr · So.: 17.00–24.00 Uhr
Do.: Ruhetag

Stadtgalerie · Klosterstraße 15b · Königstein
Tel: 06174-93 54 34
www.hoffmanns-restaurant.de

**Bremthaler Stuben**
sto NIKO

**Mediterrane, griechische Küche**
**Wir wünchen allen einen guten Start in das Jahr 2010 und freuen uns auf Ihren Besuch.**
Elene, Niko und Familie
Gewerbegebiet · Valterweg 8 · 65817 Eppstein-Bremthal
Tel.: 06198 / 576 576
Öffnungszeiten: Mo.– Sa. 17.00–23.00 Uhr · Dienstag Ruhetag
So. + Feiertag 11.30–14.30 Uhr und 17.00–22.00 Uhr

*Restaurant zum Burgenblick*
Inh. Achim Weigand

**Feiern**
Planen Sie rechtzeitig Ihre Familien- und Firmenfeier in unserem Restaurant oder bei Ihnen zu Hause.
Reservierung erbeten unter Tel. 06173 - 95 01 11 (Büro)
oder Restaurant-Telefon 06174 - 25 63 69, Fax: 06173 - 54 01
oder E-Mail: info@weigand-veranstaltungsservice.de
Bürgerhaus Falkenstein · Scharderhohlweg 1 · Königstein
www.ZumBurgenblickFalkenstein.de

MIRO'S
Ristorante
Dankeschön
und das Beste für 2010!
Limburger Straße 36, Ecke Altkönigstraße in Königstein/Ts.
Telefon: 06174 - 99 83 42
Mehr Infos unter: www.miros-ristorante.de

**Öffnungszeiten:**
Mo. – So. + Feiertage
10.00 – 24.00 Uhr
**Warme Küche**
12.00 – 14.30 Uhr
und 17.00 bis 23.00 Uhr

Taverna Olympia
IM TENNISPARK STEINBACH
WALDSTRASSE 71
Tischreservierungen unter:
Tel. 06171 - 7 55 78
oder Fax 06171 - 97 91 18

Restaurant
**Ratsstuben**
Inh.
TOUTZIARAKIS – GIANNIS
Hauptstraße 44 · Königstein
Tel. 06174 / 52 50
Spitzenqualität in familiärer Atmosphäre, griechische und deutsche Spezialitäten.
**Täglich wechselnder Mittagstisch**
**Freitags frischer Fisch**
Alle Hausspezialitäten auch als Seniorenteller möglich.

# Kirchen-Nachrichten

## Katholische Gottesdienste in den Königsteiner Pfarreien

Christkönig Falkenstein | St.Marien Königstein | St.Michael Mammolshain | St.Johannes d.T. Schneidhain

Pfarrer Wolfgang Rösch, ✆ 0177-75 45 88 8
Pfarrbüro St. Marien, ✆ 06174–2 14 80
Georg-Pingler-Str. 26
st.marien-koenigstein@kath-koenigstein.de
**www.kath-koenigstein.de**

Geöffnet: Montag-Freitag von 9-12 Uhr

### St. Marien Königstein

Pfarrer Wolfgang Rösch ✆ 0177-75 45 88 8
Pfarrer Harald Klein ✆ 06174 – 299937
Kaplan Simon Schade ✆ 06174 – 63 91 803
Diakon Marc Stenger ✆ 06174 – 29 39 598
Pastoralref. A. Bargon ✆ 06174 – 29 39 986

**Die Kirche ist Montag bis Freitag von 15-17 Uhr geöffnet.**
***Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit***
***Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches Gebet um den Frieden***

**Sonntag, 10.01.2010 Taufe des Herrn**
11.00 Heilige Messe ***Familiengottesdienst***
*Aussendung der Sternsinger*
18.30 Heilige Messe
✞ Rüdiger u. Hermann Fell sowie Lebende u. verstorbene Angehörige
**Dienstag, 12.01.2010**
16.45 Heilige Messe
✞ Josef und Helene Werner u. Dr. Arno Kramer

### Christkönig Falkenstein

Pfarrer Wolfgang Rösch, 0177-75 45 88 8
Gemeinderef. K. Silano, 06174–93 21 26
Pfarrbüro Christkönig, 06174–73 90
Am Hain 1
christkoenig-falkenstein@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Mo, Mi, Fr von 9-12 Uhr

**Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.**

**Freitag, 08.01.2010**
18.30 Heilige Messe
**Sonntag, 10.01.2010 Taufe des Herrn**
09.30 Heilige Messe
**Freitag, 15.01.2010**
18.00 Rosenkranzgebet
18.30 Heilige Messe

### St. Michael Mammolshain

Pfarrer Wolfgang Rösch, ✆ 0177-75 45 88 8
Gemeinderef. K. Silano, ✆ 06174–93 21 26
st.michael-mammolshain@kath-koenigstein.de

**Sonntag, 10.01.2010 Taufe des Herrn**
11.00 Heilige Messe ***mit Aussendung der Sternsinger***
**Mittwoch, 13.01.2010**
18.30 Heilige Messe

### St. Johannes d. T. Schneidhain

Pfarrer Wolfgang Rösch, ✆ 0177-75 45 88 8
Gemeinderef. M. Book, ✆ 06174–2 12 36
Pfarrbüro St. Johannes, ✆ 06174–2 12 36
Waldhohlstraße 18
st.johannes-schneidhain@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Di 9-12 Uhr, Do 15.30-18.30 Uhr
**Die Kirche ist täglich von 8-18 Uhr geöffnet.**

**Donnerstag, 07.01.2010**
18.30 Heilige Messe
Samstag, 09.01.2010
Vorabend zur Taufe des Herrn
18.00 Heilige Messe – *Aussendung der Sternsinger*
**Donnerstag, 14.01.2010**
18.30 Heilige Messe

**Kollekten:**
10. Januar Für die Kirchengemeinden

**Pastoraler Raum Königstein Kronberg**
**Mi 13.01.**
18.30 NEUE UFER : „Wie verstehe ich die Bibel“
**Mi 27.01.**
18.30 Mit Gabriele Leist und Miriam Book
Gemeindezentrum St. Marien

**Ursulinenkloster:**
**Sonntag: 09.00 Uhr**; Mo-Fr: 18.00 Uhr ; Sa 7.30 Uhr
**Eucharistische Anbetung**: Do 19-20 Uhr Anbetung in der Schwesternkapelle, tägl. 9-18 Uhr
**Haus Raphael:**
**Sonntag: 10.00 Uhr ;** Mo-Fr 18.30Uhr
**Kirche in Not:** Di, Do, Fr 8 Uhr ; Mo 16.30 Uhr ; Mi 11.30 Uhr

**Veranstaltungen – Informationen**
Alle Veranstaltungen sind, soweit nicht anders angegeben, jeweils im örtlichen Pfarrheim, Pfarrsaal, Gemeindezentrum
**St. Marien, Königstein**
**Mo 11.01.**
15.00 Sternsinger im Frohen Feierabend
**Christkönig, Falkenstein**
**Mi 13.01.**
Frauentreff: Besuch der Ausstellung „Die Engel der Sixtina“ im Gotischen Haus in Bad Homburg
Treffpunkt mit Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
**Do 14.01.**
19.00 Bläserkonzert der St. Angela Schule in der Pfarrkirche

**St. Michael, Mammolshain**
**Fr 15.01.**
20.00 Neujahrspunsch der Kolpingfamilie Mammolshain mit Bildern des Jahres 2009 im Haus St. Michael. Alle sind herzlich eingeladen.
**Öffnungszeiten der Marienkapelle:**
Dienstag und Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 Uhr bis 19.30 Uhr

**Informationen aus den 7 Gemeinden finden Sie auch im Internet unter www.kkkk4u.de oder www.kath-koenigstein.de**
**St. Johannes, Schneidhain**
**Do 14.01.**
16.30 Bibelspatzen

### Katholische Kindertagesstätten

***KiTa und Hort St. Marien***
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
Teamleitung:
Theresia Kieser und Regina Kroggel
06174 – 55 45
Kita-st.marien@kkkk4u.de
***KiTa Christkönig***
Falkenstein, Heinzmannstraße 3
Leitung: Nicole Winkler
06174 – 2 28 56
Kita-falkenstein@gmx.de
***KiTa St. Michael***
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1
Leitung: Brigitte Czerwenka
06173 – 18 17
kigamammolshain@gmx.de
Diese und weitere Informationen finden Sie aktuell auf unserer Website unter
**www.kath-koenigstein.de**

## Ärztedienst

**Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst für Königstein, Glashütten und Kronberg**

**Ärztlicher Notdienst**
**Kasse u. Privat**

**Samstag ab 8.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr Königstein, Am Kaltenborn 3 (Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel) Tel. 06174 / 19292.**

**Feiertagsdienst beginnt morgens 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Morgen um 6.00 Uhr.**

**Sonstige Vertretungen, besonders Mittwochnachmittag und nachts, nur bei den behandelnden Ärzten erfragen.**

**Augen- u. Zahnärzte:** Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

| | |
|---|---|
| **Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste:** | Tel. 06174 / 22664 |
| **Mobiler sozialer Dienst:** | Tel. 06174 / 1225 |
| **Polizei-Notruf:** | Tel. 110 |
| **Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst:** | Tel. 112 |
| **Krankentransporte:** | Tel. 06172 / 19222 |
| **Hospiz Arche Noah:** | Tel. 0172-6768888 |
| **Seelsorger:** | Diakon Herbert Gerlowski |
| **Tierärztlicher Notdienst:** | Tel. 06196 / 25293 |

## Apothekendienst

**Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst**

Do., 07.01. **Apotheke am Westerbach**
Kronberg, Westerbachstraße 23
Tel. 06173 / 2025

Fr., 08.01. **Schloß-Apotheke**
Schönberg, Friedrichstraße 69
Tel. 06173 / 5119

Sa., 09.01. **Quellen-Apotheke**
Bad Soden, Quellenpark 45
Tel. 06196 / 21311

So., 10.01. **Apotheke am Markt**
Kelkheim, Frankenallee 1
Tel. 06195 / 6773250

Mo., 11.01. **Kur-Apotheke**
Königstein, Kirchstraße 9
Tel. 06174 / 923360

Di., 12.01. **Glaskopf-Apotheke**
Glashütten, Limburger Straße 29
Tel. 06174 / 63737

Mi., 13.01. **Brunnen-Apotheke**
Liederbach, Alt Oberliederbach 35
Tel. 069 / 3140411

### Evangelische Immanuel-Gemeinde

**Sonntag, 10. 01.**
10.00 h Gottesdienst mit Prädikant Dr. van den Brink
**Dienstag, 12. 01.**
09.00h Spielkreis Hodson / Orzechowsky
16.00h Kinderchorgruppen Felix-Finken und Felix-Kurrende
16.00h Konfirmanden K 2011
17.00 h Konfirmanden K 2010
18.00h Dämmerschoppen für Herren
19.30h Chor
**Donnerstag,14 .01.**
16.00h Kleine Kinderkirche (bis 1. Schuljahr)

**Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer, Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer.**
Tel.: 73 34, Fax: 75 25 (Sprechzeiten jeweils nach Vereinbarung)
**Pfarramt:** E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de; www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Burgweg 16, 61462 Königstein Tel.: 0 61 74-73 34, Fax: 0 61 74-75 25
**Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen**
**Bürozeiten:** Dienstag–Freitag 9–12 Uhr; montags geschlossen.
**Evangelischer Kindergarten:** Heuhohlweg 22, Leiterin: Frau Gastreich, Tel.: 76 45
Ansprechpartner für **Krabbelkreise** und **Spielkreise** für Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.

### Evangelische Gemeinde Falkenstein

**Gottesdienste:**
**Sonntag, 10.01.**
11.00 Uhr Gottesdienst,
Pfr. Lothar Breidenstein
**Veranstaltungen :**
**Dienstag, 12.01.**
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2011
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2010 A
**Mittwoch, 13.01.**
15.00 Uhr Die fröhliche Mittwochsrunde
*Bitte beachten: Die Runde findet im Haus des Gesangvereins, Alt Falkenstein, statt.*
17.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2010 B
**Donnerstag, 14.01.**
17.00 Uhr Elterntreffen Kinderchor in der Ev. Kirche
*(s. Artikel in diese Ausgabe)*

**Pfarrbüro**: Geöffnet montags, mittwochs und freitags von 8.30–12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.
**Pfarrer:** Lothar Breidenstein, Tel. 06174/ 7153, Fax 930630. Sprechstunde nach Vereinbarung.
**Kindergarten:** Geöffnet montags bis freitags 7.00 bis 17.30 Uhr, Leiterin: Frau Langen, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.
**www.evangelische-kirche-falkenstein.de**
**ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de**

### Evangelische Gemeinde Mammolshain

**Sonntag, 10.01.**
11.00 Uhr Gottesdienst,
Pfr. Spangenberg
**Büro Do. von 9.30–13.00 Uhr, Tel. 06173 / 5982, priv. 06173 / 4684**
**Pfarramt Neuenhain:** Frau Schön, Tel. 06196/ 23566, Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196/ 654563, Pfr. Jan Frey, Tel. 06196 / 22861 oder 06196/21413

### Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

**So 10.1.2010**
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Friedel/Kirche)
**1. Sonntag nach Epiphanias**
*Wochenspruch: Römer 8, 14*
*„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“*
**Di 12.1.2010**
09.00 Uhr Miniclub
**Mi 13.1.2010**
17.00 Uhr Jugendtreff
**So 17.1.2010**
10.00 UhrEinweihung des Gemeindehauses

**Pfarrer Peter Gergel,** Am Hohlberg 17, 61462 Königstein-Schneidhain, Tel. 06174/21134, Sprechzeiten nach Vereinbarung
**Pfarrbüro:** Am Hohlberg 17, dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 06174/21134, Fax: 2032978.

## Wirtschaftsförderung: Sprechtag

**Hochtaunuskreis** (kb) – In Zusammenarbeit mit dem Senior-Experten-Service (SES) bietet der Hochtaunuskreis auch 2010 wieder Sprechtage für Unternehmen an. Los geht es Donnerstag, 14. Januar von 17 Uhr bis 19 Uhr im Landratsamt. Interessierte können sich bei der Wirtschaftsförderung des Hochtaunuskreises unter der Telefonnummer 06172-999-9080 oder über wirtschaftsfoerderung@hochtaunuskreis.de anmelden.
Der Diplom-Ökonom und Betriebswirt Uwe Kleinebrahm aus Oberursel wird die Sprechtage im Landratsamt abhalten. Zunächst führen Experte und Unternehmer gemeinsam eine Problemanalyse durch und suchen dann nach einem Seniorexperten, der über das entsprechende Fachwissen und die Erfahrung verfügt, um das Unternehmen erfolgreich unterstützen zu können. Das Erstgespräch ist für die Unternehmen kostenlos und auch für weitere Leistungen hat der Hochtaunuskreis beim SES ein Kontingent reserviert. Weitere Sprechtage finden im ersten Halbjahr 2010 am 11. Februar, 11. März, 6. Mai und 10. Juni statt.
Der Senior-Experten-Service wurde 1983 vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) gegründet. Finanzielle Unterstützung erhält der SES durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Der SES ist die Stiftung der deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit. Er wird getragen von den vier Spitzenverbänden: Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), Bundesverband der deutschen Industrie (BDI), dem vom Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH).


# Impressum

Königsteiner Woche

| | |
|---|---|
| Herausgeberin: | Annette Bommersheim |
| Geschäftsführer: | Alexander Bommersheim |
| Anzeigenleitung: | Alexander Bommersheim |
| Anzeigenberatung: | Thomas Zimmermann<br>Torsten Großmann |
| Redaktion: | Elena Schemuth (el) |
| Produktion: | Birger Auweck |
| Geschäftsstelle: | Theresenstraße 2<br>61462 Königstein im Taunus |
| Telefon: | 06174 / 93 85 - 0 |
| Telefax: | 06174 / 93 85 - 60 u. 9385 - 50 |
| E-Mail: | kw@hochtaunus.de |
| Internet: | www.koenigsteinerwoche.de |
| Auflage: | 12.500 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems. |
| Textannahmeschluss: | Montag vor Erscheinen 17 Uhr |
| Anzeigenschluss: | Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr (Kleinanzeigenschluss: Dienstag, 15 Uhr) |
| Preisliste: | für Anzeigen und Beilagen z. Zt. gültig Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2009 |
| Druck: | Ehrenklau Druck, Alsfeld |

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Wir freuen uns, die Geburt unseres Sohnes bekannt geben zu dürfen.

*Florian Niklas*

* 21. Dezember 2009 · 3030 g · 50 cm

*Ein Kind ist ein Geschenk des Himmels.*

**Doris Borchmeyer-Lehmann**
**Andreas Lehmann**
Hainerbergweg 3b, Königstein

---

Erinnerungen sind wie helle Sterne,
die im Dunkeln unserer Trauer leuchten.

Antoine de Saint Exupéry

# Ingrid Schlenkhoff

geb. Hoffmann

* 27. Dezember 1940 † 4. Januar 2010

Wir hätten Dich noch so gern bei uns gehabt.

In Liebe

Friedrich Schlenkhoff

Gabriele Kramer-Schlenkhoff und Bernhard H. Kramer
mit Justus

Stephan Schlenkhoff

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 8. Januar 2010, um 14.00 Uhr
in der Evangelischen Martin-Luther-Kirche Falkenstein, Debusweg, statt.

---

# MGV 1875 Falkenstein

**Einladung zur Jahreshauptversammlung am 29. Januar 2010 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Falkenstein.**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken verstorbener Mitglieder
3. Verlesen des Protokolls der letzten JHV
4. Jahresbericht des Schriftführers
5. Jahresbericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Wahl der Kassenprüfer für 2010
10. Vorschau auf 2010
11. Verschiedenes

Der Vorstand würde sich über rege Teilnahme an der JHV freuen.

Mit freundlichen Sängergrüßen

**gez. W. Krimmel** (1. Vorsitzender)

---

W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

---

Die Nachricht vom Ableben eines
lieben Menschen gelangt durch die
„Königsteiner Woche“ in über 12.000 Haushalte.

---

**Pietät Brühl** GmbH
*Königstein im Taunus*

Limburger Straße 28a
61462 Königstein/Ts.
Tel.: 0 61 74 / 2 17 06
Mobil: 01 51 / 58 74 13 11

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung

---

# Rosemarie Rothermund

geb. Hiller

* 14. 8. 1950 † 13. 12. 2009

***Danke***

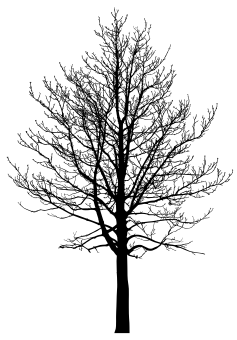
für die Begleitung auf ihrem letzten Weg,
für eine stumme Umarmung,
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für Blumen, Kränze und Geldspenden,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Wulf Rothermund
65474 Bischofsheim
Hessenring 12

Herbert und Käthe Hiller
61462 Königstein
Kugelherrnstraße 13

Januar 2010

---



# Günter Muth

geboren am 15.8.1924 in Rathenow an der Havel
gestorben am 23.12.2009 in Glashütten im Taunus

Marlore Muth geb. Kindgen

Bettina von Lintel-Mengler geb. Muth
Uwe Mengler
Carlo Nora Julia

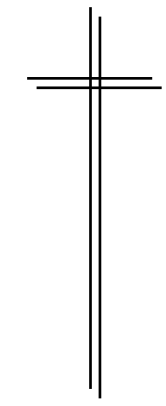
Jutta Munzinger geb. Muth
Philipp Charlotte Max

Wolf Muth und Dr. Katrin Muth geb. Bothe
Felix Alexa

Wir sind alle sehr traurig
und werden Ihn sehr vermissen

Wir werden uns von Ihm im engsten Kreis an unserem Familienbaum im Friedwald verabschieden
Wer möchte, kann an das St. Josef Krankenhaus - Dialysestation (Konto 302211221 BLZ 50190000) in Königstein spenden

---



# Elisabeth Weier

† 17. 12. 2009

Herzlichen Dank

Es ist schwer, in so kurzer Zeit schon wieder einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend, zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Danke allen, die ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Unser ganz besonderer Dank gilt Frau Miriam Book für ihre einfühlsamen und trostreichen Worte bei der Trauerfeier und Beerdigung.

Im Namen aller Angehörigen
Hannelore Rübner
Ellen Klawitter

Königstein-Schneidhain, im Januar 2010

---

*Weinet nicht, ich hab' es überwunden, bin befreit von meiner Qual.*
*Doch lasset mich in stillen Stunden bei euch sein so manches Mal.*
*Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für euch.*
*Was ich gekonnt, hab' ich gegeben, als Dank bleibt einig unter euch.*

# Erika Thelen

geb. Neis

* 29. 4. 1921 † 4. 1. 2010

Wir sind sehr traurig.

Renate, Elke, Ulla, August, Monika, Sabine
mit Familien

Kondolenzadresse: Renate Jäckel, Hintergasse 16, 61440 Oberursel

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. Januar 2010, um 13.30 Uhr
auf dem Königsteiner Friedhof statt.

---

Nach schwerer Krankheit, dennoch für uns alle völlig unerwartet,
verstarb meine liebe Mutter, Schwiegermutter,
unsere gute Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

# Ingrid Schumacher

geb. Riegel

* 27. 8. 1942 † 4. 1. 2010

Traurig nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied.

Christine (Ina) Zeitlin, geb. Schumacher
und Robert Zeitlin
Alexandra und Christopher
Werner und Renate Diehm, geb. Riegel
Dr. Jürgen und Anita Riegel
Susanne und Stefan Bergmann
Ulrike, Werner und Daniel Hartmann

61462 Königstein im Taunus, Schneidhainer Straße 22

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 8. Januar 2010, um 12.00 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen wäre eine Spende zugunsten der Deutschen Ilco e.V. Frankfurt, Konto 6200 211 071, Frankfurter Volksbank, BLZ 501 900 00, die ihr sehr am Herzen lag, im Sinne von Ingrid.

---

Der Kampf gegen die Krankheit ist verloren. Deine Standhaftigkeit und Contenance glänzen umso mehr.

# Erika Unglaube-Kiessling

* 27. 3. 1927 † 18. 12. 2009

In Liebe und dankbarer Erinnerung

Gerd Alexander und Susanne Unglaube, geb. Brück
mit Nicolas, Oliver, Natascha und Christopher

65812 Bad Soden, Kirchstraße 23a

Die Bestattung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Kreis der Familie statt.

Anstelle zugedachter Blumen bitten wir, im Sinne der Verstorbenen, um eine Spende an: Hospizgemeinschaft Arche Noah e.V.: Konto-Nr. 270 052 053, BLZ 510 500 15, Kennwort: Erika Unglaube-Kiessling.

**EINFACH BESSER SCHLAFEN!**

Als eines der führenden Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet, bieten wir Ihnen eine kompetente Beratung rund um den gesunden Schlaf an.

Zentral gelegen an der A66 und damit für Sie schnell erreichbar!

Was können wir für Sie tun?

Bettenhaus RASBACH
Einfach besser schlafen!

PARTNERFIRMEN:
TEMPUR
RÖWA
SCHRAMM
Rummel

Kriftel - Gutenbergstr. 1 - Tel.: 06192/44 44 1 - www.bettenhaus-rasbach.de

**Soeben erschienen!**
**Die neue TAUNUS Edition ist da**

In ihrem mittlerweile neunten Erscheinungsjahr stellen wir Ihnen die 100 schönsten Seiten der Region vor.

Sie erhalten die aktuelle TAUNUS Edition für 4,50 € in Buchhandlungen, Tankstellen und an Kiosken oder im Jahresabonnement für 12,90 € (inkl. Versand) bei:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174/9385-0 · Fax: 06174/9385-50
info@taunus-editon.de
www.taunus-edition.de

# Planen Bauen Wohnen

Januar 2010 Königsteiner Woche / Kronberger Bote Januar 2010

## Back to Basic

***Die Renaissance alter Saunakultur***

(wwp) Holz, Steine und Wasser: Die Ursprünglichkeit alter Saunatraditionen übt eine magische Faszination auf Saunafans aller Altersgruppen aus. Die Neugier vieler Saunafans auf die Ursprünge des Saunabades führt von Saunaaufgüssen nach alter Rezeptur über die Abkühlung mit der Vihta, einem Birkenreisig-Bündel, bis hin zur Lust an einer der zentralen Saunaursprünge: der Rauchsauna, der finnischen Savu.

Saunafreunde sind begeistert von dieser traditionellen Saunaform mit ihrer Möglichkeit zu intensiven Aufgüssen von Beginn des Saunagangs an. Die Rauchsauna war ursprünglich ein kleines Häuschen, ausgestattet mit einem Ofen aus aufgeschichteten Steinen. Ein offener holzbefeuerter Ofen ohne Schornstein heizte den Raum auf: ein Vorgang, der je nach Größe der Sauna zwischen wenigstens sieben und bis zu zwölf Stunden dauern konnte. Nach dem Aufheizen wurde die Tür geöffnet, damit der Rauch abziehen und das Bad ohne Rauchbelästigung durchgeführt werden konnte. Die Temperatur sank dabei auf etwa 70 °C bis 80 °C ab. Die sehr große verwendete Menge an Ofensteinen speicherte dennoch genügend Hitze, um diesen Temperaturverlust

durch Wasser-Aufgüsse, finnisch Löyly, auszugleichen und dabei gleichzeitig für eine angenehme Luftfeuchtigkeit im Saunainneren zu sorgen.Diesem besonders ursprünglichen Saunagefühl nahm sich auch Marktführer Klafs für den Saunagänger an und entwickelte die SaunaPur-Funktion: Die Sauna wird für diese natürliche Badeform auf milde 80° bis 85°C vorgeheizt und der Ofen schaltet sich bei Badebeginn über die SaunaPur-Taste einfach ab. Die mit 100 kg sehr große Menge an Ofensteinen lässt dabei die Temperatur nur ganz langsam sinken und der Badende ist von wohliger, milder Strahlungswärme umfangen. Gleichzeitig erlaubt diese Steinmenge intensive Aufgüsse, praktisch so oft und ausgiebig wie in der Rauchsauna.

Ursprünglichkeit in Verbindung mit den Finessen und Vorzügen neuester innovativer Technik bietet Saunafans genau das, was sie sich von einem entspannten Saunabad wünschen: Ein positives allgemeines Körpergefühl, eine gestärkte Immunkraft des Körpers, ein verbesserter Kreislauf und Stoffwechsel – und natürlich wie schon seit Jahrhunderten – Spaß am gesellschaftlichen Erlebnis „Sauna“.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Klafs Saunabau, Erich-Klafs-Strasse 1-3, 74523 Schwäbisch Hall, Tel.: 0791/501-0, Fax.: 0791/501-248 oder im Internet unter www.klafs.de

**Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen**

Fenster · Türen · Wintergärten

müller+co
das Team für Fenster, Türen und Wintergärten

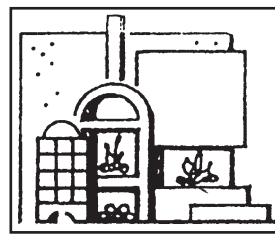
**Besuchen Sie unsere Ausstellungen!**

**Werk 1:** Merzhausener Str. 4 – 6
61389 Schmitten/Brombach
Telefon: 0 60 84/42-0

**Werk 2:** Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein (Neuhof)
Telefon: 0 61 28/91 48-0

www.fenster-mueller.de

**MARKISEN S. OSTERN**
**SONDERANGEBOTE • Direkt ab Fabrik**
**Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000**
3.50 x 1.60 **550,–** 4.50 x 2.10 **650,–** 5.50 x 2.60 **750,–** 6.00 x 3.10 **850,–**
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310



**OFENHAUS KLOHMANN**
**KAMINÖFEN**
**KAMINE • ÖFEN • KACHELÖFEN**
Feuerung für Holz, Kohle, Gas und Elektro
Kamin-Heizsysteme, Gartenkamine
**DIPL.-ING. A. KLOHMANN**
65936 Ffm. Sossenheim, Nikolausstraße 8
Telefon 069/34 20 15, Fax 34 20 16
www.ofenhaus-klohmann.de
**GROSSE AUSSTELLUNG**

RESTÖLVERGÜTUNG

**ÖLTANKS**
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
**gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.**
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG

**Peter Wildberger GmbH**
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
**MEISTERBETRIEB SEIT 1928**
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36

RESTÖLVERGÜTUNG

# Private Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 06171-5867777
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

## Grundstück/Bauplatz

**Bauplatz in HG:** Junge Familie sucht kleines Baugrundstück für EFH (keine Makler).
Tel. 0151/23604355

## Immobiliengesuche

Suche Grundstücke, auch Abriss oder Häuser zum Renovieren. Schnelle, diskrete Abwicklung. Bauunternehmer sucht für Kunden! 06172-688144 oder 0172-6832844

**Familie mit Kind,** sucht Haus od. 4-5 Zimmer-Whg., mit Garten zum Kauf od. zur Miete, in Oberursel od. Bad Homburg. Tel. 069/764153 oder 0176/50009687

**Von privat an privat,** suche 3-4 Zi.-Whg. zu kaufen, in OU/Umgebung, in kl. WE, Blk./Terrasse, Tgl.-Bad.
Tel. 0170/9368088

**Oberursel, Akademikerpaar** sucht ruhig gelegene DHH oder REH zum Kauf, ab 300 qm Grundstück, 120 qm Wfl., max. € 450 Tsd.
Tel. 0160/7763116

**Von solventer Privatperson zu kaufen gesucht:** Nur Zentrum von Bad Homburg kleinere Gewerbeimmobilie mit Wohnmöglichkeit
Tel. 0173/9657719

**Zu kaufen oder mieten** - Journalistenehepaar mit Kind sucht Wohn/Büro Kombination (mind. 120 qm) in Kronberg, Bad Homburg o. Bad Soden Stadtmitte. Tel. 0170/8142488

Von Privat an Privat: **Suche älteres EFH/DH in guter Lage,** gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf
Tel. 06174-931191

## Immobilienangebote

**Von privat:** Helle 4 Zimmer-Wohnung in bester Lage (HG-Gonzenheim) zu verkaufen. 3 Schlafzimmer, EBK, Wohnzimmer + Esszimmer, Balkon (SO), 2 Badezimmer + Gäste-WC, 2 Garagenplätze, Keller, Bj. 1984. Frei ab April 2010, KP € 270.000,–. Tel. 0176/62575556 oder 0172/6971267

**Penthouse 5 Zi. + 2 Zi.** Einl.-Whg., im gepfl. Architekt.-Haus, Top-Lage, Parkett, neue Bäd. kompl. renov. Pr. € 579T Tel. 06174/919473

## Mietgesuche

**Bad Homburg:** Suche zum 1.3. neuwertige 3 Zi. DG-Whg. mit EBK u. Fliesen- o. Parkettboden.
Tel. 0173/3770717

**Räume für Naturheilpraxis**, gerne in Praxisgemeinschaft, ca. 25-35 m² in Oberhöchstadt oder Kronberg gesucht. Tel. 06173/929768

**Freundliches Paar** (Angestellte/Beamter) sucht zum 01.04.10 eine helle 3 ZKB-Wohnung m. Balkon/ggf. EBK in FD, HG und Umg. (HTK). Tel. 0178/7836611

**Paar sucht 2½ Zimmerwohnung,** gerne mit Balkon, EBK, kein Dachgeschoss. Warmmiete bis € 500,–, zum 1.3.2010 oder früher, Oberursel u. Umgebung. Tel. 0160/95373485

**Unternehmerin sucht** Haus zur Miete, bevorzugt Dornholzhausen, Oberstedten oder Oberursel. Es sollte sehr ruhig, mit großer Privatsphäre und in direkter Nähe zu Wald oder Feldern liegen. Größe ab 170 qm. Tel. 0172/6144688

**3 ZW/Haus ab 70 qm** in HG/Umgebung ab 01.04. von Ingenieur&Juristin (RRD/KfW) gesucht, bis € 750,– kalt, k. Makler. Tel. 0177/7729080

**Suche 2 ZW,** Raum Oberursel, Friedrichsdorf, 55-60 qm, bis € 600,– warm, mit Blk., EBK, Tgl.-Bad.
Tel. 0176/52553581

## Vermietung

**Friedrichsdorf-Seulberg, 3-Zimmer von privat,** ca. 67 m², Laminat, Balkon, sep.-WC, € 530,– zzgl. NK + Kaution.
Tel. 06103/300210 · rak-hausverwaltung.de

**Sehr schöne 4 Zimmer** DG-Wohnung in denkmalgeschützter Villa im Herzen von Bad Homburg, 131 qm, hochwertige Ausstattung, große Wohnküche, Bad und Gäste-WC, ruhige Dachterrasse, Kaltmiete € 1.250,– + Nk. € 200,–, provisionsfrei. Tel. 06172/180219

**Provisionsfrei:** BH-O-Erlenb., 160 qm + großer Garten, Sauna, offener Kamin, Doppelgarage, teilm., € 1.000,–+Uml. + Kaution., Tel. 0173/7998287

**Friedrichsdorf,** 3 ZKD, UG, 65 qm + EBK + PP, Bahnhof-Nähe, € 400,– KM + Nk. + 3 MM Kaution, an 1 o. 2 berufstätige Pers. ohne Haustiere zu vermieten. Tel. 06172/777788

**Oberursel Waldrand,** 4 ZKB, Gä-WC, gro. Balkon, Tiefgar., Aufzug, 98 qm, Nähe U-Bahn, Miete € 1.020,– inkl. Nk. Tel. 0163/6921317

**Zu vermieten:** 1,5 Zi. + Küche + Bad + Balkon in Bad Homburg. Zentrale u. ruhige Lage. Interesse?
Tel. 06172/390786

**3-4 Zimmer Bad Homburg,** Stadtmitte, Altbau, an weibl. Person sofort z. vermieten. Tel. 0173/6005890

**Bad Homburg, stadtnah,** großzüg. 2 ZW, 80 qm, Tgl.-Bad, Gä.-WC, gr. Balkon, 1.OG, kl. WE, € 790,– + Nk. + Kt. Tel. 06172/31355

**F´dorf, 5.OG,** helle grundrenovierte 3 ZW, EBK, neues Bad, WC, Balkon, komplett Fliesenboden, ab 15.01.2010, KM € 950,– + Nk. € 250,– + KFZ-Abstellpl. + 3 MM Kt.
Tel. 0170/9493113

**OU-Maasgrundnähe,** attr. 3 Zi. DG-Whg., 120 qm, sep. Eing., gr. SW-Terr., Park., EBK, EB-Schr., € 1.200,– +Nk.+Kt. v. priv. Tel. 06171/26474

**Bad Homburg-Gonzenh.,** v. privat, 2 ZW, 57 qm, ruhige u. sehr helle Feldrandlage, 2 Min. U-Bahn u. Bus, 3.OG, Lift, gr. Balkon, Keller, Laminat, EBK, € 520,– + Nk./Kt.
Tel. 0163/9818306

**Oberursel/Stierstadt,** 3½ ZW, 80 qm, EK, Bad/WC, G-WC, neu renoviert, Laminat/Tepp.Bd., Balkon, Keller, Waschkü. u. Trockenr., Autostellpl., Part., ruhig Lg., Gartenben., Nähe S-Bh., € 720,– + Nk./Kt. p. 1.4.2010 nach Abspr. zu vermieten.
Tel. 069/313813 (AB)

**O´ursel-Nord,** 2 ZKB, 2.OG, k. HH, EBK, Parkettboden, Abstellraum, gr. Balkon S/W, Pkw-Platz, € 385,– + Nk. Tel. 0173/5243501 ab 18.30 Uhr

**Oberursel, 2 Zi.,** Bad, kl. Küche, hell, zentrumsnah, ruhig, gr. Balkon, 76 qm Wfl., renov., € 550,– + Uml.
Tel. 0160/90587131

**Oberursel-Mitte,** DHH, 7 Zi., 2 Kü., 2 KB, 3 WC, 2 Hobbyr., Kellerbar, Balk., Terrasse, Garten, Autoplätze, geeignet für Büro-Praxis-Wohnung, zu vermieten. Fax: 06171/54076

**Oberursel,** 3-ZW, ca. 70 qm, NR, ztr. Lg., U/S-Bahn, ruh. Sackg., 2 FH Altb., TG-Wbad., ab 1.3.10, KM € 635,–, Nk. € 150,–+Kt., Stpl. mgl.
Tel. 06171/57901

**Königstein, freundliche** 2 Zimmerwohnung, 54,2 qm, kleine gepflegte Wohneinheit, Haus wärmegedämmt, Schlaf- und Wohnzimmer m. Parkett, EBK, TGL-Bad mit Whirlpool, Keller, Sonnenbalkon, zu vermieten, € 550,– zzgl. Nk.+Kaution. Tel. 0172/6268984

**HG, Frölingstr.,** 3 Zi.-Whg., EG, 60 qm, mit EBK, TGL-Bad, Balkon, Nähe zu S-Bahn, City und Autobahn. Ab sofort von privat, € 580,– kalt+Nk.+Kt. Tel. 0162/2042400

**Vermiete 2 ZW,** 55 qm mit EBK, Balkon, Parkett, incl. TG-Platz, € 500,– Kaltmiete (VB).
Tel. 0176/85201485

**Exkl. neue DHH in Obu.** m. kl. Garten. 180 qm Wfl. + Keller, FBH, el. Rolll., hochw. EBK uvm., von privat, KM€ 2.200,–. Tel. 06171/287600

**Zu vermieten von privat:** Oberursel-Weißkirchen, 2 ZW, 62 qm, im 2.OG e. 4 gesch. MFH, verkehrsgünstig, rhg. SW Lage, gr. Loggia, EBK, Laminat, Pkw-Stellplatz, € 540,– plus € 130,– Umlagen, 3 Monatsmieten Kaution.
Tel. 06171/52783 ab 14.00 Uhr

**Ruh. schöne 3 Zi. DG-Whng.** + Balkon, 65 qm, sep. Waschk., K.-Raum, TGL-Wannenbad, Kab.-TV, DSL mögl., U-Bahn u. Bus 3 Min., in HG/Ober-Eschbach, KM € 570,–+ Wasser+Gas. Tel. 0178/5323136

**Oberursel von privat,** 2 ZKB, 70 qm, Garten, Garage, Kamin, Parkett, € 650,– kalt + € 40,– Garage + Umlagen + 2 MM Kaution.
Tel. 0172/9737790

**Von privat,** 59 qm Laden zu vermieten in Bad Homburg, Louisenstraße. Geignet für Postagentur mit Schreibwaren, Kaltmiete € 1.050,– Nebenkosten € 200,– 3 Mon. Kaut.
Tel. 06172/41763

**Hohemark von privat.** Helle 2 Zi.-Whg., 72 qm, Abstellraum, West-Blk., in parkähnlicher Grünanlage. Erstbezug nach kompl. Sanierung (Bad, Küche, Fenster, Boden neu). Miete € 648,– + Nk. + Kt.
Tel. 06196/62278

**Oberursel:** Helles 1 Zi.-Apartm. m. Single-Küche und TGL. Du.-Bad, möbl., U-Bahn- u. Schwimmbadnähe, ca. 25 qm, Miete € 490,– incl. Umlagen, Kaut. 2 MM, frei.
Tel. 06171/23824

# Private Kleinanzeigen

**achmieter für schöne 2 Zi. Whg.** Kronberg/Ohö. gesucht. Bezug 15.01. auch möbliert möglich. iete 450,- € + 90,- € NK.
Tel. 06173/3250959

**chönes Appartment mietfrei** ge- en Kinderbetreuung! 1,5 Zi, Küche, ad, kl. Vorgarten in Kronberg-chönberg. 12 Stunden Kinderbe- euung abends und am Wochenen- e. Zusatzstunden gegen Bezah- ng. Fließendes Deutsch Voraus- etzung. Tel. 0151/58705187

**uhige, helle 2 ZW** in Kronberg- berhöchstadt, ca. 62 qm, DG, gl.-Bad, EBK, Feldrandlage mit urgenblick, 2 OG eines ruhigen 3- arteienhauses, Hof, großer Garten, errasse, Warmiete 600,- €, ab .02.2010. Tel. 0163/5947310

**ronberg-Oberhöchstadt** Orts- ern ab 01.01.2010 zu vermieten. qm für Laden, Büro. Miete 532,- + NK + Kt. Tel. 06195/62150

**ronberg. Helle 3-Zi.** von Privat ab ofort. 65m², EBK, TGL-Bad, Bal- on, Gartenmitben., Laminat, 600,- 160,- € NK. Tel. 0172/8293104

**on Priv. Königstein,** schöne, ruh. Z.-Komf.-Whg. in zentr. grüner estlage, f. Einz.-Pers., ca. 73m², 3K, Diele, Blk., Bad m. Du. u. Wa., 750,- + NK/TG/Kt.
Tel. 06173/640406

**önigstein,** Frankfurterstr. 3, mo- ernes, helles Büro 70m², 2. OG, eeküche, Toilette, Laminat, 2 Kfz- ellplätze incl., sofort frei, direkt v. gentümer zu vermieten.
Tel. 06173/64171

**ZW, EBK,** Bad, Laminat, Top Lage gst.-Schneidhain, Pkw-Platz, S- ahn, Souterrain, kl. Gartenplatz, iv. 495,- €. Tel. 06174/919473

**elkheim,** 2-Zi.-Sonnenwhg., 89m² OG, Bj. 93, gepfl. kl. Wohneinh., entral gel., jedoch ruhig, Tgl.-Bad, 3K, Fliesen/Parkett, TG, 750,- € + K ab 15.03.10 Tel. 06195/72117

**önigstein Haus Bj. 60** in ruhiger tstadtlage nähe Zentrum, 4 Zi., ., 2 Bäder, 100 m² + Autostellpl., in Garten, Hzg. Elektroinst., Bä- er neu renov., sparsame Gas- ennw.-technik. Miete kalt 950,- € Kauf 199tsd. €. Chiffre: KW 1/01

**hö., ZWG, EBK,** Bad, Balkon, eller, Stellpl., Laminatfb., Wasch. + 3, 35m², ab 01.03.10 an NR zu ermieten. Miete 350,- € + 100,- € mlagen. Tel. 06173/65461

**ad Homburg - Gonzenheim,** su- he Nachmieter zum 01.02., 1-Zim- er Wohnung, ca. 27qm, EG, neue üche, Wannenbad, Park-, Stadt- nd Bahn schnell zu Fuß zu errei- hen, KM 250,- € + 70,- €NK + Kt., Tel. 0176/21600494

**onnige, naturnahe, ruhige,** schö- e 2 Zi.-Whg. mit s/w Balkon zum ohlfühlen in Kronberg oder nähe- r Umgebung ab sofort gesucht; n ruhiger, solventer, NR, 33 J., w. tte Angebote unter
Tel. 0170/9446264

**ronberg 1** v. priv. sehr ruh. + zentr. ohn/Schlafzi. 25 m², gr. Terr., Kü. + ad sind zu teilen. Gut f. Wo.-end.f. 0,- € + Nk/Kt. Tel. 0177/6260005

**lashütten v. priv.** mit weitläufigem unusblick. 2 Zi., EBK, Tgl.-Bad, alkon & Parkettboden, 65 m² z. 5.2. zu vermieten. Keine Tierhal- ng. KM 530,- € + NK 120,- € + arage (bei Bedarf) 45,- € + Kt.
Tel. 0176/63011225

**ronberg/Oberh.** 2½ Z.-Whg., ca. 0m2, im Hinterhaus, frei ab 3.2010, € 340,00 + Umlagen u. aution. Tel. 06081/682890

**chloßborn,** 1½ Zimmer.-Whg, 1m², eigener Eingang, EBK, Bad, 0,- € + Uml./Kt. Tel. 06174/61591

**ronberg/Oberh**. 3 Zi.-Whg., EG, a. 65 m2, € 440,- + Uml. u. Kauti- n, frei ab 01.03.2010.
Tel. 06081/682890

**on Privat: Falkensteiner Str. 12,** önigstein, 2-Zi.-Whg., 58m², 2. G, Kü., Bad, Balk., Zentralhzg., eller, 2 Aufzüge, Miete € 490,- + 150,– NK, ab sofort zu vermieten
Tel. 0175/9242592

**GST-Schneidh. ruhige, helle 3 . K.B.,** 80 qm Südblk., 2 Stellpl., asch- u. Trockenr. im Keller. 770.- +150.- € NK. Von privat ab 1.4.10 vermieten. 2 MM Kaution.
Tel. 06142/63606 oder 0160/8062059

**önigstein 1: Romantisches achwerkhaus zu verm.,** ruhige age, stadtnah, 120 qm, 4 Zi, 3K,Tgl-Bad, EUR 1000,- MM + JR 275,- NK, Tel. 0151 23206907

**önigstein, Garage,** Stadtmitte, ofort frei, € 90,–. Tel. 06174-5485

**önigstein, moderne Büros,** zen- ale Lage, ab € 190,–.
Tel. 06174-5485

## Ferienhaus/-whg.

**Cuxhaven,** gemütl. 2 Zi.-Fewo, See- blick, strandnah, Schwimmbad, Dampfbad, Solarium im Haus.
Tel. 06171/79627

**Ferienwohnung, Bettmer Alp/** Schweiz, frei von 16.1. - 30.1.2010, Miete 170 SFr pro Tag, Platz für 5 Personen, 4,5 Zimmer. Kontakt: G. Alter, Tel. 06174/2930-17

**Ostsee-Ferienhaus,** 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel und Eckernförde, 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen.
Infos unter www.strandkate.de oder Tel. 06174 / 961280

**Irland -** Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de

## Grundstück/Garten

**Oberursel,** Garten + Zaun + Obst + eingewachsen + Platz für Pkw + Wohnwagen + Gartenhaus + viel Zubehör zu verp. Fax: 06171/54076

## Rund ums Tier

**Norweg. Waldkätzchen** sucht liebevollen Kuschelplatz für immer. Geimpft, gechipt, m. Stammbaum. An Hunde gewöhnt.
Tel. 06474/882808 oder www.av-fenris-avkom.de

**Zwerglöwenkopfkaninchen,** 6 Wochen alt + Meerschweinchen in verschiedenen Rassen + Farben.
Tel. 06172/82326

**Schicke schokobraune** Labradorwelpen, Eltern HD- und ED frei, mit Papieren, z. verk. Tel. 06035/920629 oder 0151/27029528

## Vermisst/Entlaufen

**Vermisst seit 04.01.2010** ist unser Kater Quincy, entlaufen in der Erich-Ollenhauer Straße in Oberursel. Er ist ein Exotik-Perser mit einer Fehlstellung an den Zähnen. Sieht aus wie ein kleiner Dracula. Farbe: Silber-Tabby. Bei Hinweisen bitte melden unter: Tel. 0177/9241792

## Stellengesuche

**Landschaftsgärtner:** Baumfällarbeiten, Heckenschneiden, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauern, Gartenpflege u.v.m.
Tel. 0174/6012824

**Zuverl. Mann su. Arbeit.** Renov., Parkett, Laminat, Tapezier- u. Malerarbeiten, Fliesenverl. aller Art.
Tel. 06173/976346 o. 0162/2813210

**Altenbetreuung:** Erfahrene polnische Altenbetreuerin mit Deutschkenntnissen und Arbeitspapieren sucht Stelle. Tel. 06172/597418 oder 0171/4623693

**Polin mit** 14-jähriger Pflegeerfahrung sucht Arbeitsstelle mit Unterkunft bei Senioren. Gute Deutschkenntnisse. Tel. 089/391674 oder 0175/9660706 oder 0175/6858040

**Junges intell. u. zuverl. Paar** sucht Stelle ab Jan. 2010. Hauswirtschaftler u. Hausmeister. Wir sind handwerklich begabt, zuvorkommend und gewissenhaft, Führerschein vorhanden. Gerne passen wir auf Ihr Haus auf u. erledigen die anfallenden Arbeiten u. betreuen mit Liebe die Angehörigen.
Tel. 0157/77830071

**Russischsprachige** Haar-Stylistin mit 25 Jahren Berufserfahrung, macht Haar-Styling für nur € 10,–, Färben, Fönen....
Tel. 0160/4407627 Ludmila

**Arbeiten rund ums Haus,** Gartenpflege, Baumpflege, Hausmeistertätigkeiten. Tel. 06172/923935 oder 0151/15627918

**Zuverlässiger Mann sucht Arbeit,** Tapezieren, Streichen, Fliesen-, Parkett-, Laminatverlegen, Trockenbau. Tel. 0172/8319033

**Profi.** Mal., Tap., Fliesen, Trockenbau, Dachausbau, Laminat, Parkett, Teppich, Fenster- und Türeneinbau.
Tel. 0160/5749594

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Tapezier- und Lackierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität!
Handy: 0151/17367694

**Zuverl. Handwerker** (gelernter Elektriker), sucht Renovierungs- und Reparaturarbeiten aller Art. Profi! Auch Küchen Auf- und Abbau, und IKEA Möbel.
Tel. 0177/5839840

**Renovierung aller Art!** Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen und Umzüge.
Tel. 069/34829861 o. 0176/20504139

**Nette Frau** bietet Betreuung älterer Menschen. Tel. 0160/97088526

**Ihre Buchführung erledigt** Steuerbevollmächtigter i.R., in Teilzeitarbeit auf € 400,– Basis.
Tel. 06172/908241

**Polin mit Erfahrung** sucht Betreuungsstelle ab sofort.
Tel. 0163/9334075

**Zuverlässige Frau** sucht Arbeit in Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0177/5258468

**Renovierung Profi:** Tapezieren, Streichen, Fliesen, Bodenbeläge. Schnell, sauber, preiswert.
Tel. 0173/1320303 tagsüber

**Maler- + Tapezierarbeiten** führt zuverlässig+preiwert aus, auch Teppich- + Laminatböden verlegen.
Tel. 0178/8219126

**Pol. zuverlässiger Handwerker** macht Ihr Zuhause wieder schön. Tapezier- u. Malerarbeiten, Fußboden- u. Fliesenverlegen.
Tel. 0151/17269653 o. 069/80099286

**Zuverlässige deutschsprachige** Frau sucht Arbeit in Privathaushalt. Bitte nur seriöse Angebote.
Tel. 0176/77591055

**Frau aus Polen** mit Erfahrung in der Pflege sucht vertretungsweise für 2-3 Monate eine Stelle (Betreuung, putzen, bügeln) Tel. 0152/29040089

**Begabter, deutscher Handwerker** (gelernter Schlosser) sucht Nebenbesch. Vertraut in allen Handwerksbereich. Gerne Hausm., Haustech., Gebäudepfl., Wartung etc.
Tel. 0172/7895695

**Gärtner übernimmt Gartenarbeiten:** Strauch-Rosen-Heckenschnitt, Beetpflege, a.in den Wintermonaten gerne in Dauerpflege, außerdem leichte Hausmeistertätigkeiten.
Telefon: 06195-724874 o. 0152-08733643

**Zuverlässige Frau sucht** Putzstelle in Kronberg und Umgebung - privat, Praxis oder Büro.
Tel. 0176/81067156

**Zuverlässige Frau sucht** Putz / Bügelstellen im Kronberg und Umgebung. Tel. 0151/20046514

**Renovierung vom Fachmann**: Streichen, tapezieren, verputzen, Fliesen,- Laminat,- Teppichboden verlegen. Alle Renovierungsarbeiten auch Maurerarbeit. Schnell und zuverlässig. Tel. 0162/4921570

**Junge Frau sucht Arbeit**: Babysitting, putzen und Bügelstelle in Königstein o. Umgebung.
Tel. 0176/77317892

**Zuverlässiger Handwerker** mit Erfahrung sucht Stelle: Tapezieren, streichen, verputzen, Fliesen / Laminat verlegen. Gartenpflege etc.
Tel. 0157/83588946

**Poln. Mann sucht Arbeit:** Renovierung, Maler, Tapezierer, Fliesen, Parkett, Laminat, Teppichb.,
Tel. 0177/6130121 o. 069/97768096

## Stellenangebote

Vermittlungsagentur sucht
**Kinderbetreuer/innen**
Sind Sie vertrauensvoll und qualifiziert im Umgang mit Kindern? Wir vermitteln unterschiedlichste Jobs im Raum FFM/Hochtaunus.
**www.motherworld.de**
(Mo.-Fr. 10-16h)
Tel. 06172-101415

**AuPair-Babysitter** gesucht. Wir bieten Wohnmöglichkeit.
Tel. 0176/85034723

**Reinigungshilfe privat gesucht,** Minijob-Basis, 3 Zi.-Wohnung, 14-tägig, samstags 2 Stunden.
Tel. 01525/3117855 o. 0177/7747426

**Putz- und Haushaltshilfe** nach Seulberg (S-Bahnnähe) für 3 Std./ Woche gesucht. Tel. 0157/79047214

**Zuverlässige** Haushaltshilfe/Altenbetreuerin für meine 89-jähr. Mutter gesucht, ca. 2-3 Std. täglich an 7 Tagen. Raum HG-Gonzenheim. Weitere Informationen gerne unter:
Tel. 07121/411491

**Zuverlässige**, gründliche, deutschsprachige Putzhilfe für 3-Personen-Haushalt in Kronberg, jeweils freitags ca. 3 Stunden gesucht.
Tel.: +49 1515 0445416 ab 19 Uhr

**Suche fröhliche, zuverlässige** Kinderbetreuung. Biete mietfreies Appartment in Kronberg-Schönberg. Betreuungszeiten abends ab spät. 18 Uhr und am Wochenende. 12 Stunden Kinderbetreuung pro Woche... abends und am Wochenende gegen schönes 1,5 Zi, Appartment mietfrei (m. Küche, Bad, kl. Vorgarten). Zusatzstunden gegen Bezahlung. Fließendes Deutsch Voraussetzung. Tel. 0151/58705187

**Putzfee gesucht!** 1x wöchentl. 3h am Freitag Vormittag. Sind Sie zuverlässig, gründlich und denken Sie mit? Dann freut sich eine 4köpfige Familie in Kronberg-Schönberg über Ihre Unterstützung Bitte auch Nachricht hinterlassen, ich rufe zurück! Tel. 06173/3274598

## Verkäufe

**MUSIKHAUS am DORNBUSCH**
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069-56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

**Verkaufe Sammlung Gedenkmünzen** Bundesrepublik Deutschland, 35x10 DM + 16x5 DM, Prägezeitraum: 1979-2000. Original Sammlerverpackung. Geschlossene Abgabe gegen Gebot.
Tel. 0173/6564996

**Esszimmertisch** mit Glasplatte 1,50x0,90, Untergestell Rattan/Metall, NP 359,– für € 180,–. 4 Peddigrohrstühle NP 319,80 für € 160,–, neuwertig, umständehalber zu verkaufen. Tel. 06171/78010 (AB) oder 0162/7184210

**Wohnungsauflösung,** Esstisch € 500,–, Schlafzimmer 50er Jahre € 300,–, Porzellanteller, Schallplatten 70er u. 80er J. Tel. 0171/5223001

**Haushaltsauflösung** am Freitag, den 08.01.2010 zwischen 14 und 17 Uhr, Friedrichsdorfer Str. 31, 61352 Bad Homburg.

**Haushaltsauflösung,** am Samstag 16.1.2010, 11-16 Uhr. Möbel, Bücher, Haushaltswaren, Stoffe (Näherinnen), Kleidung, Schallplatten, Elektrogeräte. Zeppelinstraße 8, 2.Stock, Oberursel, bei Fragen:
Tel. 06171/55514

**Achtung Musiker!** Biete von privat, neu+gebraucht, preiswert, diverse Gitarren, neu+E-Bässe, Amps, Powermixer, Boxen, PA-Monitore, etc. für Anfänger und Profis, einfach mal vorbeischauen.
Tel. 06172/74019 ab 18:00 Uhr

**Flohmarktkisten** und zwei Top-Fahrräder günstig zu verkaufen.
Tel. 06082/929085

**Kompl. Einbauküche zu verk.** (Wildbirne/blau) mit Bauknecht Elektrogeräten. Abhol. in HG, VB € 5.000,–, Küche in gutem Zustand.
Tel. 0162/2765173

**Klavier Hellas,** Nussbaumholz, hell, kaum gespielt, 20 Jahre alt, € 1250,- Tel. 06082/39368 o. 0172/6725101

**Kronberg, neuwertiger Nerzmantel** mit Ohrenwärmer und Verlängerung für Arme. VB 1.200,00 Euro (Neupreis war 13.000,- DM Originalrg, liegt vor) Tel. 0170/8603454

**Mod. Schlafcouch** (auszb. 2 Pers.) Vitrinenschr. (mahag. 120x180) 2 Polstersess. u. 2-Sitz. Couch, Esstisch m. 6 Lederst. (rust.) Kleiderschr. n. Eckteil (H. 156) div. Porzellan, jap. Teeservice, Steh.- u. Tischl., div. Tepp. alles billigst.
Tel. 06082/9299880

**Verkaufe Liebherr Kühl-Gefrierkombi in weiß, 5 Jahre alt, sehr gepflegt wg. Platzmangel,** 180x60x60, Energieeff. A für 260 Euro VB, Tel 0178-1489826

**Hochw. SUPERBA-Polsterbett,** Kopf- u. Fußteil verstellbar, 0,90 x 2 m, neu, m. Matratze, VB € 990,--, Tel. 06174-3239

**Bieber-Kurzmantel,** braun, neuw., VB € 300,--, Tel. 06174-3239

## Ankäufe

**Auktionshaus Oberursel**
Einlieferungen zu unseren regelmäßigen Kunstauktionen nehmen wir jederzeit gerne entgegen.
**Kaufe gegen bar! Gold, Silber, Münzen, Medaillen u. Zahngold zu Höchstkursen**
**Ackergasse 11, 61440 Oberursel**
**Tel. 06171 / 5 59 93, Fax 69 37 29**
**mail@auktionshausoberursel.de**

**Alte Gemälde gesucht,** Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

**Kaufe Meissner Porzellan** aller Art, auch Einzelteile, Figuren u. Tiere v. Rosenthal, KPM, Hummel, usw., alte Gemälde u. Krüge. Tel. 069/555998

**Priv. Militärmuseum** su. ständig von 1810-1960, Orden, Säbel, Dolche, Helme, Postkarten, Uniformen, komplette Sammlungen gegen Höchstgebot. Tel. 06171/635626 E-mail: prika@gmx.com

**Kaufe gegen bar,** Gemälde, Grafik, Skulpturen, Bronzen, Porzellan, Figuren KPM, Hummel, Uhren, ganze Sammlungen oder komplette Haushalte. Tel. 06171/55993

**Eisenbahnen,** alle Spuren, Blechspielzeug, Autos usw., ganze Sammlungen, gegen bar, von privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

**Briefmarkensammlungen gesucht.** Kaufe bei Barzahlung.
Tel. 06172/453204 o. 0162/1891881

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Kaufe alte Orientteppiche,** alle Größen & auch beschädigt. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T.k.l.@hotmail.de

**Ankauf Deutscher Militärsachen** 1. und 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums gesucht. Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Ausrüstungsgegenstände, Gemälde, Fotos, Postkarten, Alben und Bücher.
Tel. 06172/983503

**Kaufe bei Barzahlung** u. a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a. g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe.
Tel. 06074/46201

**Schallplatten Ankauf:** Suche Singles für die Musikbox (Schlager, Beat usw.) Lp's (Rock, Beat, Jazz), Sammlungen und Nachlässe in jeder gr. Stückzahl. Tel. 06404/696745

**Suche wertige** 70/80er-Jahre HIFI-Komponenten wie Plattenspieler, Boxen + Verstärker und Rock/Soul-LP's. Tel. 0177/8045473

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Teppiche, Bestecke, Silber, Schmuck. Tel. 0172/6909266

**Für den Sperrmüll zu schade???** Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar.
Tel. 069/67738815

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen sowie Ankauf von Gebrauchtmöbeln**
Besichtigung und Angebotserstellung kostenlos.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
**Tel. 0611 / 34153034**

**Privater Sammler sucht:** Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung.
Tel. 06108 / 825485

## Verschiedenes

Lehrgang zum
**Fachfußpfleger/in – med. Fußpflege –**
!Über 20 Jahre Erfahrung!
KFS Fußpflegeschule
GG - Tel. 06152/85384
www.kosmetik-schoellhorn.de

**PC-Senior (67, über 40 Jahre Computer-Erfahrung)** mit viel Geduld, **hilft PC-Senioren** kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

**Entrümplung,** schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Umzüge. Tel. 0171/3211155

**Kopiere Schallplatten** etc. auf CD.
Tel. 06081/585205

**PC-Hilfe Global!** Störungsdienst, Kaufberatung, Installation, Unterricht und vieles mehr, preiswert, geduldig, schnell!
Tel. 06172/937074 + 0163/6827257

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar.
Tel. 06171/983595

**Umzüge, Entsorgung,** Rudi macht's. Sorgfältig und zuverlässig.
Tel. 06032/3071844

**Zauberer f. Gr. + Kl.,** m. Einbez. d. Gäste/Kinder z. fairem Preis, m. Erfolgsgarantie, f. jede Feier.
Tel. 069/865394 www.matteo-orlando.de

**Kasper- o. Schwarzlichttheater o. Zaubern,** Ballonmodellage für Kigeb., Verein.... Tel. 06172/44475 www.gabis-kasperle.de.

**Belohnung!** Für die Vermittlung einer Garage in Frdrf. Im Dammwald, nachdem wir von Stellplatz und ETW gemobbt wurden. Danke für Ihre Hilfe. Chiffre: HW 0101

**Geburtstagsfest-Firmenfeier?** Komische Kellnerin, schräger Gast, Clownin sorgen für gute Stimmung.
Tel. 06175/797959 www.jutta-steinmetz.de

**Ich suche gebrauchte** Marken-Kleidung, Schuhe, Taschen etc. Die Sachen werden verkauft und der Erlös wird für einen guten Zweck hier in Deutschland gespendet. Räumen Sie ihren Schrank, ich hole alles bei Ihnen ab. Weitere Info:
Tel. 0170/6875654 o. 06172/25994

**PC-Beratung,** umfassend und unabhängig. Langj. Erfahrung. Kein Verkauf. Termine privat und Firmen täglich. Tel. 06172/75455

**PC-Hilfe?** Bei Problemen rund um den Computer, dem Internet, E-Mail, DSL, W-LAN oder VIREN? Rasche Hilfe – alles wird gut!
Tel. 0176/50300439

**Überspielung von Filmen** und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

**Mittagstisch mit anschließender Hausaufgabenbetreuung** durch erfahrene (Tages-) Mutter, die auch auf gute Manieren achtet. Als haushaltnahe Dienstleistung steuerlich absetzbar. Kronberg-Schönberg
Tel. 06173/65897

**Super 8/N8/16 mm Filme** sowie Ihre Videos von allen Kassetten-Formaten in Top-Qualität digital auf DVD, auch ihre Dia-Schau.
Tel. 06195 / 960310

**Floh- & Trödelmärkte**
**Sa., 09.01.10 Ffm.-Schwanheim, von 8–14 Uhr**
Ind.-Park Höchst, Parkpl. K801, Kelsterbacher Weg
**So., 10.01.10 Eschborn, von 10.00–16.00 Uhr**
FEGRO, Ginnheimer Str. (VS Bongers)
**Do., 14.01.10 Frankfurt-Höchst, von 8.00–14.00 Uhr**
Jahrhunderthalle, Parkplatz B
Terminansage: 06195/902812, Büro: 901042
www.weiss-maerkte.de

**Privater Yoga-Kurs in Schlossborn sucht Männer und Frauen, die mitmachen wollen.** Kurs ist dienstags um 18:15 für 90 Minuten, Niveau: leicht fortgeschritten. Rückmeldungen unter Tel. 06174/619944.

**PC-Hilfe kompetent u. sofort!** Internetzugang, eMail, WLAN, Soft- u. Hardwareprobleme. Privat u. Firmen. K. Haas 0170-7202306 od. 06196-5615071

**Der Deutsch-Irische Freundeskreis Main/Taunus trifft sich in Hofheim** immer montags (außer an Feiertagen) **ab 19.30 Uhr,** im original irisch eingerichteten »Gutenberg Pub« des Clubs bei irischem Bier vom Fass. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. E-Mail: DI-Freundeskreis@bleiguba.de

**Erfahrene, diplomierte und staatlich geprüfte Fitness-Trainerin und Masseurin sucht Zusammenarbeit** mit Fitness-Studio, SPA, Wellness-Bereich und Bäder. Biete umfangreiche Anwendungen wie Lymphdrainage, Sportmassage, Fußreflexzonenmassage u.a. Telefon 0172-6422862

**Professioneller Transfer ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung.** Überspiele auch VHS, Video 8, Hi8, digital8, Dias u. Bilder auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt.
R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967 www.AllesAufDVD.de

## Bekanntschaften

**Otto 70J. Dipl.-Ing.** aus Raum Oberursel, gut sit., im Herzen junggebl. u. körperl. agil. Natur-, Kultur- u. Reisefreund. Sehne mich nach netter Partnerin. (auch getr. Wohnungen mögl.) **Tel. 069/74308447** Sen.-Verm. Astrid

**Witwe, 65/165,** schlk., blond, NR, vorzeigbar, bodenständig, warmherzig, sucht zuverlässig., liebevollen Ihn für ein harm. Miteinander m. Interesse für Reisen, Theater, Spaziergänge u.a. Aktivitäten.
Zuschriften: Chiffre: HW 0103

# Villa Rothschild als „Ort der Freiheit und Demokratie" geehrt

**Königstein** – Die Villa Rothschild, das Brandenburger Tor und die Nikolaikirche in Leipzig erhalten den Titel „Ort der Freiheit und der Demokratie in Deutschland". Anlässlich des Jubiläums des Grundgesetzes (23. Mai 1949) und des Falls der Mauer stellte die Konrad-Adenauer-Stiftung mit dieser Auszeichnung Orte vor, welche an herausragende Ereignisse und wichtige Entscheidungen für die Gründung der Bundesrepublik Deutschland und Demokratie erinnern. Alle Orte der Freiheit und Demokratie werden in einem Buch vorgestellt. Die Erinnerungen an die Villa Rothschild verfasste der hessische Ministerpräsident Roland Koch (CDU). Es passierte in Hessen: Am 24. März 1949 beschlossen die westdeutschen Ministerpräsidenten in der Villa Rothschild in Königstein die Einführung eines bundeseinheitlichen Wahlrechts. Konrad Adenauer bezeichnete die Frage des Wahlrechts zuvor als „von entscheidender Bedeutung für die politische Zukunft Deutschlands". Am 1. Juli 1948 erhielten die elf westdeutschen Ministerpräsidenten in Frankfurt von den Westalliierten USA, Großbritannien und Frankreich den Auftrag, eine Verfassung zu erarbeiten und einen westdeutschen Teilstaat zu gründen. Das Nachkriegsdeutschland war in die Besatzungszonen der Westalliierten und in die sowjetische Besatzungszone geteilt. Da langfristig von den Ministerpräsidenten die Gründung eines gesamtdeutschen Staates angestrebt wurde, sollte die Gründung der Bundesrepublik nur vorrübergehend sein. So wurde auch keine verfassungsgebende Versammlung, sondern ein „Parlamentarischer Rat" einberufen der ein „Grundgesetz" erarbeiten sollte. Nach den Treffen des Parlamentarischen Rates in Bonn und Herrenchiemsee 1948 wurde noch nach einem Ort für weitere Verhandlungen der Ministerpräsidenten gesucht. Die Wahl fiel auf die Villa Rothschild in Königstein. So wurde die Villa Rothschild in den Gründungsjahren als „Haus der Länder" bezeichnet. Hier trafen sich Politiker wie Theodor Heuss, Ludwig Erhard und Ernst Reuter mit Diplomaten. Wilhelm Carl von Rothschild beauftragte 1887 den Bau der Villa als Sommerresidenz. Heute wird sie als Luxushotel genutzt.

# Abfuhr der gelben Säcke alle zwei Wochen donnerstags

Wie bereits berichtet, sammelt ab diesem Jahr nicht mehr die bisherige Firma Knettenbrech und Gurdulic, sondern die Firma Remondis aus Mainz die gelben Säcke in Königstein ein.

Remondis hatte die von der Dualen System Deutschland GmbH erfolgte Ausschreibung gewonnen und wird nun im Auftrag von DSD ab Januar 2010 bis zum Dezember 2011 die Einsammlung der gelben Säcke in Königstein und den dazugehörigen Stadtteilen übernehmen.

Am 14.01.2010 findet die erste Abfuhr der gelben Säcke statt. Dabei ergibt sich folgende Neuerung: Remondis wird ab sofort die Stadt Königstein zusammen mit allen Stadtteilen an einem einzigen Abfuhrtag anfahren.

Sofern sich aufgrund von Feiertagen keine Verschiebungen ergeben, wird nun alle zwei Wochen donnerstags der gelbe Sack abgefahren.

In diesem Zusammenhang bittet die Stadtverwaltung alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, dass ggf. Anfangsschwierigkeiten auftreten, da die Fahrer und Lader neu und mit den Örtlichkeiten noch nicht vertraut sind. Sollten gelbe Säcke stehen bleiben oder andere Probleme auftreten, rufen Sie bitte die Firma Remondis unter der Telefonnummer 06131/211-5858 an.

Sollte diese Nummer besetzt sein, so bietet Remondis zusätzlich die Hotline an unter 0800/12 23 25 5.

Die Stadtverwaltung möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass die gelben Säcke nur für Verkaufsverpackungen aus dem Dualen System verwendet werden dürfen.

Hinsichtlich der Abfuhr der übrigen Abfälle und Wertstoffe ergeben sich keine grundsätzlichen Änderungen.

Am 17.12.2009 wurde der Abfallkalender für das Jahr 2010 mit der Königsteiner Woche verteilt.

Wer keinen Kalender erhalten hat oder mehrere Exemplare benötigt, kann diese im Rathaus der Stadt Königstein im Taunus erhalten im Burgweg 5 während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung montags, dienstags, donnerstags und freitags, 8.30 bis 12 Uhr, und montags, 15.30 bis 17.45 Uhr.

# Private *Kleinanzeigen*

**Andrea, 54 J.,** verkörpert „alles" was ein Mann sich wünscht, leider steht sie schon lange ganz alleine im Leben! Was mir fehlt, ist ein liebevoller Partner, ehrlich und treu, mit dem ich wieder alles teilen kann. Ich denke, Du liest diese Zeilen und hast den Mut, Dich zu melden! Eine zärtliche Frau wartet schon sehr auf Deinen Anruf. Agent.DGW **Tel. 06032-9063290**

**Fritz, 66 J.,** Witwer, ein charmanter Mann mit eleganter Erscheinung. Mir geht es finanziell sehr gut, habe ein großes Haus, aber als meine Frau starb, wurde alles still um mich herum. Doch nun möchte ich die Stille vertreiben und wieder glücklich werden und einen Neuanfang machen. Rufen Sie bitte gleich an über Agent.DGW **Tel. 06032-9063290**

**Hallo!** Ich Meick, 48, 190, 86 kg, ledig, Deutscher, nett, attr., gepfl., s. treu, Raucher, sucht liebe, spontane Ausländerin, Mollige kein Problem, die mich besuchen mag, Quatschen, was Trinken. Wäre nett um 16-24 /+ Uhr. Tel. 06171/207475

**Harald, 52 J.,** ein gut aussehender Mann, ehrlich und treu, hat schon viel im Leben erreicht. Nach großer Enttäuschung ist er jetzt bereit, sich noch einmal zu verlieben. Gemeinsam Leben und Lachen, vermisst Du auch das „wir" so sehr? Dann melde Dich schnell, es kann der Anfang einer wundervollen Beziehung werden. Agent. DGW. **Tel. 06032-9063290**

**Helga, 72 J.,** jung geblieben, attraktiv mit schönen weiblichen Formen. Sie ist leider schon verwitwet und vermisst den lieben Partner an Ihrer Seite. Eine Frau, nicht nur zum „vorzeigen", häuslich, anschmiegsam, mobil und völlig unabhängig. Ruf doch an, und lass uns noch einmal das Glück zu zweit erleben! Agent.DGW. **Tel. 06032-9063290**

**Liebe kann man nicht kaufen,** aber ich kann sie verschenken! Jg. romant. Stiermann, 48 Jahre jung, 1,82, NR, NT, kurze dkbld. Haare u. blaue Augen, sucht liebe und zärtl. u. naturverbund. Frau für gem. Zukunft. Chiffre: HW 0104

**Junggebliebene 60jährige**, unternehmungslustig und gutaussehend, sucht ehrlichen und treuen Partner, der wieder Schwung ins Leben bringt. Tel. 0174/9929899

## Unterricht

**Keyboard-Unterricht,** für Anf. und Fortgeschr., vorm. Termine mögl. für Erw., kostenlose Beratung, 14-jährige Unterrichtserfahrung. Schnupperwochen, fair im Preis! Tel. 06172/789777

**Gitarre, Ukulele, Laute.** Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

**Tango Argentino** in Oberursel, Mi.+Do. ab 19 Uhr, alle Niveaus, individueller Einstieg jederzeit möglich. Info: 0177/7076070

**Privat Musiklehrer** gibt Unterricht in Klavier, Orgel, Keyboard f. Kinder, Jugendliche+Erwachsene. Kommt auch ins Haus. Tel. 06171/55600

**Gesangsunterricht.** Sing&Swing Vocal Jazz, Interpretation, Improvisation, Stimmbildung, Atemtechnik etc. Tel. 06171/6319626 www.singandswing.com

**Klavier spielen** mit Spaß und Erfolg. Ab 5 Jahre, jedes Niveau bis Meisterklasse, erfahrene Pädagogin und Pianistin in Bad Homburg. Tel. 0173/1766464

**Diplom Spanisch-Lehrerin** erteilt Unterricht, einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe. Tel. 06172/450289 o. 0172/8711271

**Erfahr. Konzert- u. E-Git. Lehrer** (Musikschule) kommt ins Haus, gern auch Anfänger. Tel. 0179/8195016

**Endlich Französisch** in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner, 06174 / 298556

**Englischunterricht** mit Engländer Unterrichte in Einzelstunden Businessenglisch und Konversation für jeden Sprachlevel. Unterstütze bei der Prüfungsvorbereitung. Tel. 06172/789633

**Saxophonunterricht** im Raum HG. Für Anfänger & Fortgeschrittene. Komme auch ins Haus. Alle Altersgruppen sind willkommen. Tel. 0171/4794902

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interesantes Lernen. Renate Meissner, Tel. 06174 / 298556

**Langjährig erfahrene Tagesmutter** betreut Ihre Kinder ab Schulschluss. Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung inkl. Vorbereitung auf Musikunterricht möglich, Klavier vorhanden. Als haushaltnahe Dienstleistung steuerlich absetzbar. Kronberg-Schönberg Tel. 06173/65897

**Lernen Sie singen oder gut sprechen!** Gesangspädagogin bietet entsprechenden Unterricht im MTK und Hochtaunuskreis. Tel. 0171-1826809

**Wollten Sie schon immer Klavier spielen?** Wie die Zeit vergeht! Mit Humor und Witz lernen wir die ersten Schritte. Sternberg, Tel. 06174 / 968958

**Diplom-Physiker** erteilt qualifizierte Nachhilfe in Mathematik, Physik und Chemie (Unterrichtsort: Kelkheim). Tel.: 06195 / 4161

## Nachhilfe

**Suche Nachhilfe** für 13. Kl., 10. Kl. + 5. Kl. in Mathe, Chemie + Physik. Tel. 0176/22384545

**Studentin bietet effektive Nachhilfe** in Deutsch, Englisch, Französisch u. Mathe. Tel. 0151/23269039 oder effektive-nachhilfe@live.de

**Schülerin/Studentin** in Mathe-Nachhilfe nach Friedrichsdorf für meine Tochter, 10. Kl. Gymn., ab sofort gesucht. Anrufe unter: Tel. 06172/778626

**Qualifizierte Nachhilfe,** die individuell berät und fördert. Anfragen an Mathe.Foerdern@web.de

## Mercedes

**MB Sp. Coupe CLC 230 K,** Bj. 2002, 98 Tkm, kompl. Ausst., Leder usw. Panar. SD, v. priv., FP € 9.000,–. Tel. 0177/1484270 (9-18 Uhr)

**Mercedes Benz E320** Avantgarde Bj. 2003 mit 116.000 km im Top-Zustand zu verkaufen, Ledersitze, Xenon, Schiebedach, Automatik, Park-Distance-Control, Sommer- / Winterreifen jeweils mit Original Alufelgen, VB 14.900,- € Tel. 0172/6653564

## Opel

**Opel Vectra 1,6,** 5/98, TÜV 7/11, 74 kw, 78.500 km, Alu-Felgen, Cass.-Radio, elektr. Fenster, Grüne Plakette, € 2.000,–. Tel. 0172/5912591

## VW

**Suche VW, Pkw, Bus od. Lieferw.,** auch Caddy. Diesel od. Benzin, mit/o. TÜV. Auch abends u. WE. Tel. 0160/3845749

**Polo 9N**, silber, 4-tür., Klima, Scheckheft, 8-fach bereift, EZ 11/02, 47kw, Tüv 11/11, Preis 5.100,- € Tel. 06174/930456

## PKW Gesuche

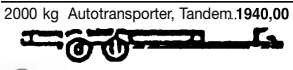
**Suche Lieferwagen** aller Fabrikate (auch Pkw Zul.), Diesel od. Benzin, mit/o. TÜV. Auch WE. Tel. 0160/3845749

**Kaufe gegen Bar**
**PKW, LKW, Busse, Geländewagen, Pick-up, ab Bj. 75-08**
**Mercedes, BMW, Audi, Opel, VW, Toyota, Honda und andere Fabrikate, mit Mängeln, vielen KM, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden!**
**Bei Unfallfahrzeugen höher als Schätzwert.**
**Sulyman Automobile**
**Mob. 0171/2 88 43 07**
**oder 0 61 72/68 42 40**
**auch abends u. am Wochenende**

## Anhänger

**Limburger Pkw-Anhänger**
**Anhänger direkt vom Hersteller**

| | | |
|---|---|---|
| 600 kg | 150 x 110 | 509,00 € |
| 600 kg | 180 x 110 | 535,00 € |
| 750 kg | 210 x 110 | 590,00 € |
| 1000 kg | 210 x 110, gebremst | 945,00 € |
| 1300 kg | 250 x 125, gebremst | 1100,00 € |
| 2000 kg | 250 x 125, Tandem | 1505,00 € |
| 2000 kg | 400 x 150, Tandem – kompl. mit 180 cm Plane | 2555,00 € |
| 2000 kg | Pferdeanhänger | 2555,00 € |
| 2000 kg | Autotransporter, Tandem | 1940,00 € |



Limburger Str. 2 Tel. (0 64 31) 7 45 88
65552 Limburg oder (0 64 31) 7 43 35
B. Diefenbach Eschhofen Fax (0 64 31) 5 39 00

## Wohnwagen /-mobil

**Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen!**
**Tel. 04830 / 409 Fax: 04830 / 556**

**Familie sucht Camper-Fahrzeug** Typ egal, darf auch älter sein. Tel. 0151/57403732

## Reifen/Felgen

**4 Winterreifen kpl. Stahlfelgen** für Fiat Stilo, Dunlop M+S 195/165, VB á € 15,– zu verk. Tel. 06171/709015

**4 Winterreifen kpl. Stahlfelgen** für BMW 116i, Continental 185/60 R16, VB á € 60,– zu verk. Tel. 06171/709015

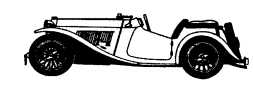
**4 Winterreifen 165/55R14** Uniroyal, fast neuwertig auf Stahlfelgen, 120,- €. Tel. 06195/62519

## Garagen/Stellplätze

**Tiefgaragenplatz,** Bad Homburg-Kirdorf, von privat für € 60,– ab sofort zu vermieten. Tel. 06172/32415

**Bad Homburg/Ober-Erlenbach,** Garage zu vermieten, € 80,– + 3 MM Kaution. Tel. 06039/41182 oder 0172/6907526

**Stellpl. in TG (Duplex)** in Oberursel, Oberstedter Str. zu vermieten, € 15,–/mtl. inkl. Umlage. Tel. 06171/2969001



***Bitte benutzen Sie den untenstehenden Coupon***

# Private Kleinanzeige

**Gesamtauflage: 99.000 Exemplare**

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Oberurseler Woche · Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Kelkheimer Zeitung

Kleinanzeigen auch direkt per E-Mail an kw@hochtaunus.de mit allen Angaben!

**Anzeigenschluss: Dienstags 15.00 Uhr**

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.

**Chiffre:**

Abholer ❍ Ja ❍ Nein | Senden ❍ Ja ❍ Nein

**Auftraggeber**:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Unterschrift _____

**Der Betrag von _____ €**

❍ liegt als Verrechnungsscheck bei

❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Kontonummer _____

Bank _____

Bankleitzahl _____

Unterschrift _____

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)

| | |
|---|---|
| ❍ bis 4 Zeilen | 11,50 € |
| ❍ bis 5 Zeilen | 13,00 € |
| ❍ bis 6 Zeilen | 14,50 € |
| ❍ bis 7 Zeilen | 16,00 € |
| ❍ bis 8 Zeilen | 17,50 € |
| je weitere Zeile | 1,50 € |

**Chiffregebühr:**

| | |
|---|---|
| bei Postversand | 4,50 € |
| bei Abholung | 2,00 € |

*Gewünschtes bitte ankreuzen*

*Eine Rechnung wird nicht zugesandt.*

**Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugsauftrag gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.**

*Bitte Coupon einsenden an:* **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2 · **Fax 06174/9385-50**

# Mode ohne Kompromisse: Jede Figur hat eigene Idealmaße

**Königstein** (nk) – Welche Frau wünscht sich nicht den perfekt sitzenden Hosenanzug oder ein individuell gefertigtes Abendkleid, das den persönlichen Stil unterstreicht und idealen Tragekomfort garantiert? Wer gerne modisch gekleidet ist und sich dabei vom aktuellen Modediktat und Massenkonsum abheben möchte, wurde in den vergangenen 25 Jahren im Atelier für Mode und Gestaltung in Königstein durch einen optimalen Service in Beratung und Umsetzung begleitet.

Irmgard Heller, die in diesem Jahr das Jubiläum ihres Ateliers feiert, fertigt einzigartige und äußerst persönliche Mode für die reife Dame ab 45 und die berufstätige, zeitlich stark eingebundene Frau.

„Meine Kundinnen stehen absolut im Mittelpunkt meiner Arbeit. Da sich die Modetendenzen der Bekleidungsindustrie ausschließlich an sehr junge und schlanke Frauen richten, werden die Wünsche und Bedürfnisse meiner Kundengruppe kaum mehr berücksichtigt“, erklärt die Direktrice den Hintergrund und die Motivation ihrer Tätigkeit. Aufgrund dieser Erfahrung liegt ihr Augenmerk daher besonders auf Damen, die bezüglich ihres Erscheinungsbildes keine Kompromisse machen möchten und ihre eigenen Vorstellungen haben. Besonders Frauen, die sich mit den fortlaufend wiederholenden Modethemen nicht mehr identifizieren können und sich nun eine individuelle Betreuung ihrer äußeren Erscheinung wünschen, sind in ihrem Atelier gut aufgehoben. Für die Umsetzung dieser Problematik arbeitet sie stets nach der Devise „Jede Figur hat ihre eigenen Idealmaße“. Verbunden mit einer persönlichen Farb- und Typberatung beginnt ein kreativer Prozess, in den die Kundin stets mit eingebunden wird. Ihre sensible Beratung zielt dabei auf den Anlass, die Lebensumstände, die Persönlichkeit und die Figur der Kundin. Bei der Wahl eines Modells werden aktuelle Trends berücksichtigt und stilsicher für den jeweiligen Typ übersetzt.

Eine Besonderheit sind dabei die schönen und exakten Modezeichnungen, die Irmgard Heller mit schneller Hand skizziert und das geplante Modell visualisiert, so dass die Vorfreude schon auf dem Papier entsteht.

„Bei meiner Arbeit bleibt kein Detail dem Zufall überlassen. Jede Linie und jeder Nahtverlauf werden genau bedacht und auf die Figur der Kundin abgestimmt“, berichtet Irmgard Heller, die wegen ihres hohen Maßes an Einfühlungsvermögen bei ihren Kundinnen besonders geschätzt ist. Kundinnen ohne genaue Wünsche oder Vorstellungen können sich außerdem im Atelier von den aktuellen Kollektionsmappen, die das Schönste und Tragbarste aktueller Couture zeigen, inspirieren lassen. Auch ein reiches Angebot erlesener Stoffmuster, unter anderem aus Italien, Frankreich oder Wien, steht hierbei zur verführerischen Auswahl.

Ergänzt werden die Einzelstücke zudem mit selbst gestaltetem Modeschmuck der besonderen Art, der ein Modell perfekt abrundet.

Die persönliche Beratung sowie auch Hausbesuche versteht Irmgard Heller als selbstverständlichen, kostenfreien Service.

Große Aufmerksamkeit schenkt Irmgard Heller bei ihrer Arbeit vor allem den festlichen Anlässen: „Elegante Abend- oder Cocktailkleider und moderne Roben stellen für meine Kundengruppe meist ein besonders problematisches Thema dar. Da aber besonders zu solchen Anlässen die äußere Erscheinung von großer Bedeutung ist und man sich zudem im öffentlichen Raum authentisch und wohlfühlen möchte, ist es wichtig, dass sich die Damen nicht durch unpassende Kleidung verfremdet oder gar verkleidet vorkommen“, begründet Heller ihr Anliegen.

Das Zusammenspiel von Kreativität, der Raffinesse in der Ausführung und langjähriger Erfahrung ermöglicht es ihr, exklusiv für ihre Kundinnen das schönste Kostüm oder Ballkleid in hervorragender Qualität zu zaubern. „Die Freude und das Wohlgefühl der Kundin bei der Übergabe eines neuen Modells sind dabei mein schönster Lohn“, erzählt Heller, der ein sensibler Umgang mit ihren Kundinnen besonders am Herzen liegt.

„Die Wahl des richtigen Materials ist dabei sehr wichtig und ausschlaggebend für das Gelingen“, berichtet Frau Heller, die daher für ihre Anfertigungen nur ausgesuchtes und erstklassiges Material, das eine lange Lebenszeit garantiert, verwendet. Natürlich bringen die Kundinnen auch oft ihre eigenen Stoffe zur Verarbeitung mit.

Neben der Anfertigung von Mode und Schmuck befasst sich Irmgard Heller außerdem mit verschiedenen Themen der Inneneinrichtung. Hierzu zählen Entwurf und Anfertigung von Tagesdecken, Kissen, Gardinen, Hussen und weiteren, exklusiven Heimtextilien. Neben diesem vielfältigen Angebot und der Kreativität in der Gestaltung kann die Kundin außerdem ein angemessenes Preis-Leistungs-Verhältnis erwarten.

*Weiß, was Frauen wollen: Irmgard Heller, die in ihrem Atelier Mode nach Maß anfertigt.*

# Abgeltungssteuer: Meldung der Konfession an die Bankinstitute

**Königstein** – Die Leiterin der örtlichen Beratungsstelle im Lohnsteuerberatungsverband e.V. in Königstein, Malihe Sharifzadeh, weist aus aktuellem Anlass darauf hin, dass Steuerpflichtige ihrer Bank ihre Konfession mitteilen müssen, damit die Kirchensteuer von der Abgeltungssteuer berechnet und abgeführt werden kann. Wer seine Bank noch nicht darüber informiert hat, muss sich in der Steuererklärung 2009 zur Kirchensteuer veranlagen lassen. Dies bedeutet, dass man in seiner Steuererklärung die Steuerbescheinigung über die entrichtete Abgeltungssteuer beilegen muss. Das Finanzamt setzt dann die Nachzahlung für die Kirchensteuer fest. Für das Jahr 2010 kann man die Nachzahlung vermeiden, wenn man noch vor dem 31.12.2009 seiner Bank die Konfession mitteilt.

Weitere Informationen auch unter www.steuerverbund.de.

# Erhöhung der Aufwandsentschädigung

**Königstein** (hhf) – Die Geister (zwischen ALK und den übrigen Fraktionen) schieden sich auf der letzten Stadtverordnetenversammlung recht folgenreich an dem Antrag, die „Aufwandsentschädigungen“, auch „Sitzungsgelder“ genannt, zu erhöhen. Genau genommen, sogar zu verdoppeln, und das zu einem Zeitpunkt, zu dem nicht einmal mehr 1000 Euro für neue Stühle in der Stadtbibliothek finanzierbar sind – nicht ganz 33.000 Euro würde die Erhöhung immerhin jährlich kosten. „Peanuts“ (Herberholz) zwar gegenüber anderen Ausgaben, aber eben doch ein flottes Sümmchen, das allerdings „den Stadthaushalt auch nicht aus den Fugen geraten“ lässt (Kilb). Sind unsere Kommunalpolitiker jetzt „von allen guten Geistern verlassen“ (Malter)?

Heuschrecken sitzen immerhin mit Sicherheit nicht im Stadtparlament, „man legt drauf“ (Villmer), und damit ist die Chancengleichheit in der politischen Mitwirkung nicht für alle Einkommensschichten gegeben, das sehen viele Parlamentarier so, auch wenn eine allein erziehende Mutter von der verdoppelten Kostenpauschale wohl noch immer keinen Babysitter bezahlen kann. „Wir leisten ja auch was“, ergänzte Dietmar Hemmerle, und Ausgaben habe man zusätzlich zum Beispiel für Zeitungen. Bislang erhalten die Stadtverordneten 10 Euro pro Sitzung, die gerne einmal vier Stunden dauert.

Der Betrag ist seit 35 Jahren nicht angehoben worden (die ALK gibt es erst seit beinahe 30 Jahren) und Königstein bliebe im Vergleich zu anderen Kommunen immer noch „Schlusslicht“ in der Honorierung ihrer „ehrenamtlichen“ Politiker.

Die allerdings haben mit der Ablehnung des neuen Haushaltes zumindest vorläufig auch ihre Lohnerhöhung verschoben, auch wenn sie moderat wäre. Ein Vorschlag zur Kostendämpfung existiert allerdings auch diesbezüglich schon: „Eines ihrer Fraktionsmitglieder ist eingeschlafen, da ziehen wir gleich mal 10 Euro ab!“ (Bind).

## AKTUELLES aus Glashütten

NACHRICHTEN DER WOCHE

# CDU-Neujahrsempfang mit Vortrag

**Glashütten** – Die CDU Glashütten lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang ein, der am 17. Januar um 11 Uhr im Bürgerhaus Glashütten stattfindet.

Das Thema der diesjährigen Veranstaltung lautet „Wirtschafts- und Finanzpolitik im Zeichen der Krise“. Den Festvortrag hält Dr. Michael Meister, stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und Bundestagsabgeordneter des Kreises Bergstraße.

Seit Beginn dieser Legislaturperiode ist Dr. Meister neben seinen bisherigen Zuständigkeitsbereichen Finanzen und Haushalt auch für den Bereich Kommunalpolitik zuständig. Damit hat er innerhalb der Unionsfraktion eine zentrale Stellung, wenn es beispielsweise darum geht, die steuerlichen Rahmenbedingungen in Deutschland zu verbessern, die öffentlichen Haushalte zu konsolidieren und berechtigte Interessen der Kommunen bei parlamentarischen Entscheidungen zu berücksichtigen.

Die CDU Glashütten freut sich darauf, Interessenten bei diesem Vortrag zu begrüßen. Wie üblich wird eine Kinderbetreuung bis zum Ende der Veranstaltung angeboten.

# BUND sucht Amphibienretter für den kommenden Frühling

**Königstein** – Jedes Jahr wandern im frühen Frühjahr Molche, Salamander, Frösche und Kröten von ihren Winterquartieren in ihre Laichgewässer. Nördlich der Anglerteiche im FFH-Gebiet Schmitttröder Wiesen auf Königsteiner Gemarkung gibt es eine von Amphibien genutzte Wanderroute. Nur wird diese leider von der B8 gekreuzt. So kommen jährlich Hunderte von Amphibien ums Leben. Um dieser Amphibienpopulation das Überleben zu sichern, betreut der BUND im März/April 2010 erneut den Krötenzaun, den die Stadt Königstein aufstellen wird. Im letzten Jahr wurde die Aktion auf die Schnelle und sehr spät gestartet, nachdem Bürger die offenbar schon seit Jahrzehnten bestehende Route meldeten. Trotzdem konnte der BUND einigen Hundert Fröschen und Kröten das Leben retten. Der BUND sucht schon heute Bürger, die bereit sind, sich für die Dauer von sechs Wochen an der Amphibienrettungsaktion zu beteiligen.

Je mehr Personen sich melden, desto einfacher wird die Diensteinteilung und entsprechend geringer die Anzahl der Dienste pro Helfer.Die Helfer werden am Parkplatz Billtalhöhe eingewiesen und müssen die am Krötenzaun in die Erde eingelassenen Eimer kontrollieren und gegebenenfalls leeren. Anschließend werden die Tiere Richtung Süden über die B8 getragen und in Richtung Anglerteiche ausgesetzt. Sehr wichtig wird im Jahr 2010 das Protokollieren sein. Die Größe der Population soll anhand der Anzahl der gefundenen Tiere (tote oder lebendige) geschätzt werden. Langfristig soll der mobile Krötenzaun durch eine feststehende Anlage ersetzt werden, die unterirdische Querungsmöglichkeiten bietet. Meldungen als Helfer oder Infos zur Aktion bitte per Mail oder telefonisch an: Claudia.Weiand@bund.net oder Gabriela Terhorst, Tel. 0177/3318315, sowie an Brigitte Germann-Störkel, Umweltamt der Stadt Königstein, Tel. 06174/202-274.

## SPORT SPORT SPORT SPORT

# „Parkour“ – neuer Sporttrend bei der SG BW Schneidhain

**Schneidhain** – Eine neue Sportart hält in Deutschland Einzug: „Parkour“ oder als Hallenvariante auch „Trakour“ genannt. Begründet von dem Franzosen David Belle ist Parkour die schnelle und effiziente Fortbewegung durch Stadt und Natur – ohne Hilfsmittel, elegant und mit fließenden Bewegungen. Dem Traceur, so wird der Sportler genannt, ist es selbst überlassen, die effektivste und sicherste Art der Überquerung von Hindernissen wie Geländer, Wände und Barrieren zu finden. Die Vielfalt der Methodik ist nahezu grenzenlos. Um ein hohes Maß an Geschicklichkeit, Ausdauer und Kraft zu besitzen, bedarf es eines kontinuierlichen Trainings sowie mentaler Stärke. Parkour ist eine Ganzkörperschule und fördert neben der körperlichen Fitness zudem Selbstvertrauen, Entschlossenheit, Anpassungsfähigkeit, Respekt und Bescheidenheit. Der Traceur ist immer auf der Suche nach Möglichkeiten, um sein Freiheitsgefühl auszuleben. Rennen, springen und klettern bilden dabei die Grundformen der Fortbewegung. Parkour ist die Verbindung von Ästhetik, Balance, Dynamik, Effizienz und Präzision. Trainer Lucas Wilson wird den Teilnehmern in Schneidhain nach einer kurzen Aufwärmphase in den Stunden die ersten Techniken vermitteln, die aufgebauten Gerätekombinationen zu überwinden. Turn- und Sportgeräte erscheinen so in einem völlig neuen Licht. In den Wintermonaten wird in der Heinrich-Dorn-Halle in Schneidhain trainiert. Das Training findet zunächst mittwochs von 13.30 bis 15 Uhr statt und wird für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren angeboten. Wer Interesse an dieser neuen Sportart hat, kontaktiert Trainer Lucas Wilson unter 06174/929919 oder per E-Mail unter Lucas.Wilson@bw-schneidhain.de. Auch die Abteilungsleiterin für Leichtathletik, Fitness und Gesundheit der SG, Daniela Jungnickel, gibt Auskunft unter Telefon 06174/935088 oder Daniela.Jungnickel@bw-schneidhain.de.

*Wir laden zur Live-Musik mit Gesang im Urlindchen, in Schneidhain am Samstag, den 16. Januar ein. Ab 20 Uhr sind vor allem Deutsch-Rock, NDW und Oldies zu hören. Neben anderen Getränken und kleinen Speisen gibt es auch Kölsch und Alt vom Fass. Der Eintritt ist frei.“*

**Wiesbadener Straße 173 · Königstein-Schneidhain**



susanne wray

Neu eingetroffen

SEE BY CHLOÉ

POLO RALPH LAUREN

CUSTO BARCELONA

Belstaff

*Ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen*
*Ihre Susanne Wray & Team*

Berliner Platz 10 · 61476 Kronberg/Ts.


## FREIWILLIGE FEUERWEHR Schneidhain im Taunus e.V.

*Gegründet 1929*

**EINLADUNG ZUR**

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

**am Samstag, dem 23. Januar 2010, um 20.00 Uhr in der Heinrich-Dorn-Halle Schneidhain**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 31. Januar 2009
4. Jahresbericht des Wehrführers und 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
6. Jahresbericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer – Entlastung des Vorstandes
8. Ergänzungswahlen
8.1 – Kassenprüfer
9. Ehrungen
10. Anträge an die Mitgliederversammlung (Anträge sind bis spätestens 19. Januar 2010 schriftlich einzureichen)
11. Unsere Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Angehörige, Freunde und Gönner sind herzlich willkommen.

Oliver Rübner, Wehrführer und 1. Vorsitzender


# BURRESI

**Unser Lager braucht Platz für NEUE WARE!**

FFC Strick Cashmere **- 30%**
Irony Stiefel **- 50%**
Unisa Stiefel **- 40%**
UGG Stiefel **- 30%**
Moncler **- 20%**
Abro Taschen **- 30%**
K-Way **- 30%**
Herren Cashmere **- 20%**

**Weitere bekannte Labels bis zu 50% reduziert**

BURRESI
Kirchstrasse 9 · 61462 Königstein
Tel. 0 61 74 / 77 50


**www.koenigsteiner-woche.de**

# Stellenmarkt

*Aktuell*

**Arzthelferin,**
zuverl., motiv., flexibel im Vordertaunus gesucht.
Chiffre KB 01/1

**Zusteller gesucht** für Mittw. und Freitag für fest abonnierte TV-Zeitschriften. Weitere Infos:
**Tel. 06081 – 445071**
**Handy 0170 – 4128098**

***Die Gute Fee***
Professionelle, Wohnungsreinigung zu günstigen Pauschalpreisen.
**Tel.: 01578 / 1791294**
**06171 / 9609739**
**www.hochtaunuskreis.diehessenfee.de**

**Winkels Gebäudereinigung**
sucht zuverlässige, deutschsprachige
**Reinigungskräfte**
mit und ohne Steuerkarte, für die Reinigung versch. Schulen in Königstein. Reinigung erfolgt mittags u. teilweise morgens.
Kontakt:
**Winkels Servicegeselschaft mbH**
unter: Tel. 0611-3349058
Mo.–Fr. 9.00–16.00 Uhr

**Auf Jobsuche?**
Königsteiner Woche
**lesen!**

**Für ein Objekt in Kronberg suchen wir**
**Reinigungskraft**
Mo. – Do. von 19.00 bis 21.00 Uhr
und Fr. von 19.00 bis 20.30 Uhr
Sind Sie interessiert, dann rufen Sie an:
0151 / 16119220 Frau Gudeta
**PLURAL** servicepool GmbH

**Reinigungskräfte**
auch Ehepaar für ein Objekt in Königstein für sofort gesucht.
Von Mo. – Fr. tägl. 4 Std.,
**Handy: 0162 – 9546497**
Glas-/Gebäudereinigung Heigl

**Mini Job**
Deutschsprachige Putzfrau für Treppenhäuser in Kronberg gesucht, nur freitags vormittags.
**Tel. 06174 – 6199935**

**Erstklassige Karrierechance!**
**Projektassistenten (w/m) gesucht**
Erfolgreiche Managementberatung in Bad Homburg sucht Voll- und Teilzeitkräfte als **Projektassistenten** für Marktforschung und Research, die Spaß am Telefonieren und betriebswirtschaftliches Verständnis haben und zudem über eine Portion Neugier, Kreativität und Ausdauer verfügen.
Kontakt: Dr. Nohn, Tel.: 06172/99599-0, nohn@kscp.de

**Früh aufstehen lohnt sich!!!**

Wir suchen Sie als

**Zeitungszusteller (in)**

für die Zustellung der Frankfurter Allgemeine Zeitung, der Frankfurter Neue Presse, der Frankfurter Rundschau und deren Partnerobjekte in der Zeit bis 6.00 Uhr morgens von Montag bis Samstag und Sonntag.

Wir bieten eine krisensichere Dauerbeschäftigung mit angemessener Bezahlung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte unter folgenden Telefonnummern:

**06173-63756 Herr Recknagel oder**
**06173-4811 Frau Andrée**

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

Wir suchen:
**Fachhelfer Metall** (m/w)
**Produktionshelfer** (m/w)
**Facharbeiter Metall** (m/w)
Als bundesweit tätiges Personaldienstleistungsunternehmen suchen wir Sie als neue Mitarbeiter für unsere Kunden im Hoch-Taunus-Kreis.
Wir bieten Festanstellung mit Tarifgehalt (IGZ) sowie attraktive Zusatzleistungen und Dauerarbeitsplatz.
Interessiert?
**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:**
**iperdi GmbH** · Domstraße 49
63067 Offenbach · offenbach@iperdi.de
**Telefon 069 . 13 02 198 -0**
iperdi

**MAGIC-BOWL**

**Für das Magic-Bowl Entertainment-Center suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine(n)**

**Beikoch/Köchin**
**Servicekraft**
**Counterkraft**

**auf 400,- €-Basis.**

**Neben absoluter Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit setzen wir Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit voraus.**

**Anfragen/Bewerbungen bitte an:**
**Magic-Bowl Entertainment-Center**
**Hans-Mess-Str. 2c**
**61440 Oberursel**
**06172-6880010** (ab 13.00 Uhr)
**www.magic-bowl.de**

ASKLEPIOS Service GmbH

**Wir sind**

die Asklepios Service GmbH, eine 100 prozentige Tochter der Asklepios Kliniken, welche unter Wettbewerbsbedingungen in den Geschäftsfeldern Catering, Gebäudereinigung und Medizintechnik tätig ist.

**Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

## Servicekräfte W/M

**für die Asklepios Klinik Falkenstein in Vollzeit, Teilzeit und als Aushilfe**

Wenn Sie gerne im Team arbeiten, in der Lage sind selbständig und verantwortungsbewusst mit moderner Technik umzugehen sowie flexibel und gerne mit den unterschiedlichsten Tätigkeiten betraut sind, dann bewerben Sie sich!

**Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bevorzugt per E-mail an folgende Adresse:**
Asklepios Service GmbH
Herrn Norbert Lippert • Röntgenstraße 20 a • 63225 Langen
E-mail Adresse: n.lippert@asklepios.com

Gemeinsam für Gesundheit www.asklepios.com

**Warum zögern Sie, obwohl Sie beste Voraussetzungen mitbringen?**

Audi steht für Sportlichkeit, Innovation und Hochwertigkeit - und für Menschen, die dies leben. Unser Ziel ist es, die begehrteste Premium-Automobilmarke zu werden. Dafür brauchen wir den besten Service - dafür brauchen wir Sie!

Als Serviceberater(in) vertreten Sie das gesamte Zubehör- und Dienstleistungsangebot des Autohauses. Ihre persönliche Beratung sichert die Zufriedenheit des Kunden sowie seine langfristige Bindung an Autohaus und Marke. Sie besitzen technische Kompetenz und ein Gespür für die Bedürfnisse der Kunden. Neben verkäuferischem Geschick zeichnet Sie die Fähigkeit aus, Beratung und Marketing gezielt einzusetzen. Außerdem verfügen Sie neben fundierten Kenntnissen der Audi Produkte und Services über eine kaufmännische oder technische Ausbildung, im Idealfall mit Meisterprüfung.

Fühlen Sie sich angesprochen?
Bewerben Sie sich jetzt als

**Serviceberater(in) bei Audi.**

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team mit kontinuierlicher Weiterbildung und ausgezeichneten Entwicklungsmöglichkeiten. Senden Sie uns Ihre Bewerbung. Herzlich willkommen!

autohausmarnet macht mobil

**Autohaus Marnet GmbH & Co. KG**
**Audi R8 Partner**
**Sodener Str. 1-3**
**61462 Königstein - direkt am Kreisel, Richtung Frankfurt**
**Tel.: 0 61 74 / 29 93-0, Fax: 0 61 74 / 29 93-60**
**info@marnet.de, www.marnet.de**

# Immobilien

## Verkäufe

**Haus-t-raum.de**
Immobilien GmbH

**Toplage Oberursel Nähe Int. Schule**
Knapp 70 m² Wfl., eigener Garten, gr. Sonnenterrasse, Tgl.-Bad, für nur **€ 135.000,–.**

**Kronberg-Schönberg**
Tolle Wohnanlage, 2 Zi., 68 m² Wfl., EBK, gr. Wohnbereich, für nur **155.000,– € inkl. TG-Platz.**

**Königstein – Woogtal**
113 m² feinste Wfl., kl. Einheit, Parkett, gr. Wohnbereich, überhohe Decken, für nur **€ 240.000,– inkl. Garage, EBK.**

**Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38**

**Haus-t-raum.de**
Immobilien GmbH

**Kelkheim Großes Haus in 1A-Lage**
214 m² Wfl., 50 m² Wohn-/Essbereich mit Kamin, 5 Zimmer plus ELW, für nur **€ 429.000,– inkl. Garage.**

**Kelkheim – Bungalow**
Über 500 m² Sonnengrd. in Ruhelage, 120 m² Wfl. auf einer Ebene, zusätzliche Hobbyfläche, für nur **€ 315.000,– inkl. Garage.**

**Neubauvillen-Doppelhaus in Eschborn**
Nur zwei tolle Neubauhäuser im Villenstil entstehen in 1A-Ruhelage mit Südwestausrichtung. 160 m² feinste Wfl., Parkett, zwei Tgl.-Bäder, für nur **€ 448.000,– inkl. Garage.**

**Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38**

**Haus-t-raum.de**
Immobilien GmbH

**Kronbergs Top 6**

Nur 6 erstklassige Häuser mit toller Ausstattung. Grundstücke 300 m² bis 590 m².
**KP: von 368.000,– € bis 479.000,– €.**

Nur 2 Villen mit 150 m² bis 220 m² Wfl., tolle Ausstattung mit Fußbodenheizung und modernen Bädern.
**Kaufpreis ab 498.000 €**

Interessiert? Dann kommen Sie bitte am Sonntag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr zur Grundstücks- und Modellbesichtigung. Folgen Sie bitte in Kronberg-Oberhöchstadt ab der Niederhöchstädter Straße unseren

**Besichtigungspfeilen**

**Gleich anrufen –23.00 Uhr ☎ 06174 - 10 38**

**IMMOBILIEN-INFO**

**Haus-t-raum.de**
Immobilien GmbH

*Wohne Deinen Traum ...*

**Immobilienmarkt 2009**

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

ich wünsche Ihnen ein frohes und gesundes Jahr 2010. Mit viel Optimismus gehen wir vom Haus-t-raum-Immobilien-Team ins neue Jahr.

Die Finanzkrise in 2009 hat sich auf dem heimischen Immobilienmarkt durchaus positiv ausgewirkt. So konnten wir steigende Umsätze verbuchen. Zwar gab es den einen oder anderen Eigennutzer, der seine Immobiliensuche aus Angst um seinen Arbeitsplatz erst einmal zurückgestellt hat, auf der anderen Seite gab es viele Menschen, die die niedrigen Hypothekenzinsen genutzt haben, um in die eigenen vier Wände zu kommen. Auffällig war ein deutlicher Anstieg der Immobilienkäufer zum Zwecke der Vermietung. Die Argumente, die hierfür sprechen, sind Geld anlegen mit einer vernünftigen Rendite, Altersvorsorge, Inflationsschutz des Vermögens.

Ihr

Dieter Gehrig

Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

**FOCCOS IMMOBILIEN**

**Kronberg – I A - Bestlage gepflegte DHH – idyll. Garten**
- grüne I A-Bestlage Schönbergs, nahe Kindergärten, Schulen und S-Bahn
- alter Baumbestand auf 837 m² idyllischem Hang-Grundstück in I A-Südwest-Lage
- attraktive DHH von 1936, zeitgemäß hell renovierte 128 m² Wohnfl. u. 47 m² Nutzfl.
- neuw. Bieberschwanz-Dach u. Heizung
- B-Plan: WA; GRZ 150 m²/GFZ 0,30; II Geschosse **€ 515.000,--**

**Liederbach – ruhige Südw.-Lage bezugsfertige großz. Einf.-DHH**
- ruhige, grüne I A-Bestlage „Sonnengarten" nahe Kigä, Krippe, Grundschule u. Einkauf
- hochwert. Einf.-Doppelhaus von 2002, schön eingewachsenes 231 m² Grundstück
- zeitgemäß helle 145 m² Wfl., 50 m² Nutzfl.
- großz Wohn-Essber., 18 m² Südw.-Terrasse 5 helle SZ, EBS, 2 Tagesl.-Bäder, G-WC
- moderne EBK mit Essplatz, 20 m² Hobbyr. Garage u. 2 Stellpl. **€ 465.000,--**

**Kronberg/Taunus · Hainstr. 1**
**Tel. 06173/5005 · www.foccos.de**

**Villa in Königstein**
In der besten Wohnlage von Königstein Villa, Wohn- und Nutzfläche 206 m², EBK, Alarm, 2 Bäder, Parkett, Marmor, eingewachsener Garten 1018 m² von privat zu verkaufen. 950.000,00 €
**Tel.: 0171 600 11 38**

### *Kostbares Kinderlachen*

*Niedrige Zinssätze sind eine große Hilfe beim Kauf des eigenen Hauses. Hübsch ruhig geht es zu am Idsteiner Südwesthang im neuen TaunusViertel. Reichlich Platz bietet das Haus in der Königsteiner Straße. Rund 30 m² groß ist das Wohnzimmer mit dem offenen Kamin. 2 hübsche Schlafzimmer und das Riesen-Studio unter dem Dach bieten reichlich Platz. Für die Hobbys ist der Keller da. € 275.600 kostet das Wohnen in den eigenen vier Wänden. Rufen Sie an, damit wir Ihnen zeigen können was wir für Sie gebaut haben.*

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
**☎ 06126/588-120**

**Kelkheim-Hornau REH**
ca. 153 m² Wfl., NB, direkt vom Bauherrn, KP 335.000 €
**UBW GmbH Tel.: 06190 / 93 44 49**

**Ambiente** *wohnen mit Flair*

**Elegante Eigentumswohnungen**
- Top-Innenstadtlage in Bad Homburg v.d.H.
- Neubau-Erstbezug
- Fußbodenheizung
- Massivholzparkett
- Tageslichtbäder
- Aufzug und Tiefgarage
- schlüsselfertig + provisionsfrei
- Bezug kurzfristig möglich

**BESICHTIGUNG:**
**Sonntag 11-14 Uhr**
Philipp-Reis-Straße 4
Bad Homburg v.d.H.

**Tel. 069/6069-1484**
**NH ProjektStadt**
www.nh-projektstadt.de

**Prosit Neujahr. Gute Vorsätze:**
**2010 wird ein Immobilienjahr.**
**Eigener Herd – ist Goldes Wert.**
**Verwirklichen Sie jetzt Ihre Träume.**
**Mit niedrigen Kaufpreisen + Zinsen.**
**Wertvolle Objekte zum Selbstbezug oder Vermietung.**
**Königst.-City,** 2-ZW, 60 m² Wfl., Lift, Grünlage, nur 124.900,–
**K.-Falkenstein,** 2-ZW, 69 m² Wfl., EBK, ruhige Lage, 127.500,–
**Königst.-City,** 3-ZW, 75 m² Wfl., Lift, EBK, Kfz.-Pl., 110.000,–
**Königst.-City,** 3-ZW, 100 m² Wfl., EBK, ruhig, Bestl., 195.000,–
**Königst.-City,** 4-ZW, 93 m², EBK, Kfz.-Platz, ruh.,nur 168.000,–
**Königst.,** freist. Altbau-1-FH, Areal 571 m², Ga., ruhig, 295.000,–
**Königst.,** freist. Walmdach-Bungalow, 130 m² Wfl., ruh., 410.000,–
**Königstein-City,** Mehrzweck-Wohn-/Bürohäuser, ab 320.000,–
**Königst.-City,** Top-Villa, 210 m² Wfl., A. 1.230 m², Bestl, 585.000,–
**Königst.-M.,** Skylineblick-Villa, 180 m² Wfl., ELW, G., 790.000,–
**Glashütten,** Top-REH, Bj. 98, 156 m², EBK, Ga./Pl., nur 259.000,–
**Fischbach,** 1-FH., bayr. Landhausstil, Wohn-Oase, nur 275.000,–
**Oberreifenbg.,** mod. Altb.-1-FH, 90 m² Wfl., EBK, 2 Pl., 155.000,–
**Sulzbach,** großes REH 150 m² Wfl., 2 Bä., Studio, EBK, 299.000,–
**Bad Soden-A.,** hüb. DHH, Bj. 95, 180 m², EBK, Ga./Pl., 320.000,–
**Kronberg,** Walmd.-Bungal., 400 m² Nfl., Ga., A. 1.000 m², 1,1 Mio.
**Viele 1–2-Familien-Luxus-Villen in Traum-Lagen ab 1–2 Mio.**
**Königstein + Umgebung,** Baugrundstücke + Rendite-Objekte.
**Wir geben 20% Jubiläums-Provisions-Nachlaß.**
**Weitere 100 preisgünstige Taunus-Objekte auf Anfrage.**
**Bitte Gratis-Exposé anfordern. Wir sind bei Kauf + Verkauf seriös + erfolgreich. Lieber gleich zur Fachfirma.**
40 Jahre
**IMMOBILIEN – WOHNBAU**
**Wagner**
61462 Königstein/Taunus
Tel. 0 61 74 / 2 26 00 · Fax 0 61 74 / 50 54

**Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?**
**Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.**
**GAY & PARTNER**
**Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen**
**Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de**

**Friedrichsdorf**
**80% verkauft**
**Jetzt kaufen – diesen Sommer einziehen!**
**Zentral und bequem**

Besichtigung:
Sonntag 14.00 - 16.00 Uhr
Hugenottenstraße, Ortseingang Richtung Köppern, Friedrichsdorf

**Kleine Stadtvillen mit Aufzug**

**bouwfonds** Immobilienentwicklung
Tel.: 069/219798-65
www.bouwfonds-rhein-main.de

# Immobilien

## Vermietungen • Gesuche

**FOCCOS IMMOBILIEN**

**Kronberg – grüne I A-Stadtlage mod. 3-Zi.-Wohnung - Garten**
- 100 m² bezugsfertige Wfl., WZ, off. Esszi. zur EBK, 2 SZ, Wa-Du-Bad, Gäste-WC
- TG-Pl. **€ 1.150,--** zzgl. NK,Kt.,Ct

**Kronberg – „City-Residenz" excl. 3,5 Zi.-Wohnung, Lift/TG**
- neuw. 121 m² Wfl., 2.OG, Lift, Parkett EBK, Wa-Bad, bodent. Dusche, Gäste-WC 2 SZ, WZ mit SW-Balkon, Essbereich
- TG-Einzelpl. **€ 1.512,--** zzgl. NK,Kt.,Ct.

**Kronberg/Taunus · Hainstr. 1**
**Tel. 06173/5005 · www.foccos.de**

**Wir suchen Grundstücke!**
Firma Dümer-Bau GmbH in Butzbach
☎ 06033/7479-56 · www.duemer-bau.de

**Königstein-City**
**3 ZKB, Balk.,** ca. 67 m², Mt.: 540,– € + NK + Kt.
**2 ZKB,** ca. 56 m², Laminat, Mt.: 460,– € +NK+Kt.
**www.ruehl-immobilien.de 069-845647**

**• Prov.-frei •**
Gartenwohnung – Waldlage am Urselbach – 3 ZW, 78 qm, € 640,– + U. + Kt.
**Tel. 0177-7190422**

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden: **Kauf oder Miete: EFH, REH, DHH oder 2–5-Zi.-Wohnung**. Über Ihren Anruf freuen wir uns.
WWW.BVC-IMMOBILIEN.DE
06171 - 58 69 80

**Kronberg – DIE exkl. Lage! eleg. 3–4-ZW** „Haus im Haus-Flair" ca. 150 m², 2 TG, € 1.900 **Kö.-Schneidh. – s. schöne 2-ZW,** ca. 62 m², 1. OG, neuw. EBK, S/W-Blk., Parkett, kl. WE, €590 **Kö.-Schneidh. – herrl. 3-ZW,** ca. 82 m², kl. WE, Tgl.-Bad, neue EBK, Parkett, S/W-Blk., € 730 **Bad Soden hochw. 3-ZW/ETW + Garten,** ca. 115 m², Wi.-Ga., top Haus/5, Bj. 97, frei, € 1.150 **Anna Hoffmann Immob 06174/209495**

**Büro-/Praxisräume,**
Königstein – Zentrum, 80 m², Nachmieter gesucht
0 61 33 / 57 10 56

**Bauplätze, Abriss, Sanierung**
in guten Lagen laufend gesucht.
**BWS Hausbau**
**Tel. 0 61 96 / 65 900**

**Kelkheim**
**Kelkheim-Altkönigstraße, 3 ZKB,** Balk., ca. 82 m², Mt.: 580,– € + NK + Kt.; **3 ZKB, gr. Balk., EBK,** ca. 89 m², Mt.: 640,– € + NK + Kt.
**www.ruehl-immobilien.de 069-845647**

**Kelkheim Gewerbe**
**Kelkheim-City, Büro und Praxisflächen, 3–4 Zimmer, Bad, Blk.,** ca. 90 m², Mt.: 760,– € + NK + Kt.
**www.ruehl-immobilien.de 069-845647**

**Einfamilienhaus Königstein 1**
gute Wohnlage, beste Ausstattung, großzügiger Eingangsbereich, 6 Zimmer, 3 Bäder, von privat zu vermieten, KM € 2.400,00
**Tel.: 06174 / 1255**

**SV-Immobilieneinkaufsberatung**
**www.jung-bausachverstaendiger.de**

**Citylage Bad Homburg v.d.H.**
**Schicke ETW mit Garten,** gr.Terrasse in bester Südlage, 3 Zi., 90 m² Wfl., bodentiefe Fenster, Massivholzparkett, Fußbodenheizung, TGL-Bad, Gäste-WC, inkl. TG-Stellplatz, Neubau-Erstbezug, 269.000,- €, **provisionsfrei.**
**☎ 069/6069-1484**
ProjektStadt NH

### *Morgensonne zum Frühstück*

*Schon am frühen Morgen lugt die Sonne um die Ecke und bringt Wärme auf den 11 m² großen Balkon und erfreut Sie den ganzen Tag. 32 m² groß ist das Wohnzimmer der chicen 3-Zimmer-Wohnung. Am Feldrand in Hattersheim wohnen Sie angenehm ruhig. Zur S-Bahn ist es nicht weit. Im Bad gibt es eine Luxus-Ausstattung nach Wunsch und Tageslicht. Ein Gäste-WC ist im Kaufpreis von € 218.600 auch schon enthalten. Wenn Sie Boden- und Wandbelege, Fliesen, Badewanne und natürlich den offenen Kamin ausgesucht haben, kann in ein paar Wochen der Möbelwagen rollen. Rufen Sie an oder kommen vorbei. Am*

***Sonntag, 10. Januar 2010 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr***

*freuen wir uns über Ihren Besuch und erwarten Sie in unserer Musterwohnung in der Liederbacher Straße 13. (Keine Beratung – kein Verkauf)*

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
**☎ 06126/588-120**

**Königstein – charmantes EFH mit Flair!** Ca. 250 m² Wfl., ELW, 4 SZ = 1 Stock! Wozi. ca. 66 m², S/ W Gart., perfekt für Großfamilie! T€ 785 **Schwalbach – direkt am Wald, EFH/L** – Bungalow, ca. 163 m² gehob. Wfl., 8 Zi., hochw. EBK, ca. 460 m² eingew. Gr., schöne Lg., Gar., T€ 498 **Bad Soden – DIE LAGE am Kurpark, eleg. 5-ZW/** ETW/Mais. = wie ein Haus, Bj. 93, ca. 90 + 57 m² Wfl., 2x Tgl.-Bä., S/W-Blk, 2 TG, frei T€ 420 **Bad Soden – hochw. 3-ZW/ETW + Garten,** ca. 115 m², Wi.-Ga., top Haus/5, Bj. 97, frei, T€ 299 **Anna Hoffmann Immob 06174/209495**

**DONATH International**
Wiesbadener Str. 239-241 • 61462 Königstein
**Tel. (0 61 74) 92 93 00**
E-Mail: info@donath.de • www.donath.de
confern Umzugs-Partner
- Umzüge weltweit
- Privat-, Büro-, Objektumzüge
- Lagerung in Containern
- Relocation
- Umzugslogistik
- Handwerkerservice

NEU

**Architektenhaus in Königstein-Mammolshain,** Baubeginn in Kürze, ca. 242 m² Wohnfläche zzgl. Nutzfläche, Grundstück ca. 834 m², Kaufpreis schlüsselfertig und provisionsfrei direkt vom Bauträger für **768.000– €.** Bouwfonds Rhein-Main GmbH, Tel. 069 / 21979865.

**Königstein 3-ZDG-Whg.**
ca. 78 m² Wfl., NB, sof. bezugsf.
direkt vom Bauherrn, KP 199.900 €
**UBW GmbH Tel.: 06190 / 93 44 49**

**Königstein DHH**
ca. 122 m² Wfl., NB, sof. bezugsf.
direkt vom Bauherrn, KP 339.900 €
**UBW GmbH Tel.: 06190 / 93 44 49**

***Rolladen- und Jalousiebau***
***Sonnenschutztechnik***
***KREZDORN** Meisterbetrieb*
*Tel. 06195/91 19 63 Fax 06195/91 19 64*
*Frankfurter Str. 107 65779 Kelkheim/Ts.*
*BERATUNG – VERKAUF – SERVICE*
- *Rolläden*
- *Jalousien*
- *Markisen*
- *Markisoletten*
- *Wintergartenbeschattung*
- *Vertikalanlagen*
- *Plisseestores*
- *Motorumrüstung*
- *Garagentore*
- *Rolltore*
- *Rollgitter*
- *Sonderanfertigungen*

*Karla's Heil- und Edelsteine Paradies*

Trommelsteine von Achat bis Zoisit, Ketten, Armbänder, Anhänger, Donuts Rosenquarz-Naturstücke, Bergkristalle, Amethyst-Drusen, Salzkristall-Lampen und -Teelichter, Brunnen, Lampen, Bücher u.v.m. große Auswahl und beste Qualität.

Besuchen Sie mich und kommen Sie in die wunderschöne und faszinierende Welt der Edelsteine.

Telefonische Anmeldung unter:
0 6174 / 2 580 280 oder 0176 / 21 88 63 06
*Marianne Karla Hoffmann*
Edelsteinberaterin · Spirituelle Heilerin
Herzog-Adolph-Str. 15, 61462 Königstein
**www.karla-amethyst.de**

**Soeben erschienen!** Die neue TAUNUS Edition ist da

Sie erhalten die aktuelle TAUNUS Edition für 4,50 € in Buchhandlungen, Tankstellen und an Kiosken oder im Jahresabonnement für 12,90 € (inkl. Versand) bei:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174/9385-0 · Fax: 06174/9385-50
info@taunus-editon.de · www.taunus-edition.de

**Frankfurt-Berkersheim**
förderfähiges Haus
• ca. 151 m² Wfl. • Grundriss variabel • inkl. 2 Stellpl. • Garage möglich • schon für **€ 349.000,-**
Rufen Sie an: 06192 - 80 75 44
Wilma Wohnen Süd GmbH

**VERKAUF**

**Schicke 3-Zi.-ETW, Königstein,** 74 qm, 1. OG, Gäste-WC, Echtholzboden, Balkon, Pkw-Pl., **€ 159.000,–**

**3-Zi.-ETW, Kronberg,** HP, 109 qm Wfl., 200 qm Grdst., 2 Terrassen. Tgl.-Bad mit Wa. + Du., TG-Pl., **€ 199.500,–**

**VERMIETUNG**

**2-Zi.-Whg., Königstein,** 60 qm, DG, EBK, Tgl.-Bad mit Wanne, kl. Galerie, Balkon, Pkw-Pl., **€ 610,–**

**GESUCHE**

**KÖNNEN SIE UNS HELFEN???**
**Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.**

***Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus***

**Telefon 069 - 24182960**

**SGI Immobilien – Gutleutstr. 365 – 60327 Frankfurt**
**www.sgi-immobilien.de**

***Qualifizierte Hausverwaltung in Königstein***
Wir verwalten Ihr Wohneigentum kompetent und zuverlässig! Konsequente Kostenkontrolle, übersichtliche Abrechnung, 24-Std.-Notfallerreichbarkeit, schnelle Umsetzung der Beschlüsse, Überprüfung der Dienstleistungsverträge, enger Eigentümer-/Verwalter-Kontakt.
***Prüfen Sie uns! Es geht schließlich um Ihr Eigentum!***
**M**arkus **D**emme **L**iegenschafts GmbH · Tel. 0 61 74 / 34 56
Demme@verwalten.ag

# Taunus · Kinocenter · Idstein

**Woche vom 7. bis 13. Januar 2010**

| | |
|---|---|
| **DER SOLIST** täglich 20.00 Uhr | **NEU** ab 12 J. |
| **HABEN SIE DAS VON DEN MORGANS GEHÖRT?** täglich 20.00, DO, FR, SA und DI auch 15.00, DO, FR, SA und DI auch 17.30, SO auch 13.45, 16.00, 18.00, MO und MI auch 17.00 Uhr | **NEU** ab 6 J. |
| **ALVIN UND DIE CHIPMUNKS 2** DO, FR, SA und DI 15.00, DO, FR, SA und DI 17.30, SO 13.45, 16.00, 18.00, MO und MI 17.00 Uhr | **2. Woche** o. A. |
| **AVATAR - AUFBRUCH NACH PANDORA** DO, FR, SA und DI 17.00, SO 16.00 Uhr | **3. Woche** ab 12 J. |
| **FAME** täglich außer MI 20.00, DO, FR, SA und DI auch 15.00, SO auch 13.45, MO und MI auch 17.00 Uhr | **3. Woche** o. A. |
| **DINOSAURIER - GEGEN UNS SEHT IHR ALT AUS!** DO, FR, SA und DI 17.30, SO 18.00 Uhr | **3. Woche** ab 12 J. |
| **KÜSS DEN FROSCH** DO, FR, SA und DI 15.00, SO 13.45, 16.00, MO und MI 17.00 Uhr | **5. Woche** o. A. |
| **ZWEIOHRKÜKEN** täglich 20.00 Uhr | **6. Woche** ab 12 J. |
| **CHE - GUERRILLA** Filmauslese Mittwoch 19.45 Uhr | ab 12 J. |

Wiesbadener Straße 9a · 65510 Idstein
Tel. 06126 / 93 17 12 · www.kinocenter-idstein.de



# KUR-THEATER
BAD SODEN/TS.
Telefon: 0 61 96 / 2 77 33

Do 20:00
**DIE PÄPSTIN**

Fr + Sa + Mo 20:00
So 17:00
**ALBERT SCHWEITZER – EIN LEBEN FÜR AFRIKA**

So 14:30
**G-FORCE – AGENTEN MIT BISS**

So 20:00
**VERBLENDUNG**

Di 20:00
**ROLAND EMMERICH: 2012**
**OV (ENGLISH)**

Mi 20:00
**COCO CHANEL – DER BEGINN EINER LEIDENSCHAFT**

www.galax-cinema.de



Was mich frei gemacht hatte, konnte ich nach und nach als Wahrheit annehmen.
www.eswirdzeit.net
**Einsicht zu zeigen**



**Komplette Badsanierung**
inkl. Fliesenarbeiten
schnell · preiswert · zuverlässig
Firma Beck – Heizung – Sanitär
Tel.: 06474 - 88 19 48



**MEDITATIVES MALEN**
Intuitive Ausdrucksmalerei in Aquarell, Pastell oder Acryl

**KURS 1**
18.1.10 bis 8.3.10 ... 8x montags
von 18.00 bis 21.00 Uhr – € 268,–
12.4.10 bis 7.6.10 ... 8x montags
von 18.00 bis 21.00 Uhr – € 268,–
mit Barbara Andres-Schucht
Yoga und Meditationslehrerin

**KURS 2**
14.1.10 bis 4.3.10 ... 8x donnerstags
von 18.00 bis 20.00 Uhr – € 192,–
15.4.10 bis 10.6.10... 8x donnerstags
von 18.00 bis 20.00 Uhr – € 192,–

**WOCHENENDKURSE**
Meditatives Malen
17.1.10, 31.1.10,
14.2.10, 28.2.10, 4.3.10,
11.4.10, 25.10, 9.5.10, 23.5.10,
6.6.10
10x sonntags
von 11.00 bis 14.00 Uhr – € 360.–
(Auch Einzeltermine – € 36.– buchbar)

**Atelier G. Takev**
Mainblick 65 · 61476 Kronberg
Email: g.takev@unitybox.de
Tel. 06173/66083 · www.takev.de



**KRONBERGER LICHTSPIELE**
Telefon: 0 61 73 / 7 93 85 und 26 04

**Woche ab 07.01.10**

Samstag und Sonntag 17.30 Uhr
**„SOUL KITCHEN“**

Samstag und Sonntag 15.00 Uhr
**„ALVIN UND DIE CHIPMUNGS 2“**

Sonntag bis Mittwoch 20.15 Uhr
**„ALBERT SCHWEITZER“**

www.kronberger-lichtspiele.de



**PARKETTVERLEGUNG DRÖSSLER** GmbH
aus **MEISTERHAND**
Parkettlegemeister und Schreinermeister
Individuelle Fußbodengestaltung,
Stab- und Fertigparkett, Laminat, Bambus,
Terrassendielen, Sanierung, Treppenbeläge
Internet: www.parkettgotti.de
**Tel. 0 61 95 / 6 41 43**
Frankfurter Str. 71 a · 65779 Kelkheim



TV-bekannte
**VIP-Hellseherin**
sieht für Sie in Ihre Zukunft. Termine unter
**06648/628454**



**Auch 2010 verwöhnen wir Sie mit saisonalen Spezialitäten und dem Besten jeder Jahreszeit!**

*Waldrestaurant Hubertus da Pasquale*

*Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2010.*

Restaurant Hubertus da Pasquale
Königsteiner Str. 222
65812 Bad Soden
**RESERVIERUNGEN:**
**06196 / 641 792**
Info@restaurant-hubertus.de
www.restaurant-hubertus.de



**ANTIK MARKT**
**Mit Experten-Beratung.**
Antike Möbel • Glas • Porzellan • Uhren • Silber
Schmuck • Gemälde • Grafika • Puppen • Jugendstil ...
**10. Jan.** 10 - 18 Uhr
Eintritt und Parken frei.
**ISENBURG-ZENTRUM**
NEU-ISENBURG
www.interantik-gmbh.de



# 11 Jahre
**„Herzen für eine Neue Welt“**
**dankt allen Freunden und Helfern wünscht ein gutes, erfolgreiches Jahr 2010**

**Wir haben klare Zielsetzungen in Peru:**
- Verbesserte Schulbedingungen (Schulnetzwerk)
- Vorschulerziehung (Kindergärten)
- Weiterbildung für Erwachsene
- Ärztliche Versorgung und bessere Hygiene
- Eindämmung der Migration
- Stärkung der Eigenverantwortlichkeit
- Verbesserung der Infrastruktur
- Vergabe von Mikrokrediten (Existenzgründung)

**Unser soziales Netzwerk im Urubambatal:**
- 70 Kinder leben in unserem Kinderdorf „Liebe findet einen Weg“.
- 200 Kinder besuchen unsere „Schule der Hoffnung“.
- 50 Kinder werden in einem Kindergarten auf die Schule vorbereitet.
- Unsere 2 Gesundheitszentren bieten medizinische Grundversorgung.
- Unterstützung körperlich behinderter Menschen.
- Gründung eines Fonds für sofortige Nothilfe.
- 140 Campesinos haben Kleinkredite zur Existenzgründung erhalten.
- Ein Agrarzentrum auf biologischer Basis versorgt das Kinderdorf.
- Verbesserung der Infrastruktur.
- Eindämmung der Erosion. 20.000 Bäume wurden gepflanzt.
- 82 Freiwillige aus Deutschland absolvierten bereits ihr soziales Jahr.
- Gründung der Organisation in Peru „Herzen für Peru“ (NGO).
- 60 Mitarbeiter in Peru unter kompetenter Leitung.
- Absolute finanzielle Transparenz.
- Klarer Verwendungsnachweis, geringe Verwaltungskosten.
- Bisheriger Transfer nach Peru 2,3 Millionen Euro

**Wie können Sie unser Herzensprojekt unterstützen?**
- Kinder- und Lehrerpatenschaften
- Patenschaft für eine Existenzgründung
- Zweckbestimmte oder allgemeine Spenden

**Spendenkonten:** Deutsche Bank · BLZ 500 700 24
Konto 4722237; Frankfurter Sparkasse von 1822
BLZ 500 502 01· Konto 200371207
**Infos:** Homepage http://herzen.dpf.de
Vertiefende Infos im persönlichen Gespräch
Tel.: 06174 / 93 19 22 · E-Mail: dr.d.arnold@t-online.de



**Auch 2010 sind wir mit Service und Beratung für Sie da!**
**– Jetzt schon Einzelpaare stark reduziert!**

*Schuh-Beyer*
*Der Passformexperte*

Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866



*Einladung zu einem kostenlosen Informationsabend*

**metabolic balance**
ganzheitliches Stoffwechselprogramm

***Donnerstag 14.01.2010, 19.30 Uhr***
*Anmeldung erforderlich*

*Eine Ernährungsumstellung mit metabolic balance® soll zur ganzheitlichen Unterstützung Ihrer Gesundheit und Vitalität beitragen durch:*

- *Gezielte Förderung gesunden Ernährungsbewusstseins*
- *Schonende Gewichtsregulierung*
- *Entlastung des Herz-Kreislaufsystems und des Haltungsapparates*
- *Unterstützung eines ausgeglichenen Zucker- und Fettstoffwechsels*
- *Sanfte Unterstützung der Tätigkeit von Leber, Galle, Niere und Blase*
- *Förderung einer geregelten Verdauung*
- *Unterstützung eines ausgeglichenen Hormonhaushaltes*
- *Unterstützung einer gesunden Haut*
- *Steigerung der allgemeinen Leistungsfähigkeit und Vitalität*
- *Förderung eines gesunden Nachtschlafes*

***Weitere Informationen erhalten Sie bei:***
*Petra Becker – Praxis für klassische Homöopathie*
*Am Pfingstborn 19 / 61479 Glashütten / E-Mail: pb-globuli@web.de / www.pb-globuli.de*
*oder per Telefon unter: 0 61 74 / 96 35 - 42 oder 0 61 74 / 96 35 - 43*



amend & schieler
steuerberatungsgesellschaft mbh

Im Mittelpunkt unserer Unternehmensphilosophie steht der Mandant, denn Ihr Erfolg bestimmt unseren Erfolg.

Deshalb

✓nehmen wir uns Zeit für Sie und hören Ihnen zu

✓ist unser Einsatz auf zügige und zeitnahe Realisierung Ihrer Aufträge gerichtet

✓entlasten wir Sie von deklaratorischen Routinearbeiten

Wir betreuen Privat- und Unternehmensmandate, die ihre knappe und wertvolle Zeit ihrer Kernkompetenz widmen und ihre Kreativität für unkonventionelle Strategien nutzen.

**Minnholzweg 2b**
**61476 Kronberg im Taunus**
**Tel. 0 61 73 / 32 52 30**
**Fax: 0 61 73 / 3 25 23 44**
**info@amend-schieler.de**
**www.amend-schieler.de**

In Kooperation mit:
amend
rechtsanwälte
Minnholzweg 2b info@ra-amend.de
61476 Kronberg www.ra-amend.de



**Königsteiner HUNDESALON®**
Inh. Antonia Puchal
Internet: www.hundesalon.com

Wir bieten fachgerechtes Baden, Scheren, Handtrimmen aller Rassen und Mischlinge sowie alles rund um die Hundepflege.
Wiesbadener Straße 106, Königstein, ☎ 0 61 74 / 44 64
*Termine nach Vereinbarung*



**HERBERTH**
Getränke-Fachmärkte

**Niederhöchstadt,** Katharinenstraße 1, Tel. 06173/61426
**Oberhöchstadt,** Oberurseler Straße 5, Tel. 06173/61256
**Kronberg/Ts.,** Im Kronthal 12-16, Tel. 06173/4064

**Aktion vom 7. 1. 2010 bis 20. 1. 2010**

**Still**
**5,49 €**
12 x 1 l PET
+ 3,30 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 0,46 €**

**4,79 €**
6 x 1,5 l
+ 3,00 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 0,54 €**

**4,99 €**
12 x 1 l PET
+ 3,30 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 0,42 €**

**Spritzig od. Still**
**ORION**
**Spritzig od. Medium**
**2,99 €**
12 x 1 l PET
+ 3,30 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 0,25 €**

**Hell od. Dunkel**
**12,49 €**
20 x 0,5 l
+ 3,10 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 1,24 €**

**12,99 €**
20 x 0,5 l und
24 x 0,33 l
+ 3,10 € / 3,42 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 1,99 € / 1,81 €**

**9,99 €**
20 x 0,5 l
+ 3,10 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 0,99 €**

**Kristall, Hefe hell od. dunkel**
**12,99 €**
20 x 0,5 l
+ 3,10 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 1,29 €**

**5,99 €**
20 x 0,5 l
+ 3,10 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 0,59 €**

**11,99 €**
20 x 0,5 l
und 24 x 0,33 l
+ 3,10 € / 3,42 € Pfand
**Grundpreis 1 l = 1,20 € / 1,51 €**